

my

magazin

beauty

Von ästhetischer Chirurgie
bis kosmetische Zahnmedizin

Faltenbehandlung

Von Botox bis Eigenfett –
eine Übersicht der Materialien

Lifestyle

Autos – schnell, schön
und teuer ...

Reisebericht

Bali – ein indonesisches
Urlaubsparadies

0277113



Das Portal für Zahngesundheit:

www.meinezaehne.com

Zu allen Fragen rund um die Zahngesundheit informiert Sie das Internetportal www.meinezaehne.com. Patientengerecht, informativ und verständlich werden dort moderne Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt und Tipps für die optimale Mundpflege gegeben. Die Mediathek bietet zusätzlich zahlreiche Audio- und Videobeiträge zum Thema. Für alle, die gern regelmäßig informiert werden möchten, rundet der kostenlose „Meine Zähne“-Newsletter das Angebot ab. Bleibt doch mal eine Frage

unbeantwortet, finden Sie im Ratgeber Hilfe. Egal, ob es um Kinderzahnheilkunde, Zahnarztangst, Probleme mit den Dritten oder um die Weisheitszahn-Operation geht – jede noch so individuelle Frage wird von den kompetenten Zahnärzten beantwortet. Doch damit nicht genug: In der Arzt-, Klinik- und Laborsuche finden Sie in Sekundenschnelle eine Fachpraxis in Ihrer Umgebung. Zahnärzte aller Fachrichtungen sind dort mit ihren Kontaktdaten und der Angabe ihres Leistungsspektrums gelistet.



Heike Isbaner
Chefredakteurin des
my magazins

Liebe Leser, Schönheit ist nicht alles . . .

... kann das Leben aber durchaus angenehmer machen. Universitäten haben zu diesem Themenbereich umfangreiche Studien gemacht und das Bauchgefühl, dass es „Schöne“ einfach leichter haben, bestätigt: Niedliche Kinder bekommen mehr Aufmerksamkeit und haben mehr Freunde; attraktive Menschen werden für sympathischer und intelligenter gehalten, bekommen die besseren Jobs, verdienen mehr Geld und finden leichter einen Partner. Kein Wunder also, dass wir uns fast alle wünschen, der nicht immer perfekten Natur ein wenig nachzuhelfen.

Die moderne ästhetische Medizin und Zahnmedizin bietet uns umfangreiche Möglichkeiten, derartige Wünsche zu befriedigen. Ist der Bauch zu dick, der Busen zu klein, sind die Zähne nicht gerade und auch nicht weiß – es gibt für alles eine Lösung. Wir sind nicht länger gezwungen, mit dem zu leben, was uns Mutter Natur zugedacht hatte, könnten die eine oder andere Falte glatt bügeln oder kleine Unzulänglichkeiten retuschieren lassen. Viele beschäftigen sich mit diesen Möglichkeiten und denken über eine Veränderung ihres Erscheinungsbildes nach.

Aber wer ist der richtige Ansprechpartner für mich, welche Risiken gehe ich ein, was passiert während einer Operation oder z.B. bei der Zahnaufhellung, und wann bin ich wieder gesellschaftsfähig? Das und noch viel mehr möchte ich wissen, bevor ich mich in einen Behandlungsstuhl oder auf einen OP-Tisch lege. Auf Anregung der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin e. V. und ihres Präsidenten, Prof. Dr. Dr. Werner L. Mang, entstand die Idee zu diesem Magazin, das sich zum Ziel gesetzt hat, viele dieser Fragen zu beantworten.

Viel Spaß beim Lesen!

Heike Isbaner

Impressum

Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-0
Fax: 03 41/4 84 74-2 90

Chefredaktion

Heike Isbaner (V.i.S.d.P.)
Tel.: 03 41/4 84 74-2 21
h.isbaner@oemus-media.de

Artdirektion

Dipl.-Des. Jasmin Hilmer
Tel.: 03 41/4 84 74-1 18
hilmer@oemus-media.de

Druck

Messedruck Leipzig GmbH
An der Hebemärchte 6
04316 Leipzig

 **Schönheitschirurgie**

- 20 Peelings – schön geschält!
- 26 Thermalift –
Gesichtsstraffung ohne Skalpell
- 32 Facelifting
- 34 Ohranlegung
- 36 Nasenkorrektur
- 38 Lidkorrektur
- 44 Brustkorrektur
- 48 Fettabsaugung
- 50 Oberarmraffung
- 51 Oberschenkelstraffung
- 52 Bauchdeckenstraffung
- 54 Haartransplantation



 **Zeitgeist**

- 6 Schönheit im Wandel der Zeit
- 40 Viele Promis helfen nach!
- 47 Alles ist möglich!
- 53 Schönheit hat ihren Preis

 **Interview**

- 28 Wie finde ich den richtigen Chirurgen?
- 77 Eine neue Dimension –
Das White Lounge® Concept



 **Lifestyle**

- 12 Junge Designer liegen im Trend
- 18 Der King of Fashion
- 30 The Body – Die DVD
- 56 Schnell, schön und teuer ...
- 84 Herrendüfte – ohne geht
„Mann“ nicht aus!





 **Unterspritzung**

24 Faltenbehandlung

64 Volle Lippen – Erotik im Trend

 **Ästhetische Zahnbehandlung**

66 Die Profis können's besser

68 Mehr Lebensqualität durch schöne Zähne ...

70 Die schöne neue Welt der Zähne

76 Lächeln wie ein Filmstar

 **Enthaarung**

86 Haare – immer da, wo man sie nicht braucht

 **Pflege**

89 Pflegen Sie sich jung!

 **Gesundheit**

90 Meer Gesundheit – die Thalassotherapie

 **Reisebericht**

94 Bali – ein indonesisches Urlaubsparadies



3 Editorial/Impressum

74 Patienteninformation

78/81 Produktinformation

93 Partnerschaft

98 Hätten Sie's gewusst?

Schönheit im Wandel der Zeit

Warum ist gutes Aussehen für uns so wichtig? Was ist eigentlich schön? Welche Möglichkeiten gibt es, das Aussehen zu verbessern? Welche Rolle spielen die Ausstrahlung und das Lächeln eines Menschen? Antworten auf diese Fragen hat unsere Redaktion in diesem Beitrag für Sie zusammengefasst.

Das Streben nach Schönheit begleitet uns Menschen schon seit der Antike, vielleicht sogar seit es Menschen gibt. Viele Überlieferungen belegen, dass Menschenseit jeher versucht haben, ihr Äußeres durch z.B. Bemalungen oder Schmuck zu verändern – zu verschönern. Natürlich hat sich das, was als „schön“ gilt, immer wieder gewandelt. Jede Kultur, jede Zeit hatte und hat andere Ideale und Vorbilder, die zu erreichen wir anstreben. Die Schönheitsideale der modernen Zeit gleichen sich allerdings mehr und mehr an. Die Unterschiede zwischen den verschiedenen Kulturen verschwimmen zunehmend. Der Grund hierfür liegt in der Globalisierung unserer Welt. Über Internet und Fernsehen haben wir regelmäßig Zugang zu vielen Teilen der Welt. Die Flut der Bilder aus allen Kontinenten schafft in unserer Vorstellung relativ globale Schönheitsideale, sodass heute Australier, Amerikaner und Europäer eine sehr ähnliche Vorstellung davon haben, was „schön“ ist. Asiaten legen sich für eine Lidfalte unters Messer, Afrikaner lassen ihre Nasen schmälern, alles um diesem globalen Schönheitsideal zu entsprechen.





Warum ist gutes Aussehen für uns so wichtig?

Auch wenn die „inneren Werte“ immer wieder gern beschworen werden, so wissen wir doch alle, dass diese beim ersten Eindruck nicht wirklich zum Tragen kommen. Dieser erste Eindruck ist aber in vielen Lebenssituationen von großer Bedeutung. Wissenschaftler haben bewiesen, dass sich z.B. bei der Partnersuche innerhalb von nur wenigen Sekunden entscheidet, ob man sein Gegenüber für geeignet hält oder nicht. Natürlich kann es sein, dass wir Menschen in anderen Zusammenhängen, z.B. Beruf, Sport o.ä., besser kennenlernen und uns dann doch für eine Partnerschaft entscheiden. Aber sehr viele spontane Begegnungen werden aufgrund dieses ersten Eindrucks nicht vertieft, haben keine Chance. Wenn wir also möglichst attraktiv erscheinen, haben wir eine größere Auswahlmöglichkeit bei der Partnersuche, fallen bei der Selektion unseres Gegenüber nicht so schnell durchs Raster. Auch bei der Suche nach einem Arbeitsplatz spielt das optische Erscheinungsbild eine sehr große Rolle.

Obwohl jeder weiß, dass Intelligenz und Schönheit in keiner Relation stehen, so haben wissenschaftliche Studien gezeigt, dass Menschen, die gut aussehen, für intelligenter und sympathischer als ihre Mitmenschen gehalten werden. Diese Einschätzung würde jeder Personalchef weit von sich weisen, da sie nicht bewusst mit dem Verstand vorgenommen wird. Dies ist eine emotionale, eher unbewusste Klassifizierung, die dennoch in die Entscheidungsfindung für oder gegen einen Bewerber einfließt. Der Mensch ist ein soziales Wesen, angewiesen auf Kontakte zu anderen und auf deren Resonanz. Wer und was ich bin, kann ich nur über die Reaktion auf meine Person von meinen Mitmenschen erfahren. Von Kindheit an erleben wir positive Zuwendung auch über unser Äußeres. Wir werden gelobt und gestreichelt, weil wir vielleicht besonders niedlich oder hübsch gekleidet sind. Diese Erfahrungen begleiten uns ein Leben lang. Deshalb ist es nur natürlich, dass wir zu allen Zeiten nach Schönheit streben, da ein wich-

tiger Motor unseres Lebens, der Wunsch nach positiver Zuwendung, sich auf diesem Wege zu erfüllen scheint.

Was ist schön?

Im ersten Moment möchte man antworten, dass das sehr individuell ist und jeder eine andere Vorstellung davon hat. Dies stimmt aber nur bedingt. Auch zu diesem Thema gibt es umfangreiche wissenschaftliche Studien, die ein gewisses Grundmuster der Schönheit belegen. Gesichter werden als schön empfunden, wenn sie sehr symmetrisch sind. Das heißt, beide Gesichtshälften sind so gleich wie irgend möglich. Ist eine Augenbraue höher als die andere, wird das Gesicht unsymmetrisch, also als weniger schön empfunden.

Ein weiterer Punkt ist, man soll es nicht glauben, die Durchschnittlichkeit. Wir finden schön, was wir gut kennen. Man hat in Computeranimationen über 30 Gesichter übereinander gelegt und daraus ein „Durchschnittsbild“ entwickelt. Im Zuge einer wissenschaftlichen Studie konnten Probanden zwischen diversen Gesichtern das attraktivste wählen. Die Entscheidung

fiel auf das computeranimierte Bild. Wir entwickeln also ein Attraktivitätsempfinden für das, was wir wiederholt sehen und zu kennen glauben. Bekanntes gibt uns ein Gefühl von Sicherheit – Unbekanntes, Fremdes verunsichert uns und kann zuweilen sogar Angst hervorrufen. Die Folge: Bekanntes nehmen wir mit positiven Empfindungen an – Fremdes lehnen wir eher ab. Darüber hinaus werden Frauengesichter natürlich anders beurteilt als Gesichter von Männern. Bei Frauen kommt neben der Symmetrie und der „Durchschnittlichkeit“ das „Kindchenschema“ hinzu. Ein Aspekt des „Kindchenschemas“ sind z.B. große, nicht zu eng stehende Augen, weiche Gesichtszüge, kleine Nase und einiges mehr. Eben alles, was uns z.B. Tierbabys, wie hässlich sie auch als ausgewachsenes Tier empfunden werden, lieben lässt. Männergesichter werden als attraktiv empfunden, wenn sie symmetrisch, aber zusätzlich auch markant sind. Ein markantes Gesicht wird gleichgesetzt mit Durchsetzungsfähigkeit und Kampfkraft – Attribute, die auch in der heutigen Zeit noch als besonders männlich gelten.

Wege zur Schönheit

Die meisten von uns sind bereit, sehr viel für ihre äußere Erscheinung zu tun. Es gibt die unterschiedlichsten Möglichkeiten den Weg zur „Schönheit“ zu gehen. Wir sollten uns gesund ernähren, Giftstoffe wie Nikotin und Alkohol nach Möglichkeit meiden, viel Schlaf stünde uns gut zu Ge-





Zahnklinik und Zahnarztpraxen Unna DR. SCHUMACHER · DR. BECKER

UND PARTNER



Profitieren Sie von unserem Praxis- und Klinikverbund



Dr. Klaus Schumacher, Dr. Kerstin Schumacher, Dr. Christof Becker.

Wir bieten Ihnen:

- Zentren für Implantologie, Parodontologie und Kieferorthopädie
- Hochqualifiziertes Spezialistenteam
- Modernste Technik und Materialien
- Anbindung an das Katharinenhospital
- Computergestützte 3D-Implantatplanung
- Behandlung auf Wunsch in Vollnarkose - auch stationär
- Ästhetischer Zahnersatz aus angegliedertem Meisterlabor im eigenen Hause

Unsere Standorte in Unna

Zahnklinik und Zahnarztpraxis Unna

Nordring 35 59423 Unna

(mit Tiefgarage)

Telefon: (0 23 03) 100 36 25

Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr

info@zahnklinik-unna.de

www.zahnklinik-unna.de

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Unna

Frankfurter Straße 69 59425 Unna

(25 kostenlose Parkplätze vor der Praxis)

Telefon: (0 23 03) 96 10 00

Montag bis Freitag 7:00 bis 20:00 Uhr

Samstag 9:00 bis 18:00 Uhr

info@zahnarztpraxis.net

www.zahnarztpraxis.net





„Unser Lächeln ist unsere Visitenkarte.“

sicht und natürlich viel Bewegung. Ganze Hundertschaften bevölkern regelmäßig die Fitness-Studios, Sporthallen, Tennisplätze u.ä. In manchen Stadtparks finden wir mehr Jogger und Walker als Bäume. Wenn aber alle Bemühungen uns nicht maßgeblich weiterbringen, dann bleibt noch die Möglichkeit, auf die Kunst der ästhetischen Chirurgie zurückzugreifen. Es gibt heute nichts, was man nicht durch eine ästhetische Operation verändern kann. Sie können Ihre Nase, Ohren, Augen, Lippen verändern lassen, Falten abschleifen, unterspritzen, lasern oder durch ein Lifting entfernen lassen. Jede Körperstelle kann mit verschiedensten Implantaten vergrößert oder durch Absaugung schlanker gemacht werden. Wir haben alle Möglichkeiten, unseren Idealen näher und näher zu kommen. Die moderne Medizin hilft uns dabei.

Schönheit und **Ausstrahlung**

Aber egal, wie schön ein Mensch auch immer sein mag, nur durch seine Ausstrahlung kann er uns für sich einnehmen. Das Wort „Ausstrahlung“ beinhaltet schon die Essenz aus allem. Strahlen wird erzeugt z.B. durch ein offenes, freundliches und schönes Lächeln. Wann ist ein Lächeln wirklich schön? Eine Grundvoraussetzung ist auf jeden Fall: Schöne Zähne. Stellen Sie sich das Lächeln von Julia Roberts oder Brad Pitt einmal mit schiefen, dunklen Zähnen vor.

Wir würden sie sicher nicht mehr für attraktiv halten. Wahrscheinlich wären wir regelrecht geschockt von diesem Anblick. Das bedeutet, dass wir uns bei unserem Streben nach Schönheit als erstes um unsere Zähne kümmern sollten. Die moderne Zahnmedizin bietet heute eine Vielzahl von verschiedenen Therapien, die ein schönes Lächeln für nahezu jeden Menschen möglich machen. Unser Lächeln ist unsere Visitenkarte und auch manchmal eine Eintrittskarte für eine neue Partnerschaft, einen neuen Job oder einfach nur für neue soziale Kontakte.

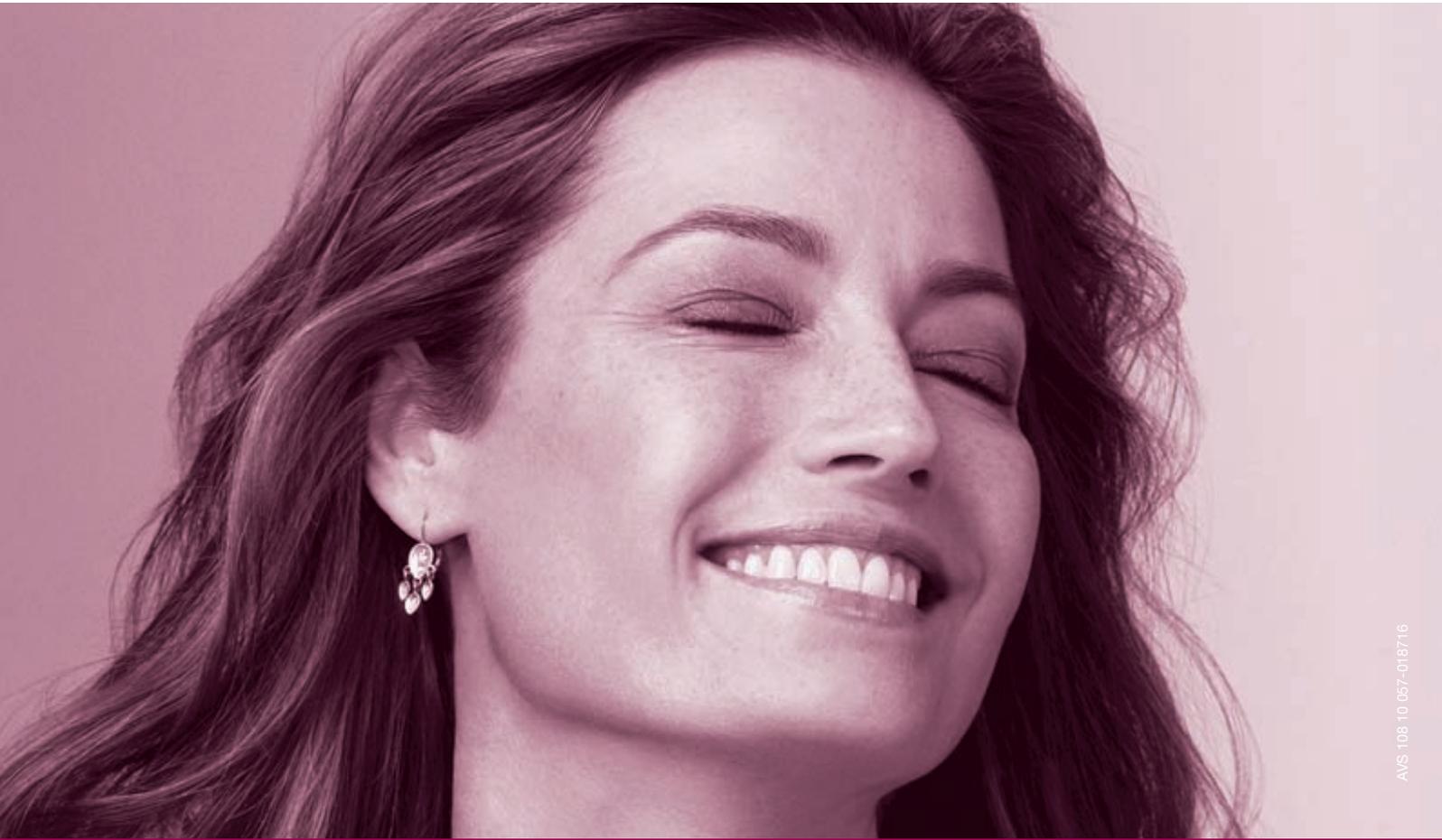
Ein schönes Lächeln

Nicht überall auf der Welt wird das gleiche Lächeln als schön empfunden. Auch hier gibt es eine unterschiedliche Wahrnehmung bei unterschiedlichen Kulturen. In den USA z.B. gilt ein Lächeln nur dann als schön, wenn die Zähne absolut gleichförmig, gerade und strahlend weiß sind. In Europa vertrat man ein eher naturalistisches Schönheitsideal. Die Zähne sollten möglichst natürlich wirken, das heißt, sie sollten nicht einförmig und nicht zu weiß sein. Die Entwicklung der letzten Jahre hat allerdings gezeigt, dass auch die Euro-

päer sich mehr und mehr den amerikanischen Vorstellungen angleichen. Auch bei uns wird der Wunsch nach möglichst weißen Zähnen immer lauter. Die Farbe der Zähne zu verändern ist aber nur ein Wunsch auf der Liste. Viele haben Zahnfehlstellungen, Zahnlücken oder Schäden im Zahnhalteapparat etc., die wir nicht unbedingt als schön empfinden. Für all diese Probleme ist der Zahnarzt der einzig richtige Ansprechpartner. Er hat für fast alles therapeutische Lösungsmöglichkeiten, die uns zu einem schönen Lächeln und somit zu mehr Selbstbewusstsein und mehr Lebensfreude verhelfen können.

Mit professioneller Zahnreinigung kann er die Zähne von Belägen und Zahnstein befreien, durch ein Bleaching (Zahnaufhellung) die Zahnfarbe deutlich aufhellen, ästhetische Füllungen sind nicht mehr als solche sichtbar, durch Veneers (Verblendschalen) kann eine völlig neue Optik z.B. bei Frontzähnen entstehen, kosmetische Zahnkorrekturen (Kieferorthopädie) können heute durch moderne Techniken quasi unsichtbar erfolgen, Kronen und Brücken insbesondere aus Keramik sind von natürlichen Zähnen nicht mehr zu unterscheiden, Parodontaltherapie kann zu einem schönen und gesunden Zahnfleisch verhelfen, Zahnimplantate können einzelne Zähne ersetzen oder auch Zahnlosen wieder feste Zähne geben. All die verschiedenen Therapien dienen, natürlich neben der Gesundheit, nur einem Ziel: Uns ein schöneres Lächeln, mehr Attraktivität und Wohlbefinden zu schenken. Auf den nächsten Seiten finden Sie viele Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten.

sculptra[®]
CE 0459 poly-L-lactic acid



AVS 108 10 057-018716

NATÜRLICH GUT AUSSEHEN

- Strahlende Natürlichkeit
- Natürlicher Kollagenaufbau über 8 Wochen
- Ergebnis hält bis zu 2 Jahren
- Von einzelnen Falten bis zu Liquid-Lifting

www.sculptra.de

SELBSTVERTRAUEN, DAS SICH ZEIGT!

sanofi aventis
Das Wichtigste ist die Gesundheit

Junge Designer liegen im Trend

Welche Frau hat es nicht genossen, im Urlaub die Boutiquen fremder Länder zu stürmen, auf der Suche nach der ultimativen Klamotte, die man so zu Hause nie bekommen hätte? Dieses heiß geliebte Urlaubserlebnis, eine tolle Beute gemacht zu haben und die Vorfreude auf den Moment, da man diese Errungenschaft der staunenden Freundinnen-Riege vorführen kann, wird heute mehr und mehr vereitelt. Wohin man auch kommt, ob Dubai, New York oder Paris – H&M, Zara, Hilfiger, Louis Vuitton ... sind alle schon da. Was also tun, wenn man mal aus der allgemeinen Uniformierung ausbrechen will? – Ganz einfach mal ins Internet schauen und nach jungen, frischen Designern suchen! Hier gibt es mittlerweile viele kleinere Modetags, die individuelles Design anbieten, das sich erfrischend vom weltweiten Einheitslook abhebt. Hier einige Beispiele:



HOFF BY HOFF

www.hoffbyhoff.com

Die Hauptidee der Kollektion ist es, Dessous, Homewear und Tageskleidung zu kombinieren und zu mischen und so in einem gehobenen Lifestyle-Konzept zu integrieren.



Daydream

www.daydream.ch

In der Ruhe liegt die Kraft – Schlafmasken mit fernöstlichem Zauber.



3

MARKBERG

www.markberg.dk

Junge, trendige Lederhandschuhe aus Dänemark. Die MARKBERG Kollektionen zeichnen sich durch einfache Designs mit nur wenigen Details in Leder oder anderen Materialien aus. Die Handschuhe werden aus qualitativ hochwertigem Leder mit einem weichen, seidigen Finish verarbeitet; das weichste Leder, das Sie sich vorstellen können!



3

Andrea Schelling
aus Berlin

www.andreaschelling.com

Die Entwürfe der Modedesignerin nennt sie liebevoll „tragbare Poesie“.



NIX

www.nix.de

Das Label verfolgt keine schnellen Trends, sondern präsentiert einen langlebigen Look mit dem perfekten Mix zwischen feinfühligem Design und Funktionalität.

FKK

www.fkk-fashion.com

Die „Balance“-Kollektion lässt markante Elemente aus Sportbekleidung, der modernen Homewear und businessgerechter Kleidung zusammenfließen und präsentiert eine leichte Kollektion für moderne Ansprüche.



M39 Sabine Ortland

www.m39.de

Ein bisschen Nostalgie und viel Raum zum Träumen. Die aus einem spannungsvollen Material- und Mustermix – nach dem Collagen-Prinzip – kreierten Kollektionen bestechen nicht nur in ihrer unübersehbaren Liebe für das Detail.



GARMENT HAVE A LOOK!

www.garment-online.de

Elegante Beständigkeit und einfallsreiches Understatement zeichnet die garment Kollektion aus. Zeitlos klassische Modelle, die klare Schnitte mit raffinierten Details und charmante Akzente mit Komfort verbinden.



Langhein

www.langhein-berlin.com

Die Kleider von Langhein sind alles andere als alltäglich. Schillernde, bunte Stoffe legen sich in Falten, raffinierte Drapierungen und wildes Plissee. Was scheinbar nicht zusammenpasst wird im Atelier der Designerin in eigen-sinnigen Entwürfen kombiniert und lässt Kleider entstehen, die ganz anders wirken als das Gewohnte.



woolenstocks

www.woolenstocks.com

Handgemachte, witzige und vor allem super warme Boots und Hausschuhe kommen aus London. Woolenstocks garantiert warme Füße bei absolut individuellem Design.

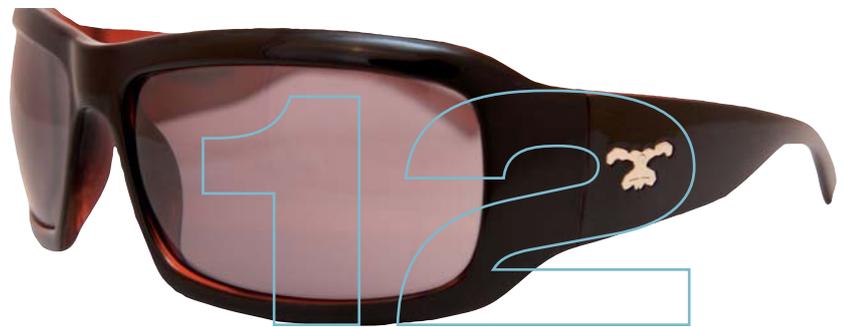




Dea Kudibal

www.kudibal.dk

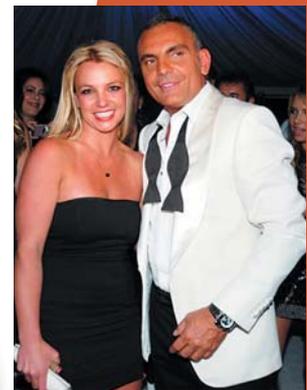
Die Kollektion des dänischen Modelabels besticht durch auffällige Farben und phantasievolle Muster. Eine bunte und fröhliche Mode, die Spaß macht.



TRIGGERNAUT – SPORTGLASSES

www.triggernaut.de

Das Label TRIGGERNAUT hat sich seit Anfang 2006 bei der Entwicklung von Sportsonnenbrillen und Accessoires ganz dem Motto seines Elementsuperhelden verschrieben: Die Produkte sollen den Elementen trotzen und bei der Ausübung der Lieblingssportart nützlich sein.



Der King of Fashion

! Georg Isbaner

Die Autobiografie des Ausnahmedesigners Christian Audigier besticht durch Abwechslungsreichtum, Spannung und einer Geschichte über den wahr gewordenen amerikanischen Traum eines Lebenskünstlers – mit allen Höhen und Tiefen.

Der „Vif“, wie Christian Audigier sich seit seiner Jugend nennt und so auch von seinen engsten Freunden und Geschäftspartnern genannt wird, ist ein kreativer Draufgänger, ein kraftstrotzender Ästhet, der das Leben stets an den Hörnern packt. So entwickelt Audigier auch seine Kreationen. Seine Designs strahlen Lebensfreude, Rock'n'Roll und Selbstbewusstsein aus. Der französische Modedesigner aus Avignon beweist schon als 14-Jähriger, nachdem sein Vater die Familie im Stich gelassen hat, seinen Geschäftssinn. Er arrangiert mit seinen Kumpels Partys im Religionsunterrichtssaal seiner Schule und verlangte fünf Franc Eintritt. Als Apothekenkurier mit einem Lieferdreirad bessert er sein Salär durch Zusatzgeschäfte mit Freunden auf. Bezahlen lässt er sich mit angesagten Designerhemden aus den Modeboutiquen Avignons: Die Hemden verkauft er wieder-

rum mit Gewinn an das Publikum in den Szenebars. Sein großer Traum ist das Amerika der Westküste: Poster vom Miami Beach mit einem Cadillac, Bilder von Los Angeles und den Weiten des „Westens“, die man mit einer Harley-Davidson durchquert, zieren sein Jugendzimmer. „Man sollte die Träume nie aus den Augen verlieren!“

So macht er sich an die Arbeit und betreibt in der Garage des Mutterhauses jedes Wochenende einen Klamottenladen: „Hier dekorierte ich nach meinem Geschmack und tapezierte die Wände mit Fotos von angesagten Stars, mittendrin natürlich Johnny [Hallyday; erfolgreichster französischer Musiker, die Red.]. Auf ein solches Ambiente fahre ich voll ab: Klamotten, Jeans, Blousons, Schals, amerikanische Western-, Hawaii- und Flanellhemden. Ich kaufte alles en gros ein, kiloweise, und machte mich an die Arbeit. Waschen, bügeln ... auf retro stylen!“ Der Anfang ist gemacht. Von da an geht es bergauf. Er hat ein Händchen für Mode und wird zum Chef-Verkäufer in ausgewählten Boutiquen Avignons. Er kann seinen Kunden die passgenaue Jeans reichen, ohne Maß zu nehmen. Er kombiniert die Modetrends der Zeit zu neuen ungewöhnlichen Looks, wenn nötig lässt er zuschneiden, um den „perfekten Sitz“ zu erreichen. Er begeistert seine Kunden, er sorgt für Umsatz, er macht sich einen Namen. Er will ein Rockstar der Mode werden. Mit 16 Jahren wird Christian Audigier Stylist bei einer großen amerikanischen Jeansmarke. Die internationale Karriere beginnt. New York, Tokio, Paris, Los Angeles. Er ist jetzt ein gefragter Künstler. Macht Bekanntschaften mit unzähligen Berühmtheiten des Mode- und Entertainmentbetriebs. Manchmal aber merkt Audigier in seinem Lebensrausch erst zu spät, dass er sich phasenweise auf den Teufel eingelassen hat. Er verliert nach einer Weile den Fokus – seinen Traum, Geld zu verdienen und ein großer „Modepapst“ zu werden. Er verprasst sein Vermögen. Lebt sich mit seiner ersten Frau auseinander. Nimmt zu viele Drogen. Ist mit den falschen Leuten befreundet.

So bringt ihn sein leichtfertig geführtes Drogenleben in Thailand hinter Gitter. Es droht lebenslänglich, sogar die Todesstrafe. Er verliert die Erziehungsberechtigung für seine Tochter. Er ist am Ende. Doch der Vif wäre nicht der Vif, wenn er sich nicht auch hier zu helfen wüsste. Mit seiner unglaublichen Energie



macht er im Gefängnis die Nacht zum Tage. Durch üppige Bestechungsgelder, tadelloses Verhalten und mithilfe eines Unterhändlers kommt er noch mal mit einem blauen Auge davon. Doch der Knast hat Spuren hinterlassen. Geläutert, frei von Drogen und konzentrier-

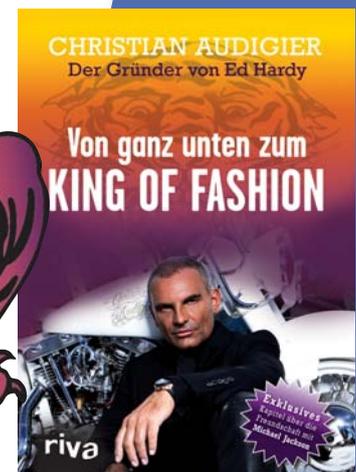
ter denn je, macht er sich mit den letzten Dollars auf nach Los Angeles und wagt den Neuanfang.

Tatsächlich gelingt es dem Vif, mit viel Mühe Fuß zu fassen. Er wird von einem Modelable angeheuert: Von Dutch ist zu dieser Zeit eine unbekannte und unspektakuläre Marke. Mit Eigenkreationen macht Audigier auf sich aufmerksam und bekommt den Zuschlag für die Kollektion. Er stürzt sich in die Arbeit, als ob es kein Morgen gäbe. Bringt die Läden auf Vordermann und führt die Marke zum internationalen Erfolg. Die Stars Hollywoods beschenkt er mit seinen Kreationen. Der Hintergedanke: Guerilla-Marketing. Wenn die Weltstars seine T-Shirt, Mützen und Jeans tragen, werden die Leute ihm am nächsten Tag die Buden einrennen. Die Rechnung geht auf. In kurzer Zeit wird von Dutch zur angesagten Marke in Hollywoods Star-besetzter Partyszene. Doch damit gibt sich Audigier nicht zufrieden, fordert einen größeren, angemessenen Anteil am Gewinn. Sie können sich nicht einigen. Ein Vif tut, was ein Vif tun muss: Audigier kündigt seinen Vertrag mit von Dutch auf und gründet seine eigene Marke. Ed Hardy soll ihn unsterblich machen. Inspiriert wird er vom sogenannten Pinstriping (das Aufbringen von Zierlinien vornehmlich auf Autos und Motorrädern) des Tattoo-Künstler Don Ed Hardy. Durch unermüdliche Arbeit, den richtigen Kontakten und natürlich durch sein kreatives Genie kommt Audigier ganz oben an: Er verkehrt mit den Größen Hollywoods, wird in die wichtigsten Fernsehshows Amerikas eingeladen. Seine Mode erobert Europa. Er wird selber zum Star. Zwar menschlich, aber dann doch auf eine bestimmte Weise bizarr wirken die Begegnungen mit Michael Jackson. Der King of Pop krönt ihn vor den

Augen Hollywoods zum King of Fashion. Audigier soll eine Modelinie für Michael Jackson entwerfen, die pünktlich zum Start seiner letzten Welttournee fertig sein soll. Dabei entwickelt sich eine zarte Freundschaft zwischen dem zuweilen menschenscheuen King of Pop und dem lebensfrohen Draufgänger Audigier. Nicht ohne Stolz berichtet der Vif, dass er wohl einer der letzten Menschen war, die mit Michael Jackson noch vor seinem Tod engeren Kontakt pflegten.

Das Buch liest sich ebenso schnell wie sich die rasende Lebensgeschichte dieses Lebemanns zu entfalten scheint. Zuweilen wirken die narzisstischen und selbstherrlichen Beobachtungen des Autors überzogen. Allerdings: Kann man es ihm verübeln? Dieses Stehaufmännchen der Modeindustrie. Viele Rückschläge haben ihn nicht resignieren lassen. Immer wieder kämpfte er für seinen amerikanischen Traum. Hat alles gegeben. Seine kreativen Einfälle und gewagten Coups, um seine Mode an die Stars zu bringen, lassen sein übersteigertes Selbstbewusstsein angebracht und durchaus sympathisch erscheinen. Die Welt gehört den Tüchtigen.

Fotos: ©riva Verlag, München



**Bibliografie
Christian Audigier**

**„Von ganz unten zum
King of Fashion“**

Preis: 17,90 €
288 Seiten, Softcover mit Bildteil
ISBN: 978-3-86883-051-4
riva Verlag, München 2010

Peelings – schön geschält!

Um das Hautbild zu verfeinern oder auch zur Entfernung kleiner Fältchen kann der Hautarzt oder ästhetische Chirurg ein „chemical Peeling“ vornehmen. Eine solche Peeling-Behandlung hat nichts mit dem sanften Rubbel-Peeling zu tun, mit dem die Kosmetikerin oberflächliche Hautschüppchen entfernt!

Bei den medizinischen Schälkuren wird ein Präparat, das oberflächliche oder auch etwas tiefer liegende Hautschichten „wegätzt“, auf das Gesicht aufgebracht. Die Wirktiefe ist u.a. abhängig von der Konzentration der Substanz, der Einwirkzeit, der Anwendungsart und auch vom Hauttyp. Ne-

ben dem „Schälteffekt“, der das Hautbild verfeinert, kann die Zellneubildung, die in den tieferen Hautschichten ange-regt wird, zusätzlich straffend wirken. Medizinische Peelings können nicht nur bei oberflächlichen Fältchen um Mund, Augen und Wangenbereich erfolgreich eingesetzt werden, sondern darüber hinaus bei grobporiger Haut, Verhornungs- und Pigmentstörungen oder auch Aknenarben. Besonders in der Kombination mit anderen Therapien können sehr gute Ergebnisse erzielt werden. So lassen sich z.B. vor einer Faltenunterspritzung die kleinen Oberflächenfältchen gut beseitigen.

Oberflächliches**Peeling**

Soll die Haut nur frischer und jünger wirken, bietet sich ein oberflächliches oder auch Soft-Pee-ling an. Zu diesem Zweck kommen hauptsächlich Fruchtsäuren, das sind natürlich vorkommende Säuren wie Glykol-, Milch-, Zitronen-, Apfel- und Weinsäuren, zum Einsatz, wobei die Glykolsäure am häufigsten verwendet wird.

Die Behandlung

Die Haut sollte auf das Peeling vorbereitet werden: Zwei Wochen vor der Behandlung auf stark fettende Pflegeprodukte verzichten und das Gesicht abends mit einer fruchtsäurehaltigen Creme versorgen. Die eigentliche Peelingbehandlung ist rasch und schmerzlos: Nach gründlicher Reinigung und Schutz der empfindlichen Haut an den Augen- und Mundwinkeln wird das Fruchtsäure-Präparat zügig aufgetragen und wirkt kurz ein. Sobald die Haut sich rötet und ein Brennen spürbar wird, entfernt der Arzt die Säure und versorgt die Haut mit einem Pflegepräparat.

Die Wirkung

Die Hornschicht der Haut wird verdünnt, die Hautfeuchtigkeit und -struktur verbessert. Die lichtgealterte Haut wird straffer, wirkt feiner und glatter. Tiefe Falten können auf diese Weise allerdings nicht beseitigt werden.

Oberflächliche Peelings können in zwei- bis vierwöchigen Abständen wiederholt werden, um das Ergebnis zu optimieren.

Nach der Behandlung

In der Regel treten unmittelbar nach einem Soft-Pee-ling nur leichte Rötungen auf. Der Patient ist meist sofort gesellschaftsfähig und kann ohne Einschränkungen seiner Arbeit nachgehen. Die Pflegeprodukte für die Nachsorge sollten unbedingt mit dem Behandler abgestimmt werden. Sauna und Solarium sind nach dem Peeling allerdings tabu und auf einen besonders guten Lichtschutz sollte streng geachtet werden.

Komplikationen

Grundsätzlich werden Fruchtsäure-Peelings gut vertragen. Sollten dennoch anhaltende Rötungen oder nässende Hautbereiche auftreten, behandelt der Arzt mit speziellen Folien oder Cremes. Bei erfahrenen Behandlern kommt es nur selten zu Narben oder Pigmentstörungen.

Ausschlusskriterien

Sie sollten kein Peeling machen lassen, wenn Sie:

- | **starker Raucher sind**
- | **wiederholt Lippenherpes haben**
- | **zu starker Narbenbildung neigen**
- | **Vitamin-A-Säure (Roaccutan) im letzten halben Jahr eingenommen haben**
- | **in den letzten drei Monaten operiert wurden.**

Mitteltiefes**Peeling**

Sollen Lichtschäden der Haut und gealterte, faltige Haut gestrafft werden, eignet sich ein mitteltiefes Peeling. Bei dieser Behandlung wird Trichloressigsäure (TCA) verwendet.

Die Behandlung

Eine zweiwöchige Vorbehandlung mit tretinoinhaltigen Cremes, die die Haut zur Zellerneuerung anregen, verkürzt die Heilungsphase nach dem Peeling. Zwei Tage vor dem Eingriff werden Tabletten zur Herpesprophylaxe empfohlen. Das Peeling wird meist unter leichter Betäubung durchgeführt. Viele Behandler beginnen mit dem Auftragen einer Lö-

sung, die oberflächliche Hautschüppchen ablöst und so das bessere Eindringen des TCA gewährleistet. Durch diese Vorbehandlung kann auf eine sehr hohe Säurekonzentration verzichtet werden. Anschließend wird die Säure in mehreren Schichten aufgetragen, bis ein kompakter weißer Frost auftritt, der den erfolgreichen Ätzzvorgang anzeigt. Für einige Minuten tritt ein brennender Schmerz auf, der durch Kühlung gemildert werden kann.

Die Wirkung

Das mitteltiefe Peeling führt zu einem Absterben der äußeren Hautschicht. Die Haut schält sich innerhalb von drei bis vier Tagen komplett und regeneriert sich im Verlauf von acht bis zehn Tagen. Die Behandlung mit dem mitteltiefen Peeling ist einmalig und kann nach frühestens einem Jahr wiederholt werden.

Nach der Behandlung

Zwei bis drei Tage nach dem Peeling ist die Haut stark gerötet, geschwollen und gespannt. Nach einigen Tagen bildet sich eine Kruste, die sich zwischen dem vierten und siebten Tag nach der Behandlung von selbst ablöst. Essigwasser-Kompressen, die mehrmals täglich aufgelegt werden, be-

schleunigen die Abschuppung der Haut. Spezielle Salben, später Pflegecremes, kommen zur Anwendung. Nach etwa acht Tagen zeigt sich die neue, rosige Haut und der Heilungsprozess ist ca. am zehnten Tag abgeschlossen. Die Rötung bildet sich in den folgenden Wochen zurück. Man sollte mindestens eine Woche Urlaub für dieses Peeling einplanen! In den folgenden Monaten muss die Haut unbedingt mit Sunblockern geschützt werden.

Komplikationen

Die Haut kann anhaltend gerötet sein oder gefleckt aussehen. Kommt es zu Pigmentflecken, muss mit bleichenden Cremes behandelt werden. Narben sind möglich, besonders, wenn es zum Herpesinfekt kommt, oder wenn sehr hohe Säurekonzentrationen verwendet wurden.

Nässende Wunden müssen auf jeden Fall behandelt werden. Diese Komplikationen sind möglich, kommen bei korrektem Vorgehen jedoch nicht häufig vor. Es ist sehr wichtig, diese Behandlung von einem erfahrenen Arzt vornehmen zu lassen!

Ausschlusskriterien

Sie sollten kein Peeling machen lassen, wenn Sie:

- | **starker Raucher sind**
- | **wiederholt Lippenherpes haben**
- | **zu starker Narbenbildung neigen**
- | **Vitamin-A-Säure (Roaccutan) im letzten halben Jahr eingenommen haben**
- | **in den letzten drei Monaten operiert wurden**
- | **ein sehr dunkler Hauttyp sind.**

Tiefes

Peeling

Ein tiefes Peeling, auch „Facelifting ohne Skalpell“ genannt, ist geeignet, faltige Altershaut zu straffen und erzielt gute Ergebnisse (aber dennoch nicht mit einem operativen Lifting vergleichbar). Die Substanz, die für ein solches Peeling Verwendung findet, ist eine Phenollösung.

Die Behandlung

Es wird eine Vorbehandlung mit speziellen Cremes und eine Herpesprophylaxe empfohlen sowie eine Infektionsprophylaxe mit Antibiotika. Darüber hinaus sollte eine Woche vorher nicht geraucht werden, keine Sonnenbäder oder Solariumbesuche erfolgen. Da die Behandlung in leichter Narkose durchgeführt wird, müssen vorher die entsprechenden Laboruntersuchungen erfolgen, und am Tag des Eingriffs muss der Patient unbedingt nüchtern bleiben. Während des Peelings werden Herz und Kreislauf durch einen Narkosearzt überwacht. Nach ausgiebiger Reinigung und Entfettung der Haut wird die Peelinglösung in mehreren Schichten aufgetragen und anschließend mit einem Okklusionsverband fest abgedeckt. Nach 24 oder 48 Stunden wird der Verband abgenommen und die geätzten Hautschichten entfernt. Ein stationärer Aufenthalt ist notwendig.

Die Wirkung

Die Gesichtshaut quillt auf und rötet sich, die äußere Hautschicht wird abgestoßen. Es dauert ca. sieben Tage, bis sich die neue Haut gebildet hat. Meist ist der Heilungsprozess am zehnten

Tag abgeschlossen. In den folgenden zwei bis acht Wochen wird die Rötung nachlassen und nach ca. 90 Tagen erscheint das Hautbild frischer und glatter – auch durch die Neubildung von Kollagen, die durch ein tiefes Peel angeregt wird.

Nach der Behandlung

Nach der Entfernung des Verbandes wird die geätzte Hautschicht entfernt, es werden meist Schmerzmittel, Antibiotika, gegebenenfalls Kortison und Medikamente zur Herpesprophylaxe gegeben. Das Gesicht ist in den ersten Tagen stark geschwollen und gerötet, außerdem tritt Wundsekret aus (auf Zähneputzen, Kauen fester Speisen und Lachen muss verzichtet werden). Der Patient fühlt sich im Allgemeinen eher unwohl und fiebrig. Viel Schlaf in halb aufrecht sitzender Lage fördert eine raschere Abheilung.

Eine mehrmals täglich durchzuführende Wundbehandlung mit Essigkompressen, Salben und Cremes ist notwendig. Ab dem vierten Tag nimmt die Schwellung rapide ab und der Patient fühlt sich wieder besser. Bis die Rötung der Haut allerdings vollständig verschwindet, können viele Wochen vergehen. Die Haut muss in den folgenden sechs Monaten vor Sonne geschützt werden. Für diese Behandlung sollte der Patient auf jeden Fall zwei Wochen Urlaub einplanen.

Komplikationen

Anhaltende Rötungen, Pigmentstörungen und Narben sind ebenso wie Infektionen möglich. Darüber hinaus kann es beim tiefen Peeling zu Herzrhythmusstörungen und massiven Schwellungen kommen. Diese Behandlung sollte nur von einem erfahrenen Arzt durchgeführt werden.

Ausschlusskriterien

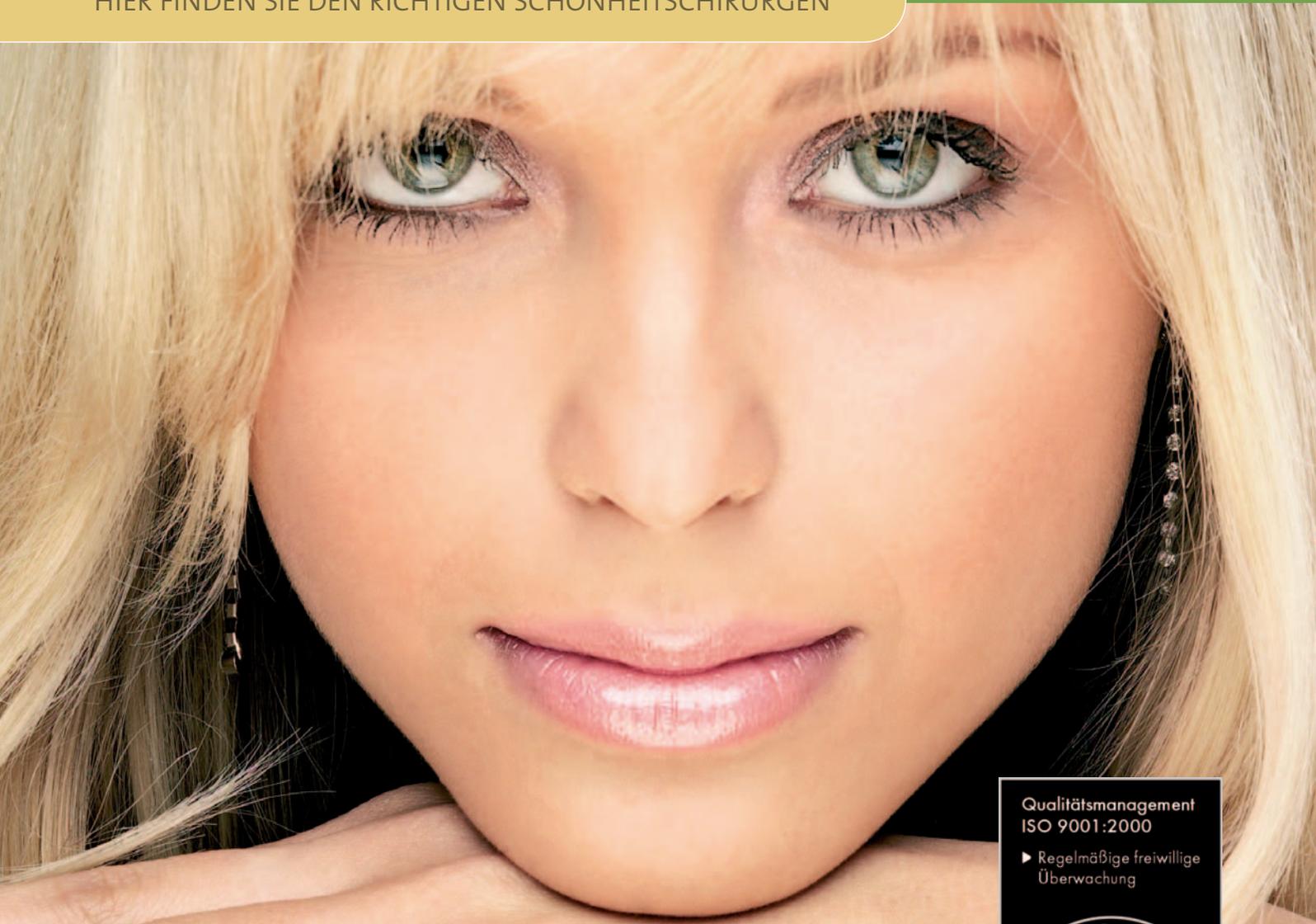
Sie sollten kein Peeling machen lassen, wenn Sie:

- | **starker Raucher sind**
- | **wiederholt Lippenherpes haben**
- | **zu starker Narbenbildung neigen**
- | **Vitamin-A-Säure (Roaccutan) im letzten halben Jahr eingenommen haben**
- | **in den letzten drei Monaten operiert wurden**
- | **ein sehr dunkler Hauttyp sind**
- | **unter chronischen Herz-, Leber- oder Nierenerkrankungen leiden.**

Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.



HIER FINDEN SIE DEN RICHTIGEN SCHÖNHEITSCHIRURGEN



DIE FACHGESELLSCHAFT FÜR SERIÖSE, ÄSTHETISCHE, PLASTISCHE
CHIRURGIE UND KOSMETISCHE ZAHNMEDIZIN

Qualitätsmanagement
ISO 9001:2000

► Regelmäßige freiwillige
Überwachung



Geschäftsstelle:

Feldstraße 80 | D-40479 Düsseldorf
Tel.: +49-2 11/1 69 70-79 | Fax: +49-2 11/1 69 70-66
sekretariat@igaem.de
www.igaem.de

Vorstand IGÄM e.V.:

Präsident Prof. Dr. Dr. habil. Werner L. Mang
Vizepräsident Dr. Marian S. Mackowski
Schatzmeister Prof. Dr. Dr. Eckhard Dielert
Schriftführer Dr. Mark A. Wolter

Faltenbehandlung

Man kann Falten zum Verschwinden bringen, indem man sie mit Eigen- oder Fremdmaterial unterpolstert. Diese Methode kommt für Patienten infrage, die sich nur durch einzelne, tiefe Falten in ihrem Gesicht gestört fühlen. Sehr häufig wird z.B. eine ausgeprägte Nasolabialfalte durch Unterspritzung behandelt.

Kollagen

Falten können mit verschiedenen Materialien aufgefüllt werden. Sehr beliebt ist Kollagen. Es gehört zu den am häufigsten und reichlichsten in der Natur vorkommenden Bausteinen. Bis zu 80% der Lederhaut (Dermis) bestehen aus Kollagen, das der Haut in allen Bereichen, einschließlich der Lippen, Struktur, Festigkeit und Volumen gibt.

Da die neue Generation der handelsüblichen Kollagene porcinen Ursprungs sind, kann auf Allergietests, die in der Vergangenheit bei Kollagenen aus Rinderhaut zwingend notwendig waren, verzichtet werden. Der Patient kann mitbestimmen, wie stark korrigiert werden soll und ist nach einer Kollageninjektion sofort gesellschaftsfähig, der positive Effekt des Kollagens hält maximal 12 Monate an. Dann ist das Material vom Körper abgebaut. Soll der Effekt erhalten bleiben, kann erneut unterspritzt werden.

Eigenfett

Auch mit körpereigenem Fett können Falten aufgepolstert werden. Zu dem Zweck wird Fett von Problemzonen abgesaugt, durch ein spezielles Verfahren aufbereitet und mittels Mikroinjektionen in das Gesicht injiziert. Der Patient sollte für 24 Stunden das Gesicht kühlen, kein Make-up auftragen und Alkohol meiden. Da nur ein Teil des eingebrachten Fettgewe-

bes Anschluss an das Blutgefäßsystem erlangt, muss mit mehreren Behandlungen der gewünschte Effekt aufgebaut werden.

Hyaluronsäure

Die Hyaluronsäure – eine Substanz, die auch auf natürliche Weise im Körper vorkommt, ist das heute am häufigsten verwendete Material zur Unterfütterung von Falten. Da es sich hierbei nicht um ein tierisches Produkt handelt, besteht grundsätzlich keine Gefahr einer Krankheitsübertragung und ein Hauttest muss ebenfalls nicht durchgeführt werden.

Die Vorgehensweise ist wie bei einer Unterspritzung mit Kollagen. Die klinische Erfahrung hat ergeben, dass eine Auffrischungsbehandlung nach 6 bis 12 Monaten die Dauer des Behandlungseffektes verlängert.

Botox

Botulinumtoxin, auch Botox, Vistabel oder Xeomin genannt, ist ein muskelinaktivierendes Eiweiß, das in der Medizin seit Jahrzehnten zur Behandlung des Schielens eingesetzt wird. Seit einigen Jahren verwendet man Botulinumtoxin auch in der ästhetischen Medizin zur Faltenbehandlung im Stirn- und Augenbereich (Krähenfüße). Die Substanz wird an verschiedenen Stellen injiziert, um die für die Faltenbildung verantwortlichen Muskeln zu schwächen. Kann z.B. die Stirn nicht mehr gerunzelt werden, sind auch Falten nicht mehr sichtbar. Die Wirkung hält etwa 4 bis 6 Monate an, danach müsste die Behandlung wiederholt werden.

Nicht abbaubare Substanzen

Das Einbringen von nicht abbaubaren Substanzen, wie z. B. Fäden aus Gore-Tex oder Polymethylmethacrylat-Kügelchen ist umstritten. Der Vorteil: die Faltenbehandlung ist dauerhaft. Der Nachteil: nicht selten kommt es zu Verhärtungen und Spätkomplikationen.



Thermalift –

Gesichtsstraffung ohne Skalpell

Viele Menschen wünschen sich eine straffere Erscheinung ihrer Gesichtshaut, möchten aber keinen operativen Eingriff mit Skalpell und Vollnarkose über sich ergehen lassen. Eine neue Methode, die, wie vieles aus dem ästhetischen Bereich, aus den USA zu uns gekommen ist, heißt Thermalift oder auch Thermage. Sie strafft das Gewebe im Gesicht – ohne Schnitte, ohne Operation oder gesellschaftliche Auszeit.

Die Behandlung

Die Anwendung erfolgt ambulant, schnittfrei, schnell und unkompliziert und dauert je nach Größe des zu behandelnden Gebietes zwischen 15 und 60 Minuten. Durch die Vorbehandlung der betreffenden Hautareale mit einer Creme, die ein Lokalanästhetikum enthält, sowie permanenter Kühlung, spüren die Patienten während der Sitzung lediglich ein leichtes Stechen. In einigen Fällen rötet sich die Haut nach der Behandlung vorübergehend, es treten aber weder Narben, Schwellungen, Blutergüsse oder Schmerzen auf.

Die Wirkweise

Hochfrequente, sogenannte Radiowellen, wirken auf die tieferen Hautschichten und erreichen ein Zusammenziehen des Kollagens, in der Fachsprache auch „Shrinking“ genannt. Die Kollagenproduktion, verantwortlich für die Festigkeit der Haut, nimmt im Laufe des Alters leider ab und die Haut wird schlaffer. Hier setzt der Thermoeffekt an. Durch Hitzeeinwirkung auf die tieferen Hautstrukturen, bei gleichzeitiger Kühlung der oberen Hautschicht, wird während der Behandlung eine Kontraktion des Kollagens ausgelöst – ohne das Gewebe zu verletzen. Im Anschluss bildet und ordnet sich das Kollagen

unter der Haut neu: Nach zwei bis sechs Monaten stellt sich dann der Langzeiteffekt ein, der durch eine zusätzliche Umorganisation der Bindegewebsschicht entsteht. Haut und Gewebe sind deutlich straffer.

Der Anwendungsbereich

Im Bereich von Augenpartie, Stirn, Wangen und Hals verspricht die Methode sehr gute Ergebnisse. Ob komplettes Lifting des Gesichts oder Behandlung einzelner Partien, wie beispielsweise Falten oder Krähenfüße an den Augen, Thermalift bietet vielfältige Anwendungsmöglichkeiten. Sollte das gewünschte Ergebnis nicht bei der ersten Behandlung erreicht werden, so kann eine erneute Thermage den Liftingeffekt verstärken. In der Regel reicht eine Behandlung aber völlig aus. Bei Personen, die unter stark hängendem Gewebe leiden, stößt das Verfahren allerdings an seine Grenzen und bietet keine Alternative zu einem chirurgischen Eingriff.

Das Ergebnis

In einer einzigen ambulanten Sitzung wird mit dem Thermalift ein dauerhaftes Ergebnis erzielt. Schon innerhalb von zwei Wochen nach der Behandlung zeigen sich erste Resultate und nach zwei bis sechs Monaten stellt sich dann der Langzeiteffekt ein: die durch die Behandlung angeregte Produktion von neuem Kollagen führt zu einer weiteren, deutlichen Glättung der Haut und somit zu jugendlicherem Aussehen. Sicher eine gute Alternative für alle, die einen chirurgischen Eingriff vermeiden wollen.

Hinweis

Ein Thermalift ist zwar kein chirurgischer Eingriff, gehört aber ebenfalls unbedingt in fachkundige Hände, denn bei nicht sachgemäßer Anwendung drohen Verbrennungen.



Wie finde ich den richtigen Chirurgen?

Die Zahl der ästhetisch-chirurgischen Eingriffe nimmt in Deutschland weiter zu, wie auch die Zahl der Ärzte, die sich dazu berufen fühlen. In Anbetracht zunehmend schlechterer Bezahlung in der Kassenmedizin beteiligen sich immer mehr Ärzte an dem boomenden und lukrativen Markt der ästhetisch-plastischen Chirurgie. Prinzipiell kann jeder Arzt zum Skalpell greifen und Patienten haben bisher keine Garantie bei der Suche nach einem erfahrenen und geeigneten Operateur für die von ihnen gewünschte Operation. Seit Herbst 2008 gibt es nun ein DEKRA-zertifiziertes Gütesiegel der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V. (IGÄM). Zu diesem Thema haben wir uns mit Dr. Mark A. Wolter, Vorstandsmitglied der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V. (IGÄM) und Vorsitzender des Berliner Arbeitskreises für Ästhetische Chirurgie e.V., unterhalten.



my magazin: Wie sehen Sie die Entwicklung auf dem Markt der plastischen Chirurgie?

Dr. Wolter: Zunächst einmal muss man unterscheiden zwischen der plastischen Chirurgie, welche sich in erster Linie mit Verbrennungen, Wiederherstellung nach Unfällen und z.B. der Handchirurgie befasst, und der ästhetischen Chirurgie,

die gesunden Patienten die Möglichkeit gibt, ihr Äußeres positiv zu verändern. Diese ästhetisch bedingten Eingriffe werden von den Patienten selbst bezahlt und entsprechend hoch ist die Erwartungshaltung. Nur eine fundierte und spezialisierte Ausbildung kann gewährleisten, dass diese Erwartungen auch erfüllt werden können.

my magazin: Kann ein Facharzt für plastische und ästhetische Chirurgie alle Eingriffe in der ästhetischen Chirurgie vornehmen?

Dr. Wolter: Leider ist es nicht so einfach. Niemand kann die gesamte Wiederherstellungschirurgie und die gesamte ästhetische Chirurgie perfekt beherrschen und dann auch noch regelmäßig und in genügender Zahl operieren. Das bedeutet natürlich, dass auch ein Facharzt für plastische Chirurgie nicht zwangsläufig auf allen Gebieten versiert sein muss. Ein Hals-Nasen-Ohren-Arzt mit einer fundierten chirurgischen Ausbildung, der z.B. sehr viele Nasenkorrekturen vornimmt, ist in diesem Bereich unter Umständen routinierter. Hier gilt, wie in allen anderen Bereichen der Medizin und unseres gesamten Lebens, dass es zu immer mehr Spezialisierung kommt und aus Qualitätsgründen auch kommen muss. Als Gutachter sehe ich leider immer wieder misslungene Operationen, die von Kollegen durchgeführt wurden, die vielleicht gute Operateure sind, auf diesen Eingriff aber nicht spezialisiert waren.

my magazin: Wie kann sich ein Patient denn informieren, ob ein Arzt geeignet ist und die gewünschte Operation beherrscht?

Dr. Wolter: Das war bisher sehr schwierig. Die Mitgliedschaft in den großen Vereinigungen war zwar ein Indiz, sagte aber nichts über die Qualifikation für einen speziellen Eingriff aus. Seit dem Herbst 2008 gibt es nun die ersten, nach den strengen DEKRA-zertifizierten Richtlinien vergebenen Gütesiegel der IGÄM (Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin). Damit hat der Patient die Sicherheit, dass der Arzt den Eingriff, zum Beispiel eine Brustvergrößerung, nachweislich mindestens hundertmal durchgeführt hat. Es muss weiterhin unter Bedingungen gearbeitet werden, die über die gesetzlich festgelegten Kriterien hinausgehen, was den OP-Saal und den Anästhesisten anbelangt. Weiterhin muss nachgewiesen werden, wo und wann der Eingriff erlernt wurde und darüber hinaus muss der Arzt eine ent-

sprechende Haftpflichtversicherung nachweisen – man sollte es nicht glauben, aber nicht alle selbsternannten Schönheitschirurgen sind bzgl. aller angebotenen Eingriffe auch versichert. Das Gütesiegel, als höchste Stufe der Zertifizierung, ist auf maximal drei Eingriffe beschränkt, um die besondere Spezialisierung aufzuzeigen. Ärzte, die diese DEKRA-zertifizierte Auszeichnung erhalten haben, müssen sich außerdem an standardisierte Abläufe halten und sich spätestens alle zwei Jahre erneut überprüfen lassen. Damit werden Risiken einer Operation deutlich reduziert und Patienten bekommen einen sehr guten Leitfaden bei der Suche nach einem Spezialisten für die jeweils geplante Operation an die Hand, den sie auf der Internetseite der IGÄM nachlesen können.



my magazin: Das hört sich sehr aufwendig und auch teuer an?!

Dr. Wolter: Sicher ist es das, genau wie auch regelmäßige Fortbildungen und überhaupt eine gute Ausbildung es sind. Daher kann man vor Billigoperationen auch nur warnen, sie sind selten wirklich gut und die Gefahr für ernstere Komplikationen steigt deutlich, zumal neben der Qualität des Operators häufig auch am Material und dem Umfeld, wie Sterilität im Operationssaal und Personal, gespart wird.

my magazin: Ab wann und wie wird der Patient denn diese Informationen bekommen?

Dr. Wolter: Erste Zertifizierungen unterhalb des DEKRA-zertifizierten Gütesiegels gibt es auf der Internetseite www.igaem.de bereits seit 2006, seit Herbst 2008 wurden mittlerweile 12 Plastische Chirurgen, Chirurgen und HNO-Ärzte mit den nach besonders strikten Kriterien zu vergebenden Gütesiegeln für jeweils bis zu drei Operationen ausgezeichnet. Die IGÄM, welche sich aus einer bereits seit zehn Jahren existierenden Vorgängergesellschaft entwickelt hat, ist übrigens mit über 300 Mitgliedern bereits jetzt in Deutschland einer der wichtigsten Fachverbände im Bereich der ästhetischen Chirurgie und Medizin und wird mit dieser international ersten von der DEKRA überprüften Zertifizierung für einzelne Operationen auch für Patienten als neutrale und verlässliche Institution eine wichtige Anlaufstelle sein.

Kontakt:

IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.

Feldstraße 80
40479 Düsseldorf
Tel.: 02 11/1 69 70 79
Fax: 02 11/1 69 70 66
E-Mail: sekretariat@igaem.de
www.igaem.de



The Body – Die DVD

Seinem Traumkörper hat Topmodel Marcus Schenkenberg eine außergewöhnliche Karriere zu verdanken. Seit mehr als 20 Jahren führt Mr. Fitness unangefochten die Bestenliste des weltweiten Männermodel-Bereiches an. Seine Doppel-DVD „BODY SECRETS“ lüftet endlich das Geheimnis, wie man(n) und Frau einen solchen Traumkörper bekommen. Sein innovatives Konzept verbindet ganzheitliche Therapieansätze mit fernöstlichem Workout und setzt sich aus Kräftigung, Ausdauer, Schnell-





krafttraining und Body & Mind zusammen. Kreislauf und Stoffwechsel werden angeregt und unterstützen den Muskelaufbau sowie den Fettabbau. Die DVD steht für das, was Marcus Schenkenberg ausmacht: Erfolg durch Attraktivität und Fitness.

Ein Programm für jeden

Schenkenberg führt mit zwei Partnerinnen jede Übung für jeweils drei Level vor:

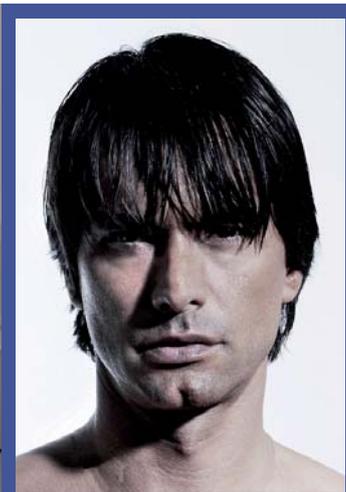
1) Anfänger, 2) Hobbysportler, 3) Profis

Pro Übung lässt sich der Wunschlevel individuell kombinieren, sodass ein ganz persönliches Workout entsteht.

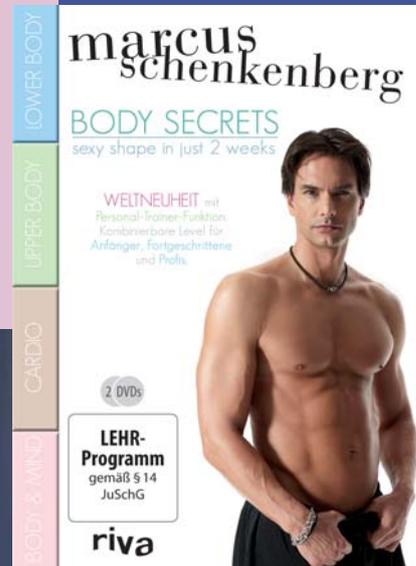
Personal Trainer Funktion

Durch Klick auf den „Personal Trainer-Knopf“ erklären der Mr. World Fitness Robert Steinbacher und Marcus Schenkenberg jede Übung detailliert und geben wertvolle Tipps.

Fotos: ©riva Verlag, München



Marcus Schenkenberg, geb. 1968 in Schweden, ist das erfolgreichste männliche Topmodel aller Zeiten. Er meisterte internationale Kampagnen für Designer wie Calvin Klein, Karl Lagerfeld und Versace und war auf den Titelseiten von „Harper's Bazar“, „Vogue“, „Elle“ und vielen weiteren Magazinen. Marcus Schenkenberg lebt in New York und Los Angeles.



Bibliografie
Marcus Schenkenberg

Body Secrets
Die ultimative Fitnessformel

Preis: 24,90 €
ISBN: 978-3-86883-069-9
riva Verlag, München 2010



Facelifting

Operation

Die Operation wird in Vollnarkose durchgeführt. Auf Wunsch örtliche Betäubung. Die Ausdehnung eines Facelifts hängt, wie jede ästhetische Operation, vom individuellen Befund ab. Durch sorgfältig gewählte und mit dem Patienten abgestimmte Schnittführungen lassen sich wenig auffällige Narbenbilder erreichen. Bei der kleinsten Variante, dem Wangenlift, wird die Wangenhaut getrennt, von der darunter liegenden Muskelschicht gelöst und angehoben. Überschüssiges Gewebe kann entfernt oder zur günstigen Konturveränderung umverteilt werden.

Häufig bietet sich die Kombination mit einem Halslift und/oder einem Stirn-Brauenlift an. Dadurch kann ein harmonisches Gesamterscheinungsbild erreicht werden. Das Lifting erscheint natürlich und nicht wie operiert.

Alle Schnitte werden so geführt, dass sie bei guter Heilung später nur schwer erkennbar sind. Die Ergebnisse sind von langer Dauer.

Operationsdauer ca. 2 bis 4 Stunden.

Nach der Operation

| Haarwäsche am 2. Tag nach der Operation

| Am 7.–10. Tag nach der Operation Fädenentfernung und Wundkontrolle

| Anschließend können Sie wieder Make-up auftragen

| Volle gesellschaftliche Integration nach 2–3 Wochen

| Sonneneinstrahlung und Höhen-sonne für 6 Monate vermeiden

| Die Haare sollten 6 Wochen nach der OP nicht gefärbt werden.

Am Tag nach der Operation wird der Verband entfernt, dann sollte der Patient die Haut intensiv mit Feuchtigkeit spendenden Lotionen pflegen. Es ist für ein gutes Ergebnis sinnvoll, sich nach einer Facelifting-Operation 8 Tage zu schonen, auf dem Rücken zu schlafen, nicht zu lachen, nicht grimassieren und keine anstrengende Arbeit zu verrichten. Kleinere Blutergüsse bedürfen keiner Therapie, größere Blutergüsse müssen sofort dem Arzt gemeldet werden, damit diese behandelt werden können. Hauptsächlich während der ersten 24 Stunden kann es zu Störungen und Blutungen kommen, deswegen bleibt jeder Patient nach einem Facelifting stationär und wird dort intensiv beobachtet. Wenn nach 10 Tagen die Fäden gezogen werden, sind noch gewisse Schwellungen und Blutergüsse zu sehen, sodass empfohlen wird, dass sich der Patient insgesamt 3 Wochen Zeit für eine Facelifting-Operation nimmt.

Nach der Operation keine Sonneneinstrahlung. Beim Ausziehen aufpassen, dass Pullis oder T-Shirts nicht über den Kopf gezogen werden. Ohrringe sollten frühestens 4 Wochen nach der Operation wieder getragen werden. Schwimmen und leichte körperliche Anstrengungen sollten nie vor Ablauf von 4 Wochen nach einer Schönheitsoperation ausgeführt werden und ein halbes Jahr sollte man immer auf gefährliche Sportarten wie Fußball, Squash etc. verzichten. Intensive Erwärmung des operierten Gebietes durch Sonneneinstrahlung oder Sauna kann zu Rötungen und Hautveränderungen führen. Deshalb verzichten Sie ein halbes Jahr darauf. Ein guter Sonnenschutz ist in jedem Fall richtig – auch ohne Operation.

Man muss wissen, dass nach Schönheitsoperationen Wochen vergehen, bis das Operationsergebnis zu sehen ist. Es kann Monate dauern, bis Narben, Schwellungen oder ein taubes Gefühl

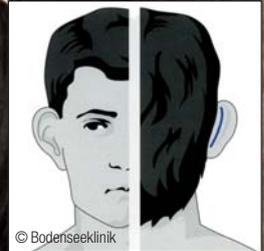
im Bereich der Ohren verschwunden sind. Deshalb muss der Patient, der sich einer Schönheitsoperation unterzieht, geduldig sein und nach der Operation mindestens 6–12 Monate warten, bis er sich einem erneuten Eingriff unterziehen kann.



Mögliche Komplikationen

Komplikationen sind durch moderne Operations- und Narkosetechniken seltener geworden, wie bei jedem Eingriff bleibt aber auch bei Schönheitsoperationen ein gewisses Restrisiko. Gefürchtet sind Durchblutungsstörungen, die dazu führen können, dass Hautbereiche absterben. Raucher, deren Durchblutung oft eingeschränkt ist, müssen deshalb besonders intensiv beobachtet werden und sollten dringend das Rauchen einstellen. Zeichnen sich beginnende Durchblutungsstörungen ab, kann der Arzt mit Medikamenten gegensteuern.

Postoperativ kann es auch zu Nachblutungen kommen, die umgehend zu behandeln sind, damit die Wundheilung nicht gestört wird. Wie bei jeder Operation sind Infektionen möglich, weshalb viele Plastische Chirurgen beim Facelifting vorsorglich Antibiotika geben. Sensibilitätsstörungen und Spannungsgefühl, vor allem an den Ohren, treten relativ häufig auf, lassen aber mit der Zeit nach. Und natürlich hinterlässt das Lifting – wie jede andere Schönheitsoperation auch – Narben, die aber vom Chirurgen in der Regel so geschickt in oder hinter den Haaransatz gelegt werden, dass sie später kaum auffallen sollten.



Ohranlegung

Operation

Hinter dem Ohr wird ein kleiner Hautschnitt gelegt, der Ohrknorpel wird geformt oder teilweise entfernt, sodass es zu keinen erneuten Verformungen bzw. wiederum zum Abstehen des Ohres kommt. Der Eingriff erfolgt in örtlicher Betäubung (ab dem 12. Lebensjahr) oder bei Kleinkindern in Vollnarkose.

Operationsdauer ca. 40 Minuten pro Seite.

Nach der Operation

| Nach 2 Tagen Entfernung des Verbandes, nach 10 Tagen der Fäden

| 4 Wochen nachts ein Stirnband tragen

| Etwa 3 Monate Vorsicht bei sportlichen Aktivitäten

| Nach 6 Monaten ist das Ohr stabil

Nach 10 Tagen werden die Fäden hinter dem Ohr entfernt. Danach gibt es keine Beeinträchtigung mehr. Der Patient sollte 4 Wochen lang nachts ein Stirnband tragen, damit das Ohr im

Schlaf nicht versehentlich umschlägt. Bei Schmerzen oder Pochen im Ohr muss sofort der Arzt informiert werden. Haare sehr vorsichtig waschen, damit das Ohr nicht abgeknickt und die Wunde nicht zu sehr beeinträchtigt wird. Etwa 3 Monate mit Sport vorsichtig sein. Erst nach 6 Monaten ist das Ohr wieder so fest und so stabil, wie es vor der Operation war.

Mögliche Komplikationen

Schwellungen und leichte Nachblutungen sind möglich. Sollte es zu einem Pochen im Ohr oder gar Fieber kommen, muss der Patient umgehend den Arzt kontaktieren: Es könnte sein, dass sich die Wunde infiziert hat. Eine Infektion im frisch operierten Ohr kann zu unschönen Deformationen führen und muss deshalb sofort konsequent behandelt werden.



DENTAL DESIGN



Oliver Reichert di Lorenzen

in Kooperation mit

Dr. Jürgen Wahlmann



Herr Dr. Wahlmann



Herr Reichert di Lorenzen

*Es sind Charakter und Souveränität, die uns bewegen,
es sind Individualität und Stil, die uns begeistern,
es ist das Aussehen, das uns betört, es ist das Lachen, das uns verführt.
Dr. Jürgen Wahlmann & Dental Design. Schöne Zähne.*

Ästhetische Versorgungen sind in aller Munde, aber nur selten kann das Resultat überzeugen. Um den hohen Anspruch der Kunden/Patienten gerecht zu werden, benötigt man ein Team von Spezialisten. Herr Dr. Wahlmann hat sich auf internationalem Niveau weitergebildet und seine ästhetischen Kenntnisse am Rosenthal Institut der Universität New York perfektioniert.

Auf der Suche nach der perfekten Technik trafen sich Herr Dr. Wahlmann und Herr Reichert di Lorenzen (Zahntechniker und Inhaber von Dental Design Reichert GmbH) auf dem Weltkongress für Ästhetik. Zusammen behandeln Sie das anspruchsvolle Klientel von Hamburg aus. Die erste Kontaktaufnahme beginnt in einer weißen Villa an der Alster. Hier findet die Beratung und Visualisierung der zukünftigen Arbeit statt, wobei nichts an eine Zahnarztpraxis erinnert, denn hier nimmt man sich Zeit und auf Wunsch wird sogar Champagner gereicht.

Die zahnmedizinischen Leistungen finden in der modernen, nahe gelegenen Esthetica Klinik ihre Perfektion.

Das Team Dr. Wahlmann & Reichert di Lorenzen hat sich auf ästhetische Komplettsanierungen spezialisiert. Hier erhalten die Kunden/Patienten keine neuen Kronen und Brücken sondern Zähne, wie man sie sonst nur bei Hollywoodstars sehen kann.

Die außergewöhnliche Vorgehensweise ermöglicht den Patienten schon vor Beginn der Behandlung eine Visualisierung der zukünftigen Arbeit. Dies stellt eine große Entscheidungshilfe für den Patienten dar.

DR. JÜRGEN WAHLMANN

ESTETICA CLINIC (im Spitaler Hof) | Kurze Mühren 1 | 20095 Hamburg | Tel.: 0 40/40 18 58 58 | Fax: 0 40/40 18 58 57 |
Gebührenfreie Hotline: 0800/1 90 60 90 | info@estetica-clinic.com | www.estetica-clinic.com

DENTAL DESIGN

Gurlittstraße 10 (An der Alster) | 20099 Hamburg | Tel.: 0 40/85 37 00 37 | Fax: 0 40/85 37 00 38 | Gebührenfreie Hotline: 0800/1 90 60 90 |
www.dentaldesignreichert.de

Nasenkorrektur

Operation

Der Eingriff in Vollnarkose erfolgt durch die Nasenlöcher, dadurch bleiben keine sichtbaren Narben zurück. Auch ein offenes Vorgehen mit einem kleinen Schnitt am Nasensteg ist üblich. Bei der Profilplastik erfolgt eine Harmonisierung der Gesichtszüge durch eine Nasen- und manchmal auch durch eine gleichzeitige Kinn-Korrektur.

Operationsdauer ca. 1–3 Stunden

Nach der Operation

| Einlegen eines Silikonsplints für 3 Tage oder einer lockeren Tamponade für einige Stunden

| Nach 3–5 Tagen Wechseln des Gipses

| Nach 8 Tagen Entfernung der Fäden (nur bei offener Technik)

| Nach 2–3 Wochen keine gesellschaftliche Beeinträchtigung mehr

| Beim Tragen von Brillen sollte der Optiker konsultiert werden. Er kann durch größere und weichere Nasenstege den Druck der Brille auf die Nase reduzieren. Eine Alternative sind Kontaktlinsen.

| Für ca. 3 Wochen Sport, intensive Sonnenbestrahlung, Sauna und Höhensonne vermeiden

Die Operation ist normalerweise nicht mit großen Schmerzen verbunden. An den Tagen nach der Operation sollte die Nasenregion gut gekühlt werden. Eine weiche Kost ist zu bevorzugen. Die Nasenschleimhaut kann mit milden Ölen (z.B. Gelo-Sitin® Nasenpflege) gepflegt werden. Nicht heiß duschen, keine Sauna. Nach 3–5 Tagen wechselt der Operateur den Nasen-

gips oder die Kunststoffschiene und legt einen zweiten wiederum für 4–5 Tage an. Bei der folgenden Konsultation wird dem Patienten erklärt, wie ein Pflasterverband abends 4 Wochen nach der Operation als Dachziegelverband aufgetragen wird.

Mögliche Komplikationen

In den ersten beiden Wochen nach dem Eingriff kann es zu einer behinderten Nasenatmung kommen, weil die Schleimhaut noch geschwollen ist und Wundsekret absondert. Auch Nasenbluten ist möglich. Das ist jedoch nur zu erwarten, wenn die Nasenscheidewand mit korrigiert wurde, sonst kaum. Die Sensibilität an der Nasenspitze und Oberlippe, aber auch an der Nasenschleimhaut kann vorübergehend vermindert sein. Diese Gefühlsstörung bildet sich jedoch in der Regel von allein zurück. Verletzungen des Tränenkanals oder der Schädelbasis treten ebenso wie Defekte der Nasenscheidewand extrem selten auf.



© Bodenseeklinik



© Bodenseeklinik

Lidkorrektur

Untерlid

Operation

Die Unterlidkorrektur ist eine anspruchsvolle Operation. Soll ein Hautüberschuss entfernt werden, so erfolgt der Schnitt unterhalb der Wimpernreihe des Unterlides und ist recht schnell sehr unscheinbar verheilt. Wenn Tränensäcke vorliegen, kann ein Teil des Fettgewebes, welches die Ausstülpungen der Haut hervorruft, entfernt oder umverteilt werden. Damit erhält man ein optimales Ergebnis und die Haut wird vorsichtig gestrafft. Wenn das Lid sehr stark hängt, kann eine Straffung der Lidkante durch eine sogenannte Canthopexie sehr sinnvoll sein. Die Operation wird meist in Narkose ausgeführt, um ein ungestörtes Operieren für den Operateur und ein angenehmeres Umfeld für den Patienten zu erzeugen. Es ist oft ratsam, den Patienten für eine Nacht im Krankenhaus zu beobachten.

Nach der Operation

| Entfernung des Pflasters nach 2 Tagen

| 2 Tage leichte Kühlung

| Fädenentfernung am 4. Tag

| Nach 2–3 Wochen keine gesellschaftliche Beeinträchtigung mehr

Unmittelbar nach der Operation sollte der Patient für 24 Stunden kühlen. Nach 2 Tagen wird der Arzt das Pflaster abnehmen, Fäden werden 4 Tage nach der Operation entfernt. Mit einer Sonnenbrille können mögliche Blutergüsse versteckt werden. Beim Unterlid kann der Heilungsprozess etwas länger dauern (ca. 2–3 Wochen). Dies muss der Patient wissen, da er teilweise die blauen Flecken mit Camouflage-Make-up abdecken muss.

Oberlid

Operation

Die Oberlidkorrektur ist relativ einfach, dauert pro Seite ca. 20 Minuten und wird in örtlicher Betäubung durchgeführt. Nach der Oberlidkorrektur wird die Wunde mit einem ganz dünnen Faden versorgt und anschließend mit einem kleinen Pflaster verklebt.

Nach der Operation

| Entfernung des Pflasters nach 2 Tagen

| 2 Tage leichte Kühlung

| Fädenentfernung am 4. Tag

Dieses Pflaster wird nach 2 Tagen entfernt. Nach 4 Tagen wird der kleine Faden entfernt. Falls Störungen in Form einer Blutung auftreten, passiert dies gelegentlich innerhalb der ersten 24 Stunden. Der Bluterguss muss dann behandelt werden. Um blaue Flecken, sofern vorhanden, zu verbergen, kann der Patient eine Sonnenbrille tragen. Nach 8 Tagen sind in der Regel der Großteil der Schwellungen verschwunden, sodass der Patient wieder Make-up auftragen und wieder arbeiten kann.

Mögliche Komplikationen

Hämatome (blaue Flecken) um die Augen sind nach dem Eingriff normal und bilden sich nach ein paar Tagen zurück. Sehr selten treten große Blutergüsse oder Nachblutungen auf, die behandelt werden sollten. Die zarte Lidhaut neigt zu Schwellungen, denen man mit Medikamenten und Kältebehandlung entgegenwirken kann. Reizungen der Bindehaut (z. B. durch Desinfektionsmittel) bilden sich meist spontan zurück. Achtung beim Kämmen und Haarewaschen, denn an der Haut darf wegen einer möglichen Wunddehiszenz (Auseinanderweichen der Wundränder) nicht gezogen werden. Bei Neigung zu auffälliger Narbenbildung sollte der Lidstrichbereich ca. 6 Monate mit Silikongel behandelt werden. Bei Überkorrektur kann es zu Störungen des Lidschlusses oder der Tränensekretion kommen. Falls sich der Lidschluss in den ersten Wochen und Monaten nach dem Eingriff nicht spontan bessert, kann operativ nachkorrigiert werden. Bei eingeschränktem Tränenfluss (Augentrockenheit) helfen Augentropfen.



Viele Promis helfen nach!

Für viele der Schönen und Reichen, deren Bilder uns täglich in Zeitschriften und Fernsehsendungen präsentiert werden, ist ihr Körper das wichtigste Kapital. Übergewicht, Falten und Hängebuseen sind auf den roten Teppichen dieser Welt nicht wirklich gefragt und würden sich auf den Betroffenen in der Tat geschäftsschädigend auswirken. Nur wer eine jugendliche, vitale Ausstrahlung hat und dem gängigen Schönheitsideal entspricht, kann seinen „Promi-Marktwert“ halten oder steigern. Was also tun, wenn der Zahn der Zeit nagt, die Schwerkraft deutlich zum Tragen kommt oder die Natur insgesamt nicht sehr gnädig war? Man bittet einen ästhetischen Chirurgen um Unterstützung. Einige Promis gehen durchaus offen mit diesem Thema um, andere würden selbst offensichtliche Eingriffe niemals zugeben.

Madonna

Noch immer kommt die Pop-Queen faltenfrei daher. Angeblich dank Beautytox: Pflegesubstanzen und Sauerstoff werden auf die Haut geschossen.

Quelle: www.fitforfun.de

Madonna & Co. investieren 6-stellig

Viele der Prominenten investieren aber nicht nur in Schönheitschirurgie. Nichts ist zu teuer oder zu aufwendig, wenn es dem perfekten Äußeren dient. Personaltrainer, Ernährungsberater, Privatköche, Visagisten, Kosmetiker, Hair-Stylisten, Typberater und sicher noch viele andere kümmern sich um die Stars.

Die Zeitschrift InTouch berichtete, dass z.B. Madonna jährlich ca. 137.660 € in ihr Aussehen investiert. Bei Jennifer Aniston sollen es angeblich 136.550 € pro Jahr sein. Es scheint sich für die Damen auf jeden Fall zu rechnen – die zu erzielenden Gagen rechtfertigen auch exorbitante Investitionen. Das Wissen um den Aufwand, den „Promi“ betreibt, um nach Möglichkeit schöner als „Otto Normal“ zu sein, ist doch sehr beruhigend. Lässt es doch die Möglichkeit offen, dass die vermeintlich so Perfekten in Wirklichkeit nicht anders sind als wir.



Michelle Pfeiffer

Cindy Crawford

Sie selbst halte nichts von Anti-Falten-Cremes, sagte das ehemalige Topmodel in einem Interview. Ihr Gesicht lässt sie sich lieber mit Vitaminspritzen, Botox und Collagen verjüngen. Ob das dem Verkauf ihrer eigenen Kosmetiklinie „Meaningful Beauty“ schadet, weiß man nicht.

Quelle: www.fitforfun.de

Chiara Ohoven

Erst geleugnet, dann doch zugegeben: Chiara Ohoven, Tochter der umstrittenen UNESCO-Botschafterin Ute Ohoven, erlitt einen Rückfall in die frühe Kindheit und ließ ihre Lippen nach Donald-Duck-Vorbild aufplustern.

Quelle: www.fitforfun.de

Jennifer Lopez

Beneidet wird sie um ihren Po – der ist aber Natur. Es gehen allerdings Gerüchte um, dass sich die feurige Latina ihre Lippen aufspritzen und ihre Nase verschmälern ließ.

Quelle: www.fitforfun.de

Tori Spelling

Bekannt aus „Beverly Hills 90210“: Tori Spelling legte sich unters Messer – an Nase, Busen und Lippen.

Quelle: www.fitforfun.de

Michelle Pfeiffer

Goldenes Näschen: Michelle Pfeiffer ließ eine Nasenplastik über sich ergehen.

Quelle: www.fitforfun.de



Jennifer Lopez

be picture perfect.
family.



Drew Barrymore

Drew Barrymore hat sich – man höre und staune – den Busen verkleinern und straffen lassen. Um von einer angeblichen Fettabsaugung und Nasenkorrektur abzulenken?

Quelle: www.fitforfun.de

Janet Jackson

Michael Jacksons kleine Schwester ließ sich angeblich Fett absaugen, die Nase verschönern und unterzog sich einer Brust-OP.

Quelle: Welt am Sonntag 35/08

Liz Hurley

Bei der Schauspielerin sorgte ein Arzt an Lippen und Busen für Fülle.

Quelle: www.fitforfun.de

Britney Spears

Pop-Sternchen Britney Spears hat ganz offensichtlich ihr Dekolleté mit Silikon aufgepolstert. Nach der Geburt ihrer beiden Söhne soll sich die Sängerin außerdem eine Fettabsaugung gegönnt haben.

Quelle: www.fitforfun.de



Mickey Rourke

Mickey Rourke

Nach Nasenkorrektur, Wangenimplantaten und Facelifting schwoll das Gesicht des Schauspielers während eines Fluges so stark an, dass eine frühzeitige Landung notwendig war. Rourke musste sich im Anschluss einer Not-OP unterziehen.

Quelle: www.fitforfun.de



Melanie Griffith

Für Melanie Griffith gabs eine neue Oberweite. Ganz nach dem Geschmack von Ehemann Antonio Banderas? Auch ihre Lippen sind immer wieder sehenswert.

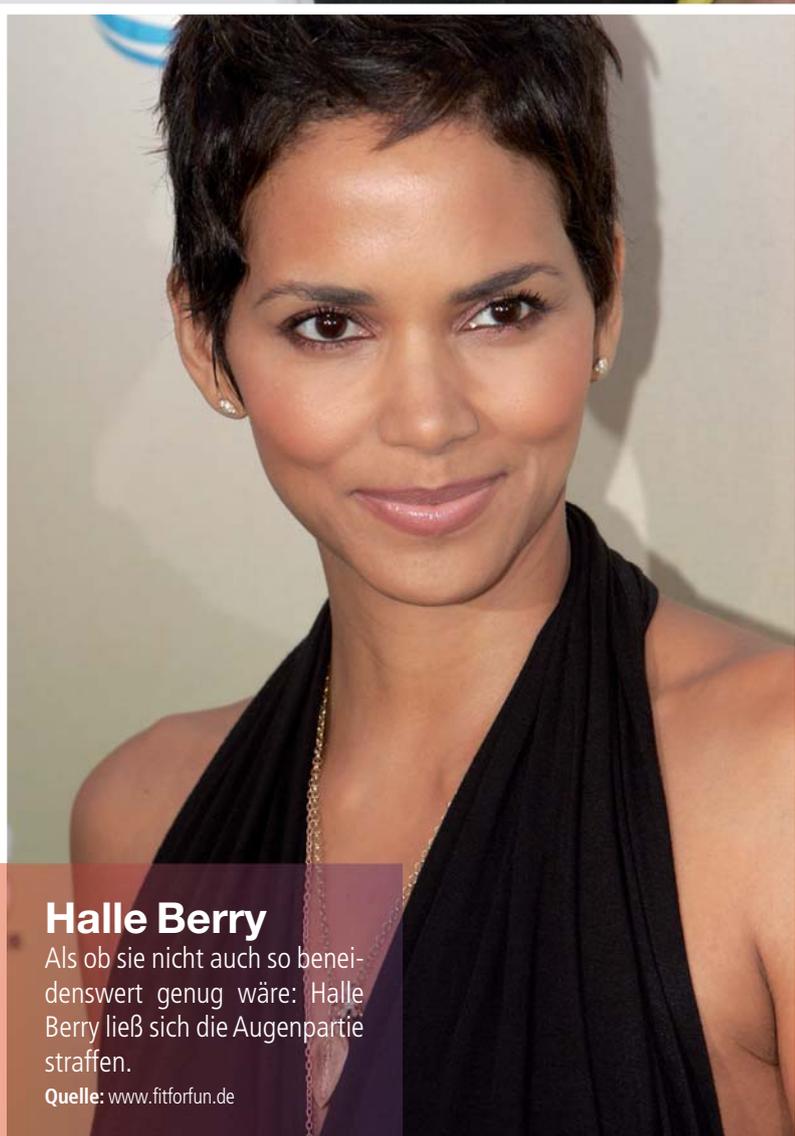
Quelle: www.fitforfun.de



Angelina Jolie

Sind diese Lippen echt? Immer wieder kursiert das Gerücht, Angelina Jolie habe mit Spritzen der Natur etwas nachgeholfen ...

Quelle: www.fitforfun.de



Halle Berry

Als ob sie nicht auch so beneidenswert genug wäre: Halle Berry ließ sich die Augenpartie straffen.

Quelle: www.fitforfun.de

Donatella Versace

Welche Körperteile der Designerin entsprechen noch ihrem wahren Alter? Gesichtszüge erstaunlich glatt, Lippen prall.

Quelle: Welt am Sonntag 35/08



Brust- korrektur

Die Brustvergrößerung (Brustaugmentation) ist eine Operation, die meist aus ästhetischen Beweggründen vorgenommen wird. Mithilfe von Implantaten aus Silikon kann dem Brusthügel eine harmonische Form gegeben werden. Es kann sich bei einer Brustvergrößerung allerdings auch um eine medizinisch indizierte Operation handeln. Nämlich unter anderem dann, wenn eine entstellende Fehlbildung der weiblichen Brust vorliegt. Dies ist beim Polandsyndrom, der tubulären Brustdeformität oder beim Amazonensyndrom der Fall. Liegen derartige Missbildungen vor, handelt es sich um eine Erkrankung im Sinne des Sozialgesetzbuches.

Brustvergrößerung (mit Implantaten)

Operation

Bei der Brustvergrößerung kann das Implantat über verschiedene Wege in den Körper eingebracht werden. Möglich sind z. B. Schnitte in der Achsel, am Rand des Brustwarzenhofs oder unterhalb der Brust, die je nach dem anatomischen Verhältnis der Patientin vorgenommen werden können. Der kleine Schnitt in der Brustumschlagfalte (4–6 cm) ermöglicht das schnelle und risikoarme Platzieren des Implantates und wird deshalb oft bevorzugt.

Auf Wunsch kann selbstverständlich das Implantat auch über die Achsel oder einen Brustwarzenrandschnitt eingesetzt werden. Das Implantat wird entweder unter das Drüsengewebe und oberhalb des Brustmuskels oder aber unterhalb des Brustmuskels eingebracht. Um spätere Komplikationen möglichst zu vermeiden, sind eine peinlich genaue Blutstillung und eine Spülung der Implantattasche mit einem Antiseptikum anzuraten. Eine Saugdrainage leitet Wundsekret ab. Die Wunde wird sorgfältig verschlossen und durch einen elastischen Verband gestützt.

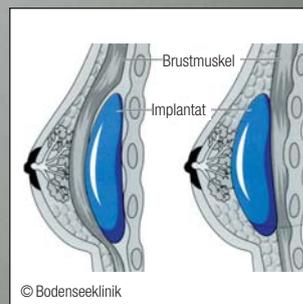
Nach der Operation

! Entfernung des Verbandes nach 7 Tagen

! Nach 8 Tagen (falls notwendig) Fädenentfernung

! 4 Wochen Sport-BH tragen,
danach ist Sport wieder möglich

Nach der Operation bekommt die Patientin einen festen Tape-Verband und wird für 24 Stunden, d.h. eine Nacht stationär überwacht. Am ersten Tag nach der Operation wird der Verband kontrolliert und, falls keine Störungen vorliegen, kann sich die Patientin nach Hause fahren lassen. Den Verband nimmt der Arzt meist nach einer Woche ab. In den ersten 4 Wochen sollten ausladende Armbewegungen möglichst unterbleiben, um ein ungestörtes Einheilen des Implantats zu gewährleisten.



Mögliche Komplikationen

Wie bei jeder Operation kann es auch bei der Brustvergrößerung mit Implantaten prinzipiell zu Infektionen, Blutergüssen, Sensibilitätsstörungen, Wundheilungsstörungen (hier sind besonders Raucher betroffen), Thrombosen und möglicherweise daraus resultierende Lungenembolien (besonders bei langen Operationen und stark übergewichtigen Patienten) und natürlich Narbenbildung kommen. Stillen ist grundsätzlich auch mit einem Brustimplantat möglich.

In seltenen Fällen kann die Sensibilität der Brustwarze dauerhaft reduziert sein. Eine weitere mögliche Komplikation ist die Kapselfibrose.

Um jeden implantierten Fremdkörper bildet der Körper eine Kapsel, die in der Regel dünn und geschmeidig ist. Verdickt und verhärtet sich die Bindegewebshülle, kann es zu Schmerzen und unschönen Brustdeformationen kommen.

Diese Kapsel sollte nur operativ gespalten oder entfernt werden. Dabei ist der Austausch des Implantats vorgeschrieben. Diese Komplikation kann bald nach dem Eingriff oder auch erst viele Jahre später auftreten.

Die Wahrscheinlichkeit für das Auftreten einer Kapselfibrose ist heute mit modernen, texturierten Implantaten deutlich geringer als noch vor zehn Jahren.

setzen zu können. Ein weiterer, senkrechter Schnitt vom unteren Warzenhof durch die untere Hälfte des Busens ist oft sinnvoll, um der Straffung Halt zu verleihen.

Ein querer Schnitt in der Unterbrustfalte ist erforderlich, wenn viel überschüssige Haut zu entfernen ist. So erhält man eine schöne Brustform, muss jedoch ziemlich ausgedehnte Narben in Kauf nehmen. Manche Operateure verzichten auf den unteren Schnitt in der Hautumschlagfalte und setzen dadurch geringere Narben. Bei ausgefeilter Nahttechnik sind die zu erwartenden Narben oft wenig auffällig.

Nach der Operation

| Drainagen werden nach 24 Stunden gezogen

| Nach 8–10 Tagen erneuter Verbandwechsel

| 12 Wochen Tragen eines Sport-BHs

| Nach 12 Monaten Abschlusskontrolle

Nach der Operation bleibt die Patientin für 1–2 Nächte in stationärer Behandlung. Die Wunddrainagen werden, sofern erforderlich, nach 24 Stunden gezogen. Nach 8–10 Tagen wird der Verband gewechselt. Fäden müssen nicht entfernt werden, wenn selbstauflösendes Nahtmaterial verwendet wurde. Die Patientin trägt dann für 12 Wochen noch einen Sport-BH. Nach 12 Monaten wird die Abschlusskontrolle durchgeführt. Bei störenden Narben können diese durch verschiedene meist nicht operative Maßnahmen verbessert werden. In den ersten Wochen erscheint die Brust überkorrigiert, was jedoch gewünscht und von vorübergehender Dauer ist.

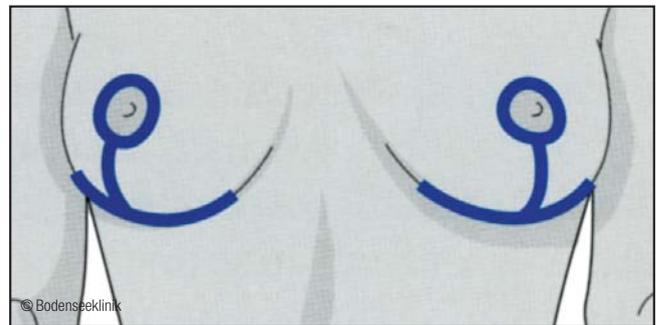
Bruststraffung

Mit einer Bruststraffung kann die nach einer Schwangerschaft oder im Zuge des Alterungsprozesses erschlaffte Brust neu geformt werden. Wenn genügend Gewebe vorhanden ist, kann dies ohne die Implantation eines Brustimplantats erfolgen. Ist es jedoch zu einem Schwund des Fett- und Drüsengewebes gekommen, so kann mit einem Brustimplantat und gleichzeitiger Bruststraffung eine harmonischere Erscheinungsform der Brust erreicht werden.

Operation

Oft wird auch eine Bruststraffungsoperation mit einem Implantat verbunden, wenn die Patientin neben einer Straffung auch eine Vergrößerung der Brust wünscht. Meist sind jedoch bei Straffungsoperationen die Brüste groß und schlaff, sodass die Patientin eine Verkleinerung bzw. Reduktion der Brust und eine Straffung und Hebung der Brustwarzen wünscht.

Für die Bruststraffung stehen verschiedene Schnitttechniken zur Verfügung. Welches Verfahren dabei zum Einsatz kommt, hängt vom individuellen Befund der Patientin ab. Grundsätzlich wird das Verfahren mit den kleinsten Narben bei bester Verbesserungsmöglichkeit gewählt. Dabei erfolgt immer ein Schnitt um den Warzenhof, um die Brustwarze nach oben ver-



Mögliche Komplikationen

Spezielle Risiken einer Bruststraffung ergeben sich aus einem möglichen Verlust der Stillfähigkeit. Wie bei jeder Operation kann es auch bei der Bruststraffung prinzipiell zu Infektionen, Blutergüssen, Sensibilitätsstörungen, Wundheilungsstörungen (hier sind besonders Raucher betroffen), Thrombosen und möglicherweise daraus resultierende Lungenembolien (besonders bei langen Operationen und stark übergewichtigen Patienten) und natürlich Narbenbildung kommen.

Alles ist möglich! **Schönheitschirurgie boomt weiter!**

Diesen Satz kennt man aus den Medien und fast jeder weiß, dass er sich auf die Möglichkeiten der modernen ästhetischen Chirurgie bezieht. In der Tat ist vieles möglich. Ist der Bauch zu dick, das Gesicht schon ein wenig faltig, oder der Po zu schlaff – Chirurgen können Abhilfe schaffen und verwirklichen, was viele wollen: besseres, jugendlicheres Aussehen.

Die „Schönen“ **haben's leichter**

Psychologen bestätigen, dass der Wunsch nach besserem Aussehen durchaus reale Hintergründe hat und nicht unbedingt übertriebener Eitelkeit entspringt, denn das Leben einer attraktiven Person scheint tatsächlich angenehmer zu sein als das eines „hässlichen Entleins“. Niedlichen Kindern wird lt. Studien mehr nachgesehen, sie bekommen mehr Aufmerksamkeit und Zuwendung. Im Erwachsenenalter haben es die „Schönen“ ebenfalls leichter. Man hat herausgefunden, dass sie müheloser einen Partner finden, die besseren Jobs bekommen, mehr Geld verdienen und, man höre und staune, seltener inhaftiert werden, da sie vor Gericht milder bestraft werden (Quelle: Psychologie der Ästhetik Teil 4, Dipl.-Psychologin Lea Höfel, cosmetic dentistry 4/04). So ist es durchaus logisch, dass die Anzahl der ästhetisch bedingten Eingriffe von Jahr zu Jahr steigt.

Informationen sind Entscheidungshilfen

Eine Voraussetzung, die individuell richtige Entscheidung treffen zu können, ist es, sich möglichst umfangreich zu informieren. Auf den nächsten Seiten werden die gängigen ästhetischen Operationen beschrieben und ihre Risiken dargestellt. Darüber hinaus ist die Beratung durch einen Facharzt unabdingbar. Auch wenn die Beratungsgespräche in der Regel nicht kostenlos durchgeführt werden, ist es ratsam, sich mehrere Meinungen einzuholen.

Fettabsaugung

Operation

Bei der sogenannten „Nassabsaugung“ (Tumeszenz) werden große Mengen von Elektrolytlösung, Adrenalin und zusätzlich bei Bedarf ein Lokalanästhetikum in die sogenannten Problemzonen eingespritzt (bis zu sechs Liter). Nach einer Einwirkzeit, in der die Blutgefäße des betroffenen Gebietes verengt werden, wird das Fett mit feinen Saugkanülen (2–4 mm Dicke) abgesaugt.

Das Fett fließt durch den Sauger ab, ohne wesentlichen Blutverlust. Ob die Operation unter örtlicher Betäubung oder in Vollnarkose erfolgen sollte, hängt von der Ausdehnung der zu behandelnden Areale und der Verfassung des Patienten ab. Ihr Arzt wird Sie hierzu ausführlich beraten. Es sollten ambulant nicht mehr als 2 Liter Fettgewebe abgesaugt werden. Bei größeren Mengen ist eine stationäre Überwachung für eine, manchmal zwei Nächte sehr zu empfehlen.

Das Verfahren ist sehr zeitaufwendig, jedoch rechtfertigen die Ergebnisse die Methode, denn nicht nur die abgesaugten Problemzonen können entfernt werden, sondern auch die Haut strafft sich wieder, sofern eine Restelastizität vorhanden ist.

Nach der Operation

4–6 Wochen Kompressionsmieder Tag und Nacht tragen

Nach 7 Tagen Bewegungsfähigkeit nicht mehr eingeschränkt

Nach 4 Wochen keine gesellschaftliche oder sportliche Einschränkung mehr

Die kleinen Stiche werden fein vernäht. Die Nähte werden nach 7 Tagen entfernt. Zur Verbesserung der Wundheilung ist ein Kompressionsmieder für 4–6 Wochen Tag und Nacht zu tragen. Sport ist nach 4 Wochen wieder möglich. Der Besuch der Sauna

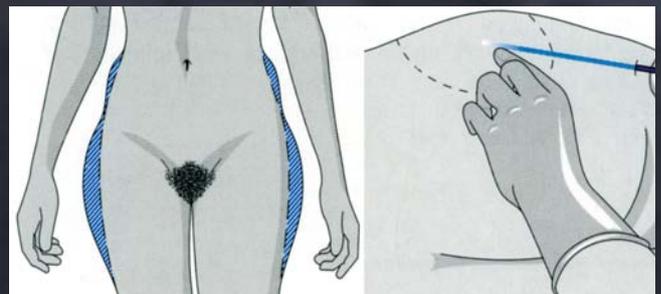
oder des Solariums sollten aber besser erst nach 3 Monaten erfolgen. Nach größeren Absaugungen, besonders an den Beinen, sollte eine Thromboseprophylaxe zu Hause erfolgen.

Mögliche Komplikationen

Gleichwohl die „Tumeszenztechnik“ sehr gute Ergebnisse erzielt, ist es auch eine Operation, die mit Risiken behaftet ist. Ein gewisses Risiko stellt die Betäubung dar (Lokalanästhesie in großen Mengen birgt die Gefahr von Herz-Kreislauf-Störungen).

Bei Operationen in Vollnarkose kann auf das örtliche Betäubungsmittel verzichtet werden. Wie bei jeder Operation kann es zu Infektionen, Blutungen und Narbenbildung kommen. Die Infektionsgefahr kann man durch die Einnahme von Antibiotikum minimieren, die Narbenbildung ist aufgrund der sehr kleinen Schnitte, die nur verklebt werden, ebenfalls sehr gering.

In seltenen Fällen kam es bei Fettabsaugungen zu Thrombosen und Embolien kommen – bei Patienten, die zu Embolien und Thrombosen neigen, sollte keine Fettabsaugung vorgenommen werden. Unregelmäßigkeiten der Hautkontur können trotz sorgfältigster Absaugung bei komplizierten Verläufen entstehen.





Oberarm- raffung

Operation

Hier wird ein Schnitt von der Achselhöhle bis zum Ellenbogen geführt, die überschüssige Haut entfernt und so das Gewebe gerafft. Dabei werden oft sehr große Hautareale entfernt, sodass gerade bei dieser Operation der Straffungseffekt sehr gut ist und auch sehr lange anhält. Die dabei entstehende lange Narbe ist bei guter Narbenbildung nach einiger Zeit recht unauffällig, bei schlechter Narbenbildung kann sie allerdings sehr störend sein.

Nach der Operation

Der Patient wird 24 Stunden überwacht und kann am nächsten Tag nach Hause gehen. Das Tragen eines speziellen Tapeverbandes an den Oberarmen ist nach der Operation sinnvoll. Nach 8 Tagen kann der Patient beruflich und gesellschaftlich seinen Verpflichtungen wieder nachgehen.

Mögliche Komplikationen

Auch bei der Oberarmraffung kann man Komplikationen wie Nachblutungen, Infektionen etc. nicht ausschließen. Relativ häufig kommt es zu einem leichten Lymphstau im Bereich der Operationsnarbe, deshalb wird eine manuelle Lymphdrainage für 2 bis 3 Wochen empfohlen. Lange Narbe, die bei schlechter Narbenbildung störend sein kann.

Oberschenkelstraffung

Operation

Die Operation wird in Narkose durchgeführt. Es erfolgt ein Schnitt, der in der Regel vom Gesäß bis zur Leiste reicht. Überschüssiges Fettgewebe wird abgesaugt und abgetragen und dann der Hautfettlappen gerafft. Die überschüssige Haut wird entfernt, sodass es nach der Operation zu einem strafferen Erscheinungsbild im Bereich der Oberschenkelinnenseite kommt. Die Operation wird während eines 3- bis 6-tägigen stationären Aufenthaltes durchgeführt.

Nach der Operation

Der Patient trägt für 4 Wochen eine spezielle Miederhose. Postoperativ sollte für eine Woche ein geeignetes Antibiotikum eingenommen werden. Durch eine Operation kann eine Straffung im Bereich der Oberschenkel erzielt werden. Man muss jedoch wissen, dass nach der Operation die Oberschenkel durch Gymnastik und Sport trainiert und die Narben ein bis zwei Monate gut gepflegt werden müssen, damit sie möglichst wenig sichtbar bleiben.

Mögliche Komplikationen

Wie bei allen operativen Eingriffen kann es auch bei einer Oberschenkelstraffung zu Infektionen, Blutergüssen, Sensibilitätsstörungen, Wundheilungsstörungen (hier sind besonders Raucher betroffen), Thrombosen und möglicherweise daraus resultierende Lungenembolien (besonders bei langen Operationen und stark übergewichtigen Patienten) und natürlich Narbenbildung kommen. Wundheilungsstörungen sind nach einem solchen Eingriff nicht selten, sodass der Patient nach Möglichkeit 6 Tage zur Beobachtung in der Klinik bleiben sollte. Da die Haut im Bereich des Oberschenkels einer starken Zugkraft unterliegt, entstehen hier leider oft recht störende Narben.



Bauchdeckenstraffung

Operation

Bei einer Bauchdeckenstraffung verläuft die gewählte Schnittführung im Bereich der Bikinizone quer über den Unterbauch – vom linken Beckenvorderrand bis zum rechten Beckenvorderrand. Anschließend wird die gesamte Bauchdecke bis zum Rippenbogen gelöst. Der Nabel wird umschnitten, damit er in der ursprünglichen Form und an der richtigen Stelle erhalten bleibt. Meistens werden bei dieser Operation ca. 15 cm breite Hautbezirke entfernt. Wenn sehr große Hautbezirke gestrafft werden, z.B. nach erheblicher Gewichtsreduktion, kann es zu einer Hautentfernung von teilweise bis zu 70 cm Breite kommen und das entfernte Fettgewebe kann bis zu 10 kg wiegen. In solchen Fällen kann der sonst eher minimale Blutverlust groß sein und es wird dann empfohlen, 4 Wochen vor dem Eingriff Eigenblut zu spenden, damit nicht auf Fremdblut zurückgegriffen werden muss.

Nach der Operation

- | 3–4 Tage stationäre Behandlung
- | 4–6 Wochen spezielles Kompressionsmieder tragen
- | Nach 6 bis 8 Wochen Bauchgymnastik, Schwimmen etc.

Der Patient bleibt für 3 bis 4 Tage in stationärer Behandlung und wird in der Regel einmalig mit einem Antibiotikum behandelt, damit keine Infektion entsteht. Ebenfalls ist eine Thrombose- und Embolieprophylaxe notwendig. Unbedingt erforderlich ist ein Kompressionsmieder, welches noch für vier bis sechs Wochen nach der Operation konsequent zu tragen ist. Nach 6–8 Wochen Bauchgymnastik, Schwimmen etc.

Mögliche Komplikationen

Thrombosen und Embolien sollte durch Bewegung der Beine und Füße sowie das Tragen von Thrombosestrümpfen vorgebeugt werden. Weil die Wundfläche sehr groß ist, kann es zu Nachblutungen kommen. Ein Absterben des Nabels, Infektionen und Wundheilungsstörungen sind prinzipiell mögliche Komplikationen. Bei einer guten Wundheilung ist die Narbe ästhetisch nicht störend, jedoch bei Wundheilungsstörungen oder Narbenbildung durch den Patienten kann eine breite, ästhetisch störende Narbe zurückbleiben.



© Bodenseeklinik

Schönheit hat ihren Preis

Qualität ist auch in der ästhetischen Chirurgie nicht billig. Die Ausbildung des Operateurs, eine Klinik, eingerichtet nach modernsten Erkenntnissen sowohl in Bezug auf Hygiene wie auch auf technische Ausstattung, die Gewährleistung einer guten Nachsorge, sind nur einige Punkte, auf die es zu achten gilt. Bei manchem Billiganbieter im In- und besonders auch im Ausland kann billig am Ende sehr viel teurer werden. Dies ist dann der Fall, wenn die gewünschten Ergebnisse nicht nur verfehlt wurden, sondern darüber hinaus durch Behandlungsfehler oder andere Komplikationen teure Nachoperationen durch einen plastischen Chirurgen in Deutschland notwendig werden. Die Krankenkassen müssen Folgekosten, die aus solchen Eingriffen entstehen, nicht übernehmen.

„Die Kosten sollten nicht das wichtigste Entscheidungsmerkmal sein.“

Keine Kompromisse

Die Kosten sollten nicht das wichtigste Entscheidungsmerkmal sein. Wenn ein Eingriff gemäß neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, durchgeführt in einer modernen, technisch sowie hygienisch einwandfreien Klinik, vorgenommen von einem qualifizierten, gut ausgebildeten Chirurgen, zu teuer erscheint, sollte der Patient die geplante Operation auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. Vor Kompromissen in Bezug auf die drei zuvor genannten Faktoren wird ausdrücklich gewarnt. Es geht ja, wie gesagt, nicht um den Kauf eines neuen Wäschetrockners, sondern um das einzige, was wirklich zählt: Gesundheit.

Achtung bei der Arztwahl

Die Begriffe „Schönheitschirurg“ oder auch „Ästhetischer Chirurg“ sind nicht geschützt und sagen nichts über die Qualifikation des jeweiligen Behandlers aus. Jeder Arzt kann sich dieser Bezeichnung bedienen, ohne eine zusätzliche Ausbildung auf diesem Gebiet nachweisen zu müssen. Lediglich die „Plastischen Chirurgen“ haben definitiv eine langjährige und umfassende Zusatzausbildung, die sie zum Tragen dieser Bezeichnung berechtigt.

Es ist für Patienten nicht ganz einfach, einen wirklich qualifizierten von einem weniger versierten Behandler zu unterscheiden, aber ein seriöser Arzt wird über seine Qualifikation selbstverständlich Auskunft geben können. Positive Beurteilungen von bereits behandelten Patienten können ebenfalls ein guter Hinweis auf einen erfahrenen Operateur sein. Auch die Frage nach einer eventuellen Spezialisierung auf bestimmte Körperregionen ist sinnvoll. Operiert ein Chirurg 80 Nasen im Jahr, macht aber nur hin und wieder eine Brustvergrößerung, so geht er bei der Nasen-OP sicher versierter vor als bei der Brust. Viele Eingriffe, also Spezialisierungen, schaffen Routine und erhöhen die Sicherheit.

Geiz ist nicht immer geil

Preisvergleiche sind sicher auch bei ästhetischen Eingriffen legitim, dennoch gilt es zu beachten, dass der billigste Anbieter oft nicht der Beste ist. Immerhin geht es bei einer solchen Entscheidung nicht um ein neue Waschma-

schine, sondern um den eigenen Körper, der durch einen ästhetisch begründeten Eingriff keinen Schaden nehmen sollte.



Haartransplantation

Operation

Die Haartransplantation wird in örtlicher Betäubung durchgeführt und dauert je nach Behandlungsumfang 2–4 Stunden. Für die Haartransplantation entnimmt der Operateur einen Haarstreifen aus dem dichten Haarfranz am Hinterkopf. Diese Entnahmestelle wird präzise und fein vernäht und ist unmittelbar danach durch das darüber fallende Deckhaar nicht mehr sichtbar. Auf diesem Spenderhautlappen befinden sich mehrere tausend Haarfollikel. Das Spenderareal wird nun in sorgfältiger Feinarbeit in kleinste Transplantate zerlegt. Sogenannte Mikrotransplantate enthalten nur 1–2 Haarfollikel. Minitransplantate enthalten 3–4 Haarfollikel. Während Assistenten die winzigen Transplantate präparieren, bereitet der Chirurg die Empfangsstelle vor. Die entstandene Mischung aus Mini- und Mikrotransplantaten wird nun in das Empfängerareal implantiert. Dazu bedient sich der Operateur entweder der Schlitz- oder der Lochtechnik.

Nach der Operation

- | Nach 3 Tagen können die Haare gewaschen werden
- | Nach etwa 7–14 Tagen sind Verkrustungen abgefallen

In der Empfängerstelle wachsen die Haarfollikel innerhalb weniger Tage an und produzieren nach 3 Monaten kontinuierlich neues

Haar. Eine Transplantatzahl zwischen 400 und 1.500 sichert, je nach Größe des zu behandelnden Areals, eine ausreichende Transplantationsdichte pro Flächeneinheit und damit eine sehr gute optische Wirkung.

Die neu implantierten Haare können nach der Abheilungsphase zunächst ausfallen, ein zuverlässiges, kontinuierliches Haarwachstum setzt wenige Monate nach der Operation ein. Durch die moderne OP-Technik ist kein Verband erforderlich. Sichtbare Narben verbleiben nicht.

Mögliche Komplikationen

Kunsthaar, das man früher häufiger verwendete, wurde vom Körper oft abgestoßen. Entzündungen und Narben waren die Folge. Heute arbeitet man in der Regel mit Eigenhaartransplantaten, bei denen Abstoßungsreaktionen praktisch nicht vorkommen.

Allerdings können etwa 2 Tage nach der Operation Schwellungen im Stirn- und Augenbereich auftreten, die das Haarwachstum aber nicht beeinträchtigen. Gefühlsstörungen oberhalb der Spenderregion und im Implantationsgebiet sind häufig, vergehen aber nach einigen Monaten von selbst. Sollte die gewünschte Haardichte nicht erreicht werden, kann nach frühestens 3 bis 6 Monaten erneut transplantiert werden.

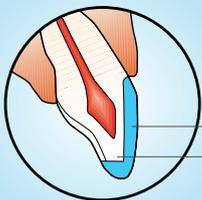


„Wir lachen nicht,
weil wir glücklich sind –
wir sind glücklich,
weil wir lachen.“

Warum BriteVeneers®?

- Die zum Patent angemeldete Technologie ermöglicht Ihnen ein perfektes Lächeln zu einem beispiellosen Preis
- Erhalten Sie Ihr perfektes Lächeln einfach und schmerzfrei innerhalb 21 Tagen in nur 2 Terminen à einer Stunde
- 10 Jahre Erfahrung in der Perfektion Tausender Lächeln
- Lange Haltbarkeit – mit guter Pflege können Ihre Veneers 15 Jahre und länger halten

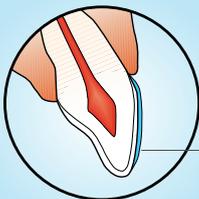
*Einfach strahlend
schöne Zähne!*



Traditionelle Veneers-Behandlung
Ungefähr 0,8 mm – 2 mm Abschleifen der gesunden Zahnstruktur

0,8 mm
1,5 mm – 2 mm

oder



kontaktlinsendünne BriteVeneers®
Kein Abschleifen nötig
0,3 mm – 0,5 mm zusätzlich auf den Zahnschmelz

kontaktlinsendünn



BriteVeneers® handcrafted

BriteVeneers® Behandlungsablauf:

- Individuelles Beratungsgespräch mit Ihrem Zahnarzt über Möglichkeiten der Anwendung von BriteVeneers® zur Perfektion Ihres Lächelns
- Foto- und Abdrucknahme – Versand an das Labor zur Herstellung Ihrer individuellen Veneers
- Nach ca. 21 Tagen – schmerzfreier Einsatz Ihrer Veneers in nur einer Stunde

Schnell, schmerzfrei, schonend!

INFORMIEREN SIE SICH!

BRITe VENEERS®

BriteDent GmbH

Tel.: +49-3 41/9 60 00 60

info@brite-veneers.com | www.brite-veneers.com

Schnell, schön und teuer...

... so präsentieren sich die sportlichsten aller, für die Straße zugelassenen, Bolidn. Fahrzeuge, oder besser gesagt „Geschosse“, die die Herzen vieler Autofans höher schlagen lassen und auch den eigentlich nicht so Interessierten, schon aufgrund ihrer tollen Optik, begeistern. Faszinierende Technik, gepaart mit elegantem, sportlichen Design – das ist der Stoff, aus dem diese Autoträume sind. Einige schaffen Höchstgeschwindigkeiten von über 400 km/h und verlangen ihren Fahrern einiges an Können und Erfahrung ab. Da diese Leistungsfähigkeit leider auch ihren (exorbitant hohen) Preis hat, ist das möglicherweise fehlende fahrerische Können für die meisten von uns nicht das einzige Ausschlusskriterium. Aber träumen ist ja erlaubt, deshalb werden wir auf den folgenden Seiten einige dieser Traumautos vorstellen.



Porsche 911 GT2 RS

Der Maßstab war kaum höher zu setzen: der 911 GT2. Das Ziel: ihn zu übertreffen. Das Resultat: der neue 911 GT2 RS. Kein Muskel zu wenig. Kein Gramm zu viel. Kein Exemplar mehr als 500 Stück. Mit 620 Turbo-PS ist der GT2 RS ein echter Hochleistungssportwagen und der leistungsstärkste Straßen-Porsche aller Zeiten. Er beschleunigt in 3,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h, die 200 km/h-Marke fällt nach 9,8 Sekunden, 300 km/h werden nach 28,9 Sekunden erreicht. Bei 330 km/h ist die Höchstgeschwindigkeit erreicht.

Optisch besticht der neue 911 GT2 RS vor allem durch zahlreiche Elemente aus kohlefaserverstärktem Kunststoff in matt schwarzem Sichtcarbon, breite Räder und verbreiterte Radhäuser an der

Vorderachse. Hinzu kommen neue 19 Zoll-Leichtmetallräder mit Zentralverschluss sowie „GT2 RS“-Schriftzüge auf den Türen und dem Heckdeckel. Die Bugspoilerlippe und die hohe Heckspoilerlippe aus Sichtcarbon sorgen für aerodynamische Feinabstimmung und mehr Abtrieb.

Sportlichkeit dominiert auch im Innenraum des 911 GT2 RS. Sie manifestiert sich in Leichtbau-Schalensitzen aus kohlefaserverstärktem Kunststoff in Sichtcarbon und Leichtbau-Türtafeln mit roten Öffnerschlaufen. Kontrastierend zur schwarzen Grundfarbe sind die Sitzmittelbahnen, der Dachhimmel sowie Segmente am Lenkradkranz und Schalt- beziehungsweise Handbremshebelgriff in rotem Alcantara prägnant abgesetzt.

Ferrari 612 Scaglietti

Der 612 Scaglietti ist das Ergebnis eines Avantgarde-Designs in fabelhaftem Stil, das die große Ferrari-Tradition fortsetzt. Die Federführung von Pininfarina ist bei dem 612 Scaglietti unverkennbar. Sergio Scaglietti, der legendäre Modeneser Stylist und Karosseriebauer, der einige der schönsten Ferraris der 1950er- und 60er-Jahre kreiert hat, ist Namensgeber des Ferrari 612. Dieser super flinke Flitzer brilliert durch einen wunderschön ausgelegenen sportlichen Frontmotor mit Heckantrieb und einem Fahrgastraum, der vier Personen in beispiellosem Komfort ausreichend Platz bietet. Dank einer Vielzahl an Zubehör kann auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Kunden reagiert wer-

den. Der 612 Scaglietti ist ein opulenter, geräumiger Viersitzer, der Genuss an Bord unabhängig von den Fahrbedingungen garantiert. Der Ferrari 612 ist mit einem V12-Motor in Frontmotorbauweise ausgestattet, der eine Leistung von 397 kW (540 PS) liefert. Das Fahrzeug erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 315 km/h und beschleunigt in 4,2 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Auf Wunsch lassen sich Extras wie beheizte Vordersitze, polierte 19"-Felgen, das semi-automatische F1-Getriebe (ab Mitte 2009 serienmäßig) oder eine Sportabgasanlage einbauen. Im Rahmen einer Modellpflege im Jahre 2008 ist das Fahrzeug nun serienmäßig mit einem Panoramaglasdach ausgestattet.



Porsche 911 GT2 RS

Technische Daten*

Motor	3,6 Liter, V6
KW/PS	456/620
Getriebe	6-Gang
Höchstgeschwindigkeit	330 km/h
Beschleunigung	3,5 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	284 g/km
Verbrauch Ø	11,9 l
Tankinhalt	ohne Angabe
Preis	ca. 237.578 €

Ferrari 612 Scaglietti

Technische Daten*

Motor	5,7 Liter, V12
KW/PS	397/540
Getriebe	6-Gang-Automatik
Höchstgeschwindigkeit	320 km/h
Beschleunigung	4,2 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	497 g/km
Verbrauch Ø	10,7 l
Tankinhalt	ohne Angabe
Preis	ca. 270.000 €

Bugatti Veyron 16.4

Der 4,47 Meter lange Veyron verbindet sein athletisches Leistungspotenzial widerspruchsfrei mit einer elegant-sportlichen Formgebung. Ein Blick auf den Mittelmotor, der sich majestätisch unter der Außenhaut erhebt, lässt die ungeheure Kraft des Sportwagens schon im Stand erahnen. Gleichzeitig vermittelt der Veyron mit seinen gewagten Proportionen, harmonischen Flächen und strukturierenden Linien den Eindruck geschmeidiger Eleganz.

Der Bugatti Veyron 16.4 ist mit seinem 16-Zylinder-Allradantrieb wohl das technisch ausgefeilteste Serienfahrzeug aller Zeiten. Die Leistung von über 400 Stundenkilometern ist in der Klasse der Supersportwagen bisher unerreicht. Insgesamt 1.001 PS stehen bereit und die Kraftreserve liegt selbst bei hohen Geschwindigkeiten stets in Bereichen, von denen auch Oberklasse-Limousinen nur träumen können. Denn für konstante 250 Stundenkilometer benötigt der Veyron gerade mal 270–280 Pferdestärken. Das 7-Gang-Kupplungsgetriebe erfüllt seine Arbeit also mit einem Drehmoment von bis zu 1.250 Newtonmetern. Die elektronische Fahrdynamikregelung ESP sorgt bei jeder Geschwindigkeit für die notwendige Flexibilität und Fahrbarkeit. Der Veyron könnte mit seiner Geschwindigkeit eigentlich abheben, aber die ausgeklügelte Aerodynamik hält ihn bei jedem Tempo fest auf der Straße. Der Heckflügel wird verstellt, die Bodenfreiheit wird reduziert, die Klappen öffnen und schließen sich – das alles ist Teil der Balance zwischen Auftrieb und Abtrieb. Zum Stehen bringen den Supersportwagen die Keramikbremsen, die schneller wirken, als ein Veyron beschleunigen kann: Von 0 auf 100 Stundenkilometer braucht das Ausnahmefahrzeug 2,5 Sekunden. Aber von

Bugatti Veyron 16.4

Technische Daten*

Motor	8 Liter, W16
KW/PS	736/1.001
Getriebe	7-Gang
Höchstgeschwindigkeit	407 km/h
Beschleunigung	2,5 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	574 g/km
Verbrauch Ø	24,1 l
Tankinhalt	100 l
Preis	ca. 1.500.000 €

der Referenzmarke 100 bis in den Stand genügen gerade einmal 2,3 Sekunden. Darüber hinaus hat Bugatti im Veyron ein Sicherheitskonzept aus der Formel 1 in das Serienfahrzeug übertragen, das Unfallfolgen auf ein Minimum reduziert. All diese technischen Merkmale machen den Veyron zu einem außergewöhnlichen Supersportwagen.



Lamborghini Reventón Roadster

Lamborghini präsentiert die ultimative Fahrmaschine unter den offenen Zweisitzern: Der Reventón Roadster ist ein Sportwagen von atemberaubender Faszination, martialischer Power und kompromissloser Performance. Der 6,5 Liter große Zwölfzylinder leistet 493 kW (670 PS), er katapultiert den Roadster in 3,4 Sekunden von 0 auf 100 km/h und weiter bis 330 km/h Spitze.

Der Innenraum des Reventón Roadster ist von derselben innovativen Design-Power geprägt wie das Exterieur. Das Cockpit ist technisch-klar strukturiert, die Bedienung funktionell arrangiert. Der Reventón Roadster kontrolliert die extreme Power seines Motors mit einem Fahrwerk, dessen Layout direkt aus dem Rennsport stammt. So schnell sich der offene Zweisitzer fährt, so unproblematisch verhält er sich auch. Sein extrem hoch angesiedelter Grenzbereich lässt sich mühelos beherrschen. Der permanente Allradantrieb verzahnt das Auto förmlich mit der Straße, er sorgt für den entscheidenden Vorsprung an Traktion und Stabilität. Eine

weitere prägende Eigenschaft des Reventón Roadster ist der ruhige Geradeauslauf auch bei höchster Geschwindigkeit – eine Stärke, die auch schnelle Autobahnetappen zum Vergnügen macht. Das ganze Aerodynamik-Konzept ist radikal auf Höchstleistung ausgelegt.

Lamborghini Reventón Roadster

Technische Daten*

Motor	6,5 Liter, V12
KW/PS	493/670
Getriebe	6-Gang
Höchstgeschwindigkeit	330 km/h
Beschleunigung	3,4 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	495 g/km
Verbrauch Ø	21,3 l/100 km
Tankinhalt	100 l
Preis	ca. 1.300.000 €





Aston Martin Vantage V12

Die neueste Inkarnation der Vantage-Familie wurde entwickelt, um dem Fahrzeug einen einzigartigen Charakter zu geben. Unter Berücksichtigung der verschiedenen Fahrervorlieben ergänzt er die anderen Modelle in der aktuellen Aston Martin line-up.

Entworfen mit Fokus auf den Fahrer hat jede Komponente des V12 Vantage Fahrspaß pur im Hinterkopf. Unter Verwendung superleichter Kohlefaser ist die Performance und Agilität zu Perfektion optimiert worden.

Basierend auf dem überaus erfolgreichen V8 Vantage bietet der V12 Vantage einem 6,0-Liter V12-Motor mit 510 PS (380 kW) und 570 Nm Drehmoment mit einer Höchstgeschwindigkeit von 305 km/h bei einer Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 4,2 Sekunden.

Optisch ist der neue V12 Vantage eine Augenweide. Er erreicht sein Performance-Potenzial durch ein zielgerichtetes Design, das geprägt ist durch verbesserte Aerodynamik und einen größeren Kühlergrill. Das Auto wirkt optisch martialischer, unter Beibehal-

tung des traditionellen Understatement Aston Martin Designs. Ebenso einladend ist das behagliche Interieur. Es erlaubt dem Fahrer die maximale Leistungsfähigkeit aus dem Auto herauszuholen und gleichzeitig den gewohnten Aston Martin Komfort auch auf längeren Fahrten zu genießen. Hohe Leistung und Drehmoment sind in allen Drehzahlbereichen verfügbar und machen den V12 Vantage reaktionsschnell und gefügig in jeder Fahrsituation.

Dass die Produktion des Autos auf 1.000 Exemplare beschränkt ist, macht den V12 Vantage zu einem wirklich exklusiven Fahrzeug.

Aston Martin Vantage V12

Technische Daten*

Motor	6 Liter, V12
KW/PS	380/517
Getriebe	6-Gang
Höchstgeschwindigkeit	305 km/h
Beschleunigung	4,2 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	388 g/km
Verbrauch Ø	16,4 l
Tankinhalt	80 l
Preis	ca. 180.000 €

Jaguar XKR

Kraftvolles Design, umwerfende Fahrdynamik und überraschende Leistung lassen das Herz höher schlagen. Der XKR garantiert sportlichen Luxus auf höchstem Niveau. Auf einzigartige Weise vereint der Wagen mit dem hochmodernen Jaguar 5,0-Liter V8-Kompressormotor kompromisslose Fahrleistung, atemberaubendes Design und erlesenen Luxus. Das zusätzli-

che Ausstattungspaket XKR Speed-Pack steigert die Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h auf beeindruckende 280 km/h und bietet damit eine Fahrleistung, die eine neue Dimension erreicht. Zusätzlich umfasst das Pack auch ein Aerodynamikpaket in Wagenfarbe mit Frontspoiler und größerem Heckspoiler, Heckdiffusor und Seitenschweller in Wagenfarbe sowie 20-Zoll-Leichtmetallfelgen.

Jaguar XKR

Technische Daten*

Motor	5 Liter, V8
KW/PS	375/410
Getriebe	6-Gang-Automatik
Höchstgeschwindigkeit	380 km/h
Beschleunigung	4,8 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	292 g/km
Verbrauch Ø	12,3 l
Tankinhalt	70 l
Preis	ca. 120.000 €





Mercedes SLS AMG

Der weiterentwickelte AMG 6,3-Liter V8-Motor macht den Mercedes-Benz SLS AMG zu einem der stärksten Sportwagen in seinem Segment. Der 8-Zylinder reagiert agil auf kleinste Gaspedalbewegungen im gesamten Drehzahlbereich und zeigt die typischen Merkmale leistungsstarker Rennmotoren. Von 0 auf 100 km/h beschleunigt der Flügeltürer in 3,8 Sekunden und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 317 km/h. Der niedrige Fahrzeugschwerpunkt ermöglicht bei Kurvenfahrten höchste Querbeschleunigungen und führt zu einer begeisternden Fahrdynamik.

Das zukunftsweisende puristische Design wurde inspiriert von den Proportionen klassischer Mercedes-Benz Sportwagen. Bei geöffneten Flügeltüren wird die charakteristische Schwingenform mit einem großen Öffnungswinkel sichtbar. Die lange Motorhaube, die markante Front mit ausgeprägter Pfeilung und großen Lufteinlässen sowie die niedrige, weit hinten positionierte Fahrgastzelle mit dem flach abfallenden Heck verkörpern Sportwagendesign par excellence und erzeugen Rennsportcharakter.

Mercedes SLS AMG

Technische Daten*

Motor	6,2 Liter, V18
KW/PS	420/571
Getriebe	7-Gang
Höchstgeschwindigkeit	317 km/h
Beschleunigung	3,8 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	308 g/km
Verbrauch Ø	85 l
Tankinhalt	100 l
Preis	ca. 1.771.310 €



SSC Ultimate Aero

Wer baut das schnellste Serienauto der Welt, das eine Straßenzulassung besitzt? Den Titel beansprucht ein Wagen aus den USA – seine Name: SSC Ultimate Aero. Nun findet der Straßenrenner auch seinen Weg nach Europa.

Die nüchternen Daten des Ultimate Aero beeindrucken: Ein 6,3-Liter-Biturbo V8 erzeugt gewaltige 1.287 PS, die ein maximales Drehmoment von 1.507 Newtonmetern auf die Hinterreifen pressen. Das Fahrzeug aus dem Hause Shelby Supercars, kurz SSC, ist nur 1,07 Meter hoch, aber dafür 2,10 Meter breit und 4,47 Meter lang. Nach nur 2,78 Sekunden ist Tempo 100 erreicht, 200 Sachen stehen nach 6 Sekunden an, nach 12 Sekunden liegt die Tachonadel bei 300. Je nach Übersetzung liegt die Höchstgeschwindigkeit bei 434 km/h. Die Anzahl der Fahrzeuge ist limitiert, nur 50 Autos finden den Weg über den großen Teich zu uns.

SSC Ultimate Aero

Technische Daten*

Motor	6,3 Liter, V8
KW/PS	947/1.287
Getriebe	6-Gang
Höchstgeschwindigkeit	434 km/h
Beschleunigung	2,78 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	ohne Angabe
Verbrauch Ø	ohne Angabe
Tankinhalt	ohne Angabe
Preis	ca. 640.000 €



Wiesmann GT MF5

Der Wiesmann GT MF5 ist das leistungsstärkste Modell einer Reihe form- und technikvollendeter Automobile. Ein sicheres Aluminium-Monocoque, das niedrige Gewicht, die Motorstärke eines V10-Zylinders und die exklusiven Details ebnen den Weg für puristischen Fahrspaß, wie Sie ihn noch nie erlebt haben. Wenn Perfektion Individualismus trifft, entsteht echte Leidenschaft. Der GT MF5.

Schon aus der Ferne lässt die kraftvolle Formsprache erahnen, welche überragende Fahrdynamik auf Sie als Fahrer des Wiesmann GT MF5 wartet: Die sehr niedrige und geduckte Karosserie in Verbindung mit den breiten Reifen verspricht Kraft im Überfluss. Dieser Sportwagen verbindet in einzigartiger Weise zeitloses Design mit modernster Technik und zieht wie ein Magnet die Blicke auf sich – auf der Straße, auf der Rennstrecke und sogar in Ihrer Garage.

Wiesmann GT MF5

Technische Daten*

Motor	5 Liter, V10 Frontmittelmotor
KW/PS	373/507
Getriebe	7-Gang SMG
Höchstgeschwindigkeit	311 km/h
Beschleunigung	3,9 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	346 g/km
Verbrauch Ø	13,1 l
Tankinhalt	70 l
Preis	auf Anfrage



Königsegg CXXRE

Königsegg Autos sind die ultimativen Sportfahrzeuge. Die pure Gewalt mit über 1.000 PS, einem Gewicht von nur 1.280 kg und mit einer Höchstgeschwindigkeit von über 400 km/h laut Hersteller. Diese Leistung steht jedoch nur zur Verfügung mit dem Brennstoff E 85. Mit 98 Oktan Benzin leistet der Motor immer noch über 880 PS.

Der Wagen verfügt über ein Carbon-Monocoque sowie über eine Carbon-Karosserie, verstärkt mit Kevlar und Aluminium. Das im Rennsport entwickelte Königsegg Advanced Control System (KACS) gibt dem Fahrer zu jeder Zeit die volle Kontrolle über alle Vorgänge. Der Wagen kann individuell auf Fahrer oder Fahrsituation justiert werden – vom Adrenalin-Schub auf einer Rennstrecke bis zum Comfort-setting für die Langstrecke ist alles möglich. Von diesem Supersportwagen sind weltweit nur 6 Fahrzeuge gebaut worden!

Der Wagen besticht durch einen reinen skandinavischen Stil und raue Schönheit. Es ist ebenso spannend ihn anzusehen wie ihn zu fahren. Mit einem organischen, zeitlosen Design und einer leistungshungrigen Mischung an Details wird ein einzigartiger Eindruck aus Schönheit und Charakter erreicht.

Königsegg CXXRE

Technische Daten*

Motor	4,8 Liter, V8
KW/PS	740/1.018
Getriebe	6-Gang
Höchstgeschwindigkeit	415 km/h
Beschleunigung	2,9 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	500 g/km
Verbrauch Ø	22 l
Tankinhalt	70 l
Preis	ca. 1.800.000 €

Lotus Evora

Ein Lotus mit Servolenkung! Der neue Evora will als Reise-Sportler glänzen. So rückt der Engländer dem Porsche Cayman näher – mit dem Bonus zusätzlicher Exotik und Exklusivität. Optisch ist der Evora ein hinreißender Sportwagen. Lotus-typisch fehlt ihm jeder Anflug von Aggression, sehr schnell und sportlich wirkt er trotzdem. Aufbauend auf einem neuen, nur 206 Kilo leichten und extrem verwindungssteifen Chassis, bietet der Engländer den vorn Sitzenden viel Platz. Selbst der Kofferraum verdient mit 160 Liter Volumen seinen Namen. Die hervorragenden Recaro-Schalensitze sind leicht gepolstert, statt extremen Purismus zeigt das Cockpit sehr schöne Metalltasten und ansprechend vernähtes Leder.

Zwar ist auch der Evora ein sehr straffes Teil und weckt sofort den Sportgeist im Fahrer, bietet aber akzeptablen Restkomfort und neigt auch bei üblen Pisten nicht zum Poltern oder Klappern.

Das gut abgestimmte Fahrwerk ist rennstrecken- aber auch alltagstauglich und bietet sehr gute Traktion und neutrales Fahrverhalten. Der 3,5-Liter-V6 (280 PS) hat keine Mühe mit den 1.382 Kilogramm, sein Sound macht bei hohen Drehzahlen

richtig an. Die Fahrleistungen sind entsprechend vergnüglich: 0–100 km/h in 5,1 Sekunden, 261 km/h Spitze. Wie bei Lotus üblich, liegt der Schalthebel nah am Lenkrad, die Distanz lässt sich mit ausgestrecktem Daumen und Zeigefinger überbrücken. Schnelles Schalten ist deshalb auch viel leichter als langsames Fahren.

Lotus Evora

Technische Daten*

Motor	3,5 Liter, V6
KW/PS	206/280
Getriebe	6-Gang
Höchstgeschwindigkeit	261 km/h
Beschleunigung	5,1 Sek. (0–100)
CO ₂ -Emissionen	205 g/km
Verbrauch Ø	8,7/100 km
Tankinhalt	60 l
Preis	ca. 63.500 €

* alle Angaben ohne Gewähr



WHITE LOUNGE

DENTAL BEAUTY SPA – DÜSSELDORF

www.WHITE-LOUNGE.com



DENTALSPECIALISTS

Prof. Dr. M. Jörgens & Prof. Dr. M. Wainwright & Dr. Caroline Kentsch

DENTALSPECIALISTS bieten mit Ihrem Team alle innovativen Behandlungsmethoden in der Zahnkosmetik an.

Insbesondere die Planung vollkeramischer Rekonstruktionen unter Berücksichtigung moderner funktionsdiagnostischer Techniken, minimalinvasive Parodontalbehandlung unter Lasereinsatz, hochwertige konservierende Zahnheilkunde sowie die minimalinvasive Implantologie sind Bereiche, in denen die Berücksichtigung ästhetischer Faktoren unabdingbar ist.

Aber nicht nur die Fachkompetenz, sondern auch die übergreifende Beratung, die neben den rein zahnmedizinischen Therapien auch sämtlich angrenzende interdisziplinäre Bereiche wie Kieferorthopädie, ästhetische Chirurgie, Kosmetik, Physiotherapie und ganzheitliche Betrachtungen

umfassen, machen die DENTALSPECIALISTS zu den vertrauensvollen Partnern, die sich Patienten heutzutage wünschen.

Als international anerkannte Spezialisten arbeiten die DENTALSPECIALISTS mit einem kompetenten und hochqualifizierten Team aus zahnmedizinischen Fachangestellten Dentalhygienikerinnen und Kosmetikerinnen in der Praxis zusammen.

Denn wer mit einem strahlenden Lächeln perfekte Zähne zeigt, hat stets gewonnen und gepflegte Zähne tragen immer zu Erfolg, Wohlbefinden und Anerkennung bei.



DENTALSPECIALISTS
Get your brilliant smile



BRITE SMILESM

AMERICAN ACADEMY
OF COSMETIC DENTISTRY

www.DENTALSPECIALISTS.de

Kaiserswerther Markt 25 • D-40489 Düsseldorf • Tel. 0211.4790079 • info@dentalspecialists.de

Volle Lippen – Erotik im Trend

Zu einem schönen Mund gehören aber selbstverständlich auch schöne, sinnliche Lippen. Für die unter uns, die damit nicht von der Natur gesegnet wurden, gibt es heute vielfältige Möglichkeiten, hier ein wenig nachzuhelfen.

Oberschenkel entnommen wird. Dies ist wegen des notwendigen zweiten Eingriffs auch die teuerste Variante, die Lippen zu verschönern. Der Nachteil aller Biomaterialien ist die Tatsache, dass der Körper sie über kurz oder lang wieder abbaut (Abbauzeit je nach Füllstoff zwischen drei Monaten und einem Jahr). Das bedeutet, will man seine vollen Lippen langfristig behalten, muss die Behandlung in regelmäßigen Abständen wiederholt werden.

Vorteil: gute Verträglichkeit

Nachteil: begrenzte Haltbarkeit

Die Lippenunterspritzung kann auch mit nicht abbaubaren Materialien erfolgen. Hier gibt es die Möglichkeit, Lippen z.B. mit Kunststoffäden aufzupolstern. Weitere Materialien sind z.B. Aquamid, Dermalive oder Goretex. Der Vorteil dieser Produkte: Sie werden nicht vom Körper abgebaut und erhalten somit langfristig die Form der Lippen. Dies birgt aber auch Risiken, da eine Entfernung z.B. bei allergischen Reaktionen oder nachträgliche Korrekturen äußerst schwierig sind. Weitere Risiken können die Gefahr von permanenten Entzündungen, Verhärtungen, Farbveränderungen der Haut, Abstoßungsreaktionen, Beeinträchtigungen der Gesichtsmimik oder auch ein verändertes ästhetisches Empfinden sein. Vielleicht entsprechen sehr volle Lippen in 15 Jahren nicht mehr dem aktuellen Schönheitsideal. Viele Experten raten von diesen Produkten ab.

Vorteil: unbegrenzte Haltbarkeit

Nachteil: hohe Risiken

Die Risiken

Im Vergleich zu anderen Schönheitschirurgischen Eingriffen sind die Risiken bei Lippenunterspritzungen relativ gering (Risiken, die von den Füllstoffen ausgehen können, siehe oben). Da die Behandlung nur unter örtlicher Betäubung vorgenommen wird, fällt das Narkoserisiko weg. Dennoch sollte man unbedingt darauf achten, dass man sich einem erfahrenen Behandler anvertraut, da sich ein Behandlungsfehler, wie z.B. ungleichmäßig unterspritzte Lippen, nicht verdecken lässt. Wird zu viel Füllmaterial gespritzt, können die Lippen leicht wie ein „Gummiboot“ wirken. In seltenen Fällen leiden manche Patienten einige Wochen unter einem Taubheitsgefühl der Lippen.

Empfehlung

Man sollte sich vor einer Lippenunterspritzung umfangreich darüber informieren, welches Füllmaterial im individuellen Fall verwendet werden soll und welcher Behandler über ausreichend Erfahrung auf diesem Gebiet verfügt.

Info

Auch immer mehr Zahnärzte bieten diese zusätzliche Dienstleistung an oder arbeiten mit Schönheitschirurgen zusammen, da naturgemäß Zähne und Lippen einen schönen Mund ausmachen.

25 Prozent aller Frauen hätten gerne einen erotischen Schwellmund. Hier liefert Hollywood ganze Hundertschaften an Vorbildern. Kaum ein weiblicher Filmstar, der der Natur heute nicht ein wenig auf die Sprünge hilft. Auch in Deutschland wächst die Nachfrage für Lippenunterspritzung stetig. Sogar 2% der Männer können sich eine Lippenkorrektur vorstellen. Häufigster Grund: Die eigenen Lippen werden als zu dünn und zu schmal empfunden – dies lässt das Gesicht streng und verkniffen wirken. Der Eingriff dauert nur 20–30 Minuten und ist relativ unkompliziert. Mithilfe einer Kanüle werden, unter örtlicher Betäubung, die jeweiligen Füllstoffe Punkt für Punkt in die Lippen gespritzt. Die Kosten für einen solchen Eingriff hängen vom gewählten Füllmaterial ab und können zwischen 400 € und 1.500 € betragen.

Die Füllmaterialien

Die Füllstoffe können in zwei Gruppen eingeteilt werden – natürlich abbaubare Stoffe oder aber nicht abbaubare Kunststoffe. Am häufigsten werden Lippen mit Biomaterialien wie Kollagen und Hyaluronsäure aufgepolstert, die auch natürlicherweise im menschlichen Körper vorkommen. Der Vorteil dieser Stoffe ist die recht gute Verträglichkeit (bei Kollagen sollte vor Anwendung dennoch auf jeden Fall ein Allergietest gemacht werden, da etwa 3% der Patienten allergisch reagieren). Will man ganz auf Nummer sicher gehen, so können die Lippen auch mit Eigenfett unterspritzt werden, das vorher z.B. am Bauch, Po oder

Die Profis können's besser

Gesund von A bis Zähne

Gesunde, schöne Zähne und gesundes Zahnfleisch ein Leben lang – mit der richtigen Prophylaxe kann jeder dieses Ziel erreichen! Je früher man mit der Prophylaxe beginnt, umso eher können Eingriffe durch den Zahnarzt vermieden werden. Gerade in der Zahnmedizin ist es möglich, Erkrankungen zu vermeiden oder frühzeitig zu erkennen, bevor sie zu gravierenden Problemen führen. Das Ergebnis vieler Studien: Nur die regelmä-

ßige Prophylaxe bei einer Mundhygienikerin kann die Zähne gesund und schön erhalten!

So hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass die regelmäßige Zahnreinigung in der Praxis durch speziell geschulte Assistentinnen eine unverzichtbare Ergänzung zur Mundhygiene zu Hause ist, auf dem Weg zu lebenslang gesunden Zähnen. Dazu gehören neben der klassischen professionellen Zahnreinigung alle zurzeit vorhandenen mikrobiologischen Untersuchungsmethoden und neueste Techniken der Kariesdiagnostik.



„Liegen keine besonderen Umstände vor, genügen zwei Sitzungen pro Jahr.“

Was ist die professionelle Zahnreinigung?

Gegen hartnäckige bakterielle Zahnbeläge kommt auch die gewissenhafteste Zahnpflege nicht an. Deshalb gibt es die professionelle Zahnreinigung. Mit dieser Behandlung werden sämtliche harten und weichen Beläge sowie bakterielle Ablagerungen beseitigt, Karies und Zahnbetterkrankungen diagnostiziert und schon im Keim erstickt. Das ist die effektivste Vorbeugung!

Wie wird's gemacht?

Am Anfang der Behandlung wird die Mundhöhle gründlich untersucht. Danach werden die Beläge auf den Zahnoberflächen, in den Zahnzwischenräumen und in den Zahnfleischtaschen mit speziellen Instrumenten sichtbar gemacht und entfernt.

Gerade diesen Bereich erreicht man beim Zähneputzen zu Hause nur schwer. Auch Verfärbungen durch Kaffee, Tee oder Zigarettenkondensat werden mit dieser Behandlung beseitigt.

Sind die harten Beläge entfernt, kommen die weichen Ablagerungen an die Reihe. Dazu werden verschiedene Handinstrumente, kleine Bürstchen und Zahnseide benutzt. Weil Bakterien sich zuerst an rauen Stellen und in Nischen festsetzen, folgt als Nächstes die Politur, um die Zähne zu glätten. Anschließend werden die gereinigten Zahnflächen mit einem Fluorid-Lack überzogen. Das schützt die Zahnoberflächen vor den Säureattacken der Mundbakterien. Zwar ist in fast jeder Zahnpasta Fluorid enthalten, in der Praxis aber dürfen höher konzentrierte und damit besser wirksame Fluoridprodukte eingesetzt werden. Zum Schluss wird der Patient zur richtigen Zahnpflege daheim beraten und Verbesserungsmöglichkeiten erläutert.

Wie oft sollte professionelle Zahnreinigung durchgeführt werden?

Liegen keine besonderen Umstände vor, genügen zwei Sitzungen pro Jahr. Wenn Sie aber schon mal eine Parodontitis hatten oder aktuell haben, sollten Sie je nach Schwere alle drei Monate zur professionellen Zahnreinigung kommen. Auch Patienten mit Zahnersatz oder Veneers sollten diese Behandlung alle drei Monate durchführen lassen, um ihre Versorgung so lange wie möglich zu erhalten.

Gesunde, schöne Zähne und gesundes Zahnfleisch ein Leben lang – mit der richtigen Prophylaxe kann jeder dieses Ziel erreichen. Genauso, wie

Sie Ihre Wohnung einmal im Jahr einer gründlichen Reinigung unterziehen, sollten Sie dies auch mit Ihren Zähnen tun. Gesunde, schöne Zähne und gesundes Zahnfleisch ein Leben lang – mit der richtigen Pflege kann jeder dieses Ziel erreichen. Eine professionelle Zahnreinigung können Sie allerdings nicht selber vornehmen. Hier sollte man auf jeden Fall professionelle Hilfe in Anspruch nehmen.





Mehr Lebensqualität durch schöne Zähne ...

... **DGKZ – Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V.**

Wer könnte sich Claudia Schiffer oder Heidi Klum, abgesehen von ihren sonstigen Attributen, mit schiefen Zähnen oder gar mit einer Zahnlücke vorstellen? – Sandra Maischberger ohne ihr charmantes Lächeln? – Oder Frauenschwarm Brad Pitt, wie allgemein bekannt ein starker Raucher, mit nikotingelben Zähnen? Es gibt wohl kaum einen Promi, der den Kameras nicht ein strahlendes Lächeln schenken könnte, obwohl sicher die wenigsten von Mutter Natur damit bedacht wurden.

Schöne Zähne sind heute kein Privileg der Promis mehr. Die moderne Zahnmedizin bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, neben den funktionellen und medizinischen Aspekten, auch das ästhetische Erscheinungsbild deutlich zu verbessern. Es geht nicht mehr nur darum, Hilfe im Falle von akuten Schmerzen zu erhalten, heute ist der Zahnarzt auch Dienstleister, der das Selbstwertgefühl und Wohlbefinden verbessern kann und dies in angenehmem Ambiente, unter Einsatz von modernen und schonenden Behandlungsmethoden.

Die Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin ist eine zahnärztliche Fachgesellschaft mit dem Schwerpunkt in-

novativer, kosmetisch/ästhetischer Behandlungslösungen. Sie informiert ihre Mitglieder durch Fachpublikationen und Fortbildungen über den aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik und bietet so eine gute Basis für Behandlungserfolge. Darüber hinaus können sich auch interessierte Patienten zu den verschiedenen Therapiegebieten und Möglichkeiten der kosmetischen Zahnmedizin informieren. Die Patientenhomepage der DGKZ bietet aber noch mehr:

Zahnarzt-Suchmaschine

unter www.dgkz-info.de

Neben vielen interessanten Informationen zu den Therapiemöglichkeiten der kosmetischen Zahnmedizin bietet die Patientenplattform der DGKZ auch eine Zahnarzt-Suchmaschine. Unter www.dgkz-info.de finden Sie einen Behandler in Ihrer Nähe, der kosmetische Zahnmedizin anbietet. Wenden Sie sich an einen unserer erfahrenen Zahnärzte – er wird Sie bei Ihrem Wunsch nach schönen Zähnen unterstützen.

1 + 1 = 3

DER NEUE AIR-FLOW MASTER PIEZON – AIR-POLISHING SUB- UND SUPRAGINGIVAL PLUS SCALING VON DER PROPHYLAXE N° 1

Air-Polishing sub- und supra-gingival wie mit dem Air-Flow Master, Scaling wie mit dem Piezon Master 700 – macht drei Anwendungen mit dem neuen Air-Flow Master Piezon, der jüngsten Entwicklung des Erfinders der Original Methoden.

PIEZON NO PAIN

Praktisch keine Schmerzen für den Patienten und maximale Schonung des oralen Epitheliums – grösster Patientenkomfort ist das überzeugende Plus der Original Methode Piezon, neuester Stand. Zudem punktet sie mit einzigartig glatten Zahnoberflächen. Alles zusammen ist das Ergebnis von linearen, parallel zum Zahn verlaufenden Schwingungen der Original EMS Swiss Instruments in harmonischer Abstimmung mit dem neuen Original Piezon Handstück LED.



> Original Piezon Handstück LED mit EMS Swiss Instrument PS

Sprichwörtliche Schweizer Präzision und intelligente i.Piezon Technologie bringt's!

AIR-FLOW KILLS BIOFILM

Weg mit dem bösen Biofilm bis zum Taschenboden – mit diesem Argu-



ment punktet die Original Methode Air-Flow Perio. Subgingivales Reduzieren von Bakterien wirkt Zahnausfall (Parodontitis!) oder dem Verlust des Implantats (Periimplantitis!) entgegen. Gleichmässiges Verwirbeln des Pulver-Luft-Gemischs und des Wassers vermeidet Emphyseme – auch beim Überschreiten alter Grenzen in der Prophylaxe. Die Perio-Flow Düse kann's!

Und wenn es um das klassische supra-gingivale Air-Polishing geht,



> Original Handstücke Air-Flow und Perio-Flow

zählt nach wie vor die unschlagbare Effektivität der Original Methode Air-Flow: Erfolgreiches und dabei schnelles, zuverlässiges sowie stress-freies Behandeln ohne Verletzung des Bindegewebes, keine Kratzer am Zahn. Sanftes Applizieren bio-kinetischer Energie macht's!

Mit dem Air-Flow Master Piezon geht die Rechnung auf – von der Diagnose über die Initialbehandlung bis zum Recall. Prophylaxepro-fis überzeugen sich am besten selbst.

"I FEEL GOOD"



Die schöne neue Welt der Zähne

Die Zahnmedizin bietet heute eine Vielzahl von Möglichkeiten, unser Selbstwertgefühl und Wohlbefinden zu verbessern. Die Zeiten, als der Zahnarztbesuch der Horror schlechthin war, sind Gott sei Dank vorbei. Moderne Praxen bieten heute in der Regel ein angenehmes Ambiente, ohne den früher so verhassten typischen Zahnarztgeruch, und die modernen Behandlungsmethoden sind viel schonender und

schmerzärmer geworden. Es geht nicht mehr nur darum, Hilfe im Falle von akuten Schmerzen zu erhalten, heute ist der Zahnarzt auch Dienstleister, der vielfältige Möglichkeiten bietet, das äußere Erscheinungsbild maßgeblich zu verbessern. Eine kurze Erläuterung zu den Therapiemöglichkeiten der modernen Zahnmedizin finden Sie auf den folgenden Seiten.

Parodontal- therapie

Mehr als die Hälfte der Bevölkerung leidet unter Parodontitis. Durch Bakterien hervorgerufen, zerstört diese Erkrankung langsam aber sicher das Bindegewebe und damit den Zahnhalteapparat.

Eine Behandlung ist dringend erforderlich, da sich andernfalls im Laufe der Zeit die Entzündung in die Tiefe fortsetzt. Entstehende Zahnfleischtaschen und mögliche Zahnbetterkrankungen können die nachhaltigen Folgen sein, welche durchaus den Zahnknochen angreifen (Parodontitis) und zu Zahnausfall führen können. Die Parodontaltherapie ist je nach Schwere der Erkrankung unterschiedlich. Nach dem Röntgen und einer Zahnfleischuntersuchung beginnt für den Patienten ein intensives Mundhygieneprogramm. Die Zahnfleischtaschen, die sich gebildet haben, werden durch den Zahnarzt von Bakterien befreit. In akuten Fällen, wenn sich das Zahnfleisch massiv zurückge-

bildet und freiliegende Wurzeln hinterlassen hat, kann mittels chirurgischer Gewebetransplantation die entzündete Stelle abgedeckt und regeneriert werden. Um dies zu vermeiden, ist es wichtig, frühzeitig mit einer Parodontaltherapie zu beginnen. Eine vierteljährliche und kontinuierliche Behandlung, bei der Sie sich als Patient aktiv beteiligen müssen.

Auch aus kosmetischen Gründen kann es wünschenswert sein, Veränderungen des Zahnfleisches vorzunehmen. Die moderne Chirurgie ist in der Lage z.B. neue Papillen zu bilden, Zähne durch Kürzen des Zahnfleisches optisch zu verlängern und vieles mehr.

Bildquelle: Dr. Gerhard Michael Iglhaut und Dr. Peter Roth



ANZEIGE



Ein Lachen sagt mehr als tausend Worte.

Unser Zahnersatz gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihrem Lebensgefühl wieder Ausdruck zu verleihen.

We style your smile.



Und dazu noch vieles mehr!

- Beste Schweizer Qualität
- 4-5 Jahre Garantie
- unschlagbarer Preis

Sie haben einen dunklen Frontzahn, der Sie stört? Eine Zahnücke, die mit einer Brücke versehen werden sollte? Aber Sie fürchten sich vor den hohen Kosten? **Wir haben die Lösung.** Mit unserem Zahnersatz ermöglichen wir jedem Patienten ein gesundes, schönes und bezahlbares Lächeln. Für welche Versorgung Sie sich auch entscheiden, Sie erhalten beste Qualität zu einem unschlagbaren Preis. Bis zu 70% günstiger als marktüblich.

Lächeln Sie mit uns!

Sprechen Sie Ihren Zahnarzt auf **Swiss Blend Zahnersatz** an.

Rufen Sie uns kostenlos an und lassen Sie sich beraten:
aus Deutschland: 0800 – 2070222
aus der Schweiz: 0800 – 207022

Swiss Blend AG
Turbinenweg 2
CH – 8866 Ziegelbrücke
info@swissblend.ch
www.swissblend.ch

Kosmetische Zahnkorrektur

Ein gerades Gebiss wünscht sich jeder von uns. Doch längst nicht alle Patienten möchten eine herkömmliche Zahnspange tragen, um eventuelle Fehlstellungen zu korrigieren. Gerade im Erwachsenenalter wünschen sich die meisten Patienten eine „unsichtbare“ Lösung. Mittlerweile gibt es tatsächlich verschiedenste Möglichkeiten, kosmetische Zahnkorrekturen von der Umwelt weitestgehend unbemerkt vorzunehmen. Die wohl bekannteste ist „Invisalign®“ – eine unsichtbare Zahnspange.



Ihr Zahnarzt fertigt einen Abdruck Ihrer Zähne. Mittels moderner Computertechnologie wird die Korrektur digital berechnet und durchsichtige Kunststoffschienen, die alle 2 Wochen durch leicht variierte, neue Schienen ausgetauscht werden, bringen Sie sozusagen unsichtbar dem gewünschten Ergebnis näher.

Eine andere Möglichkeit ist die sogenannte „Lingualtechnik“: Sie kennen Brackets als kleine, aufgeklebte und mit dünnen Drähten verbundene Plättchen an der Außenseite der Zähne, die im Volksmund auch „Gartenzaun“ genannt werden. Bei der Lingualtechnik wird dieses Verfahren ebenfalls angewandt, allerdings befinden sich die Brackets auf der Innenseite der Zähne und sind somit nicht sichtbar.

Eine weitere Alternative: Es gibt mittlerweile auch außen angebrachte transparente Brackets, die wesentlich unauffälliger sind als die normalen Plättchen aus Metall.

Bildquellen: Abb. 1: Align Technology GmbH, Abb. 2: Dr. Dirk Wiechmann, Abb. 3: Priv.-Doz. Dr. Dr. Reiner Oemus

Kronen und Brücken

Nicht immer ist es möglich, einen Zahn mit einem Veneer zu verschalen. Beispielsweise dann, wenn die Oberfläche bereits zu stark geschädigt ist. Es gibt allerdings die Möglichkeit, eine Krone auf den Zahn zu setzen. Hierfür beschleift Ihr Zahnarzt den betreffenden Zahn um ca. 1 Millimeter. Anschließend wird die Krone auf den Zahnstumpf zementiert. Für den Fall, dass Ihr Gebiss eine Zahnücke aufweist, kann Ihr Zahnarzt diese Lücke mit einer Brücke schließen. Die Verfahrensweise ist dieselbe wie bei einer Krone, nur dass hier die Nachbarzähne um den fehlenden Zahn beschliffen werden. Somit wird die Lücke sozusagen überbrückt.

Bildquelle: Priv.-Doz. Dr. Edelhoff



Bleaching

Als Bleaching bezeichnet man den Aufhellungsprozess der Zähne, der oftmals unter Zuhilfenahme von Wasserstoffperoxid erfolgt. Hierbei werden die Verfärbungen aus dem Zahn herausgelöst (wie Sie das auch vom Blondieren beim Friseur kennen). Gebleicht werden kann jeder gesunde Zahn, der keine kariösen Defekte oder Zahnstein aufweist. Dem Bleichen sollte eine professionelle Zahnreinigung vorausgehen, da die Zähne frei von Belägen sein müssen. Wir unterscheiden zwei Arten des Zähnebleichens: Beim „Home-Bleaching“ fertigt der Zahnarzt vom Gebissabdruck Kunststoffschienen an. Diese füllt der Patient zu Hause mit Bleichgel und trägt sie an mehreren Tagen für einige Stunden.



Die andere Variante ist das sogenannte „In-Office-Bleaching“ beim Zahnarzt. Hier ist es oft innerhalb von weniger als einer Stunde möglich, die Zähne mithilfe einer Lichtquelle zu bleichen und somit schneller zum gewünschten Ergebnis zu gelangen. In der Regel können gesunde Zähne um mehrere Nuancen aufgehellt werden.

Bildquelle: Ivoclar Vivadent GmbH

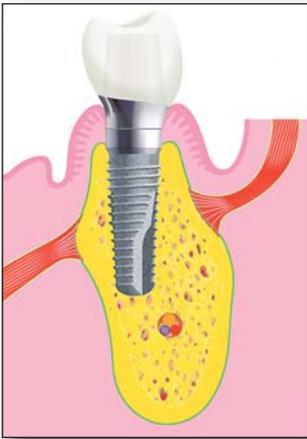
Laser

Laser arbeiten mit gebündeltem Licht und sind in unterschiedlichsten Gebieten der Zahnmedizin einsetzbar. Die meisten Patienten empfinden die Behandlung mit einem Laser als weniger belastend und schmerzärmer. So lassen sich Zahnwurzeln sterilisieren oder Karies bei kleinen Löchern schonender und selektiver entfernen als mit einem Bohrer. In der Parodontaltherapie kann man die verursachenden Keime effektiver bekämpfen und Gewebe für Schleimhauttransplantationen schneiden. Auch zum Bleichen der Zähne ist der Laser einsetzbar. Die im Bleichgel enthaltenen Kristalle werden aktiviert und die Verfärbungen herausgelöst.

Bildquelle: elexion GmbH



Zahnimplantate



Ein Zahnimplantat ist eine künstliche Zahnwurzel. Das bedeutet, ein fehlender Zahn kann heute durch ein Implantat ersetzt werden. Dies bietet für den Patienten einige Vorteile: Es muss kein gesunder Zahn für eine Brücke beschliffen werden; dem Knochenabbau des Kieferkammes, der bei einem Zahnverlust zwangsläufig eintritt, wird vorgebeugt. Der künstliche Zahn wird optisch von den natürlichen nicht zu unterscheiden sein. In einer Operation, die meist bei örtlicher Betäubung durchgeführt werden kann, bringt man das Implantat in den Kieferknochen ein und versorgt es provisorisch. Nach der Einheilphase, die von 1 Woche bis 6 Monate dauert, kann die endgültige Prothetik eingesetzt werden. Besonders interessant ist diese Therapie u.a. für zahnlose Patienten. Diese haben die einmalige Chance, mit einem festsitzenden Zahnersatz versorgt zu werden, um wieder richtig zubeißen zu können. Diese Therapie ist bei fast allen Patienten möglich und die Erfolgchancen stehen durchschnittlich bei 98 %. Damit gehört die Implantologie zu den sichersten Therapieformen in der Zahnmedizin.

Bildquelle: Camlog Biotechnologies AG

Ästhetische

Füllungen

Die modernen Techniken und Füllungsmaterialien machen es heute möglich, dass selbst große Defekte und sogar abgebrochene Zähne sehr ästhetisch rekonstruiert werden können. Auch Unregelmäßigkeiten der natürlichen Zähne können optisch verbessert werden, ohne die Zahnschubstanz zu schädigen. Die modernen Kunststofffüllungen sind in allen Zahnfarben erhältlich und somit nach der Behandlung quasi unsichtbar. Die Zähne wirken ganz natürlich.

Bildquelle: Dr. Catarina Zantner und Prof. Dr. Andrej M. Kielbassa



Veneers

Keramik-Veneers sind aufgeklebte Verblendschalen, mit denen der Zahnarzt abgebrochene Zähne, Zahnlücken oder -fehlstellungen korrigieren kann. Es ist ebenfalls möglich, mit diesem Verfahren unterschiedlich große Zähne optisch einheitlicher zu gestalten. Ein Keramik-Veneer ist nur etwa 0,3 Millimeter dick. Vor dem Anbringen fertigt der Zahnarzt von Ihrem Gebiss Abdrücke und Röntgenbilder an, damit er zusammen mit Ihnen die Form genau abstimmen kann. Um die erforderliche Wandstärke für das Veneer zu schaffen, müssen die Zähne minimal beschliffen werden. Anschließend können die einzelnen Veneers mithilfe eines Spezialklebers und Aushärtung mittels Licht aufgebracht werden. Um lange Haltbarkeit zu gewährleisten, empfiehlt sich die regelmäßige Kontrolle beim Zahnarzt sowie gute Pflege.

Bildquelle: Dr. Jürgen Wahlmann



Zahnschmuck

Ein neuer Trend, sein Lächeln mit einem besonderen Akzent hervorzuheben, ist Zahnschmuck. Ob Goldplättchen, Diamanten oder kleine Schmucksteinchen – die Auswahl ist schier unendlich. Angebracht wird das gewünschte Objekt vom Zahnarzt, der den betreffenden Zahn vorher gründlich reinigt und die Auflagefläche ätzt. Nach einer gründlichen Desinfektion wird der Schmuck mittels Spezialkleber angebracht und hält bei guter Pflege ungefähr ein Jahr. Diese Art von Zahnschmuck ist völlig unbedenklich. Wer nicht ganz so viel Aufwand betreiben möchte, kann auch zu Zahn-Tattoos greifen. Die können selber angebracht werden. Allerdings halten sie nicht länger als 24 Stunden.

Bildquelle: Ivoclar Vivadent GmbH





Ganz tief verwurzelt – Zahnimplantate immer beliebter!

Immer mehr Bundesbürger entscheiden sich für Zahnimplantate. Wir fragten einen Experten nach den Vorteilen und Risiken. Der Frontzahn verabschiedet sich bei einem Fahrrad-Crash. Der hintere Backenzahn fällt einer Bakterien-Attacke zum Opfer. Trotz peinlich genauer Mundhygiene halten Zähne leider nicht immer ein Leben lang. Im vergangenen Jahr wollten 300.000 Bundesbürger ihre gesunde Zahnschubstanz nicht für eine prothetische Versorgung opfern und haben sich für ein Implantat entschieden. Dr. Roland Hille, Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI), Düsseldorf, nennt die Chancen und Risiken der Zahnimplantate.

my magazin: Was ist eigentlich ein Implantat?

Dr. Hille: Das Ziel der Implantologie war es stets, die Natur zu kopieren. Das Implantat ersetzt die Zahnwurzel. Auf dieser künstlichen Wurzel wird dann z.B. eine Krone befestigt. Implantate stehen dem Vorbild aus der Natur weder in Funktionalität noch Ästhetik nach. Mit der „Zahnwurzel“, die fest im Kieferknochen verankert ist, müssen Sie keine Einschränkungen im Essverhalten hinnehmen.

my magazin: Wie hoch ist die Lebensdauer eines Implantats, wie hoch ist die Erfolgsrate einer Implantation?

Dr. Hille: Die Lebensdauer von Implantaten liegt, ähnlich dem Zahnersatz, bei durchschnittlich 7 bis 15 Jahren. Die Erfolgsrate bei einem „Standardkiefer“ beträgt heute ca. 95 Prozent.

my magazin: In welchen Fällen wird implantiert?

Dr. Hille: Die häufigsten Indikationen: 1. Ein Zahn fehlt und die Lücke wird mit einem Implantat plus Krone geschlossen. Vorteil: Gesunde Nachbarzähne müssen nicht für eine Brücke abgeschliffen werden. 2. Dem Patienten fehlen auf einer oder mehreren Seiten im hinteren Kieferbereich mehrere Zähne. Statt eines herausnehmbaren Zahnersatzes können Implantate eingesetzt werden. Der Patient kann so wieder mit festsitzendem Zahnersatz versorgt werden. 3. Wenn der Patient zahnlos ist, können Implantate beispielsweise dazu benutzt werden, eine Prothese zu stabilisieren und wieder das Gefühl „fester Zähne“ zu empfinden.

my magazin: Kommen Implantate für jeden infrage?

Dr. Hille: Grundsätzlich kommen Implantate für jeden infrage, unabhängig vom Alter. Der Patient muss jedoch bereit sein, eine gute Mundhygiene durchzuführen. Auch eine Osteoporose schließt nicht prinzipiell eine Implantation aus. Starkes Rauchen mindert in vielen Fällen den Langzeiterfolg.

my magazin: Wie geht eine Implantation vor sich?

Dr. Hille: In örtlicher Betäubung wird das Zahnfleisch etwas zur Seite geschoben und der Knochen freigelegt. Nun kann eine

Bohrung vorgenommen werden, in die das Implantat eingeschraubt wird. Dies kann häufig auch in der gleichen Sitzung mit der Entfernung eines Zahnes durchgeführt werden. Anschließend wird das Zahnfleisch wieder vernäht. Im Regelfall beträgt die Einheilzeit im Oberkiefer sechs Monate und im Unterkiefer drei Monate. In dieser Zeit ist der Patient mit einem Provisorium versorgt.

my magazin: Gibt es Risiken?

Dr. Hille: Durch eine Infektion kann ein Implantat verloren gehen. Deshalb ist die gute Mundhygiene so wichtig. Es kann zu Nervverletzungen oder auch Blutungen kommen.

my magazin: Wo können sich interessierte Patienten informieren?

Dr. Hille: Natürlich erst einmal bei ihrem Zahnarzt. Aber auch die implantologischen Fachverbände wie die DGZI haben eine Vielzahl von Infomaterialien zum Thema Zahnimplantate vorrätig und senden diese kostenfrei zu. Auch im Internet bei der DGZI unter www.dgzi-info.de finden Sie Informationen, Adressen und eine Vielzahl interessanter Details rund um das Thema.

Herr Dr. Hille, wir danken Ihnen für das freundliche Gespräch!

Weitere Infos



DGZI
Deutsche Gesellschaft für
Zahnärztliche Implantologie e.V.

**DGZI – Deutsche Gesellschaft
für Zahnärztliche Implantologie e.V.**

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Feldstraße 80, 40479 Düsseldorf

Patienten-Hotline:

Tel.: 0800-DGZITEL oder Fax: 0800-DGZIFAX

(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

Patientenportal mit Suchmaschine: www.dgzi-info.de



DGZI-Patientenportal:
www.dgzi-info.de

MEHR LEBENSQUALITÄT DURCH ZAHNIMPLANTATE

Die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. informiert:

- Was ist ein Zahnimplantat?
- Wie lange halten Implantate?
- Welche Anwendungsbereiche gibt es?
- Wann soll die Implantation erfolgen?
- Wie viele Implantate sind sinnvoll?
- Kann auch dann implantiert werden, wenn zu wenig Knochen vorhanden ist?
- Welches Risiko gehe ich ein?
- Was müssen die Patienten beachten?
- Wie finde ich einen „Spezialist Implantologie“?

Patientenbroschüre anfordern über:

DGZI Patientenreferat · Feldstraße 80 · 40479 Düsseldorf
Fon 02 11/1 69 70-77 · Fax 02 11/1 69 70-66 · Fon-Hotline 0800-DGZITEL*
Fax-Hotline 0800-DGZIFAX* · E-Mail: sekretariat@dgzi-info.de · www.dgzi-info.de





Lächeln wie ein

Filmstar

Der erste Eindruck entscheidet. Psychologen sagen, dass schon in der ersten Sekunde einer Begegnung die Weichen auf Sympathie oder Antipathie, Erfolg oder Misserfolg gestellt werden.

Die Voraussetzungen für das Bleichen von Zähnen sind:

- Saubere Zähne, frei von jeglichen Belägen. Das bedeutet, Ihre letzte professionelle Zahnreinigung sollte nicht länger als drei Monate zurückliegen.
- Gesunde Zähne. Es gibt Indikationen, die gegen ein Bleaching sprechen. Deshalb sollten Sie unbedingt vorher mit Ihrem Zahnarzt sprechen.

Weiß, weißer Bleaching

Im Fokus der Betrachtung stehen hierbei Gesicht und somit auch die Zähne. Sind sie strahlend weiß, lassen sie uns erfolgreich, sexy und dynamisch wirken. Zahnbeläge oder Verfärbungen wirken dagegen eher ungepflegt und rufen Ablehnung hervor. Sie trinken Kaffee, Tee, Rotwein und genießen gelegentlich den Geschmack einer Zigarette? Ein gelblicher Schleier über den Zähnen ist da fast unausweichlich. Die modernen Bleichbehandlungen bringen die Schönheit der Zähne wieder zum Strahlen. Ein Bleaching sollte allerdings nach Möglichkeit unter zahnmedizinischer Kontrolle erfolgen, da es Indikationen geben kann, die eine Bleichbehandlung ausschließen und ein falscher Einsatz von Präparaten aus dem freien Verkauf unangenehme Folgen haben kann. Der Wunsch nach weißen Zähnen ist bei vielen Menschen groß. Aktuellen Studien zufolge hat für über 80 Prozent der Deutschen das Aussehen der Zähne eine hohe Bedeutung. Die Entscheidung, welches Verfahren das geeignete ist, sollte daher mit einem Zahnarzt getroffen werden, damit das Ergebnis keine Enttäuschung, sondern ein wirklich strahlendes Lächeln ist.

In-Office-Bleaching

In-Office-Bleaching bedeutet, dass der Bleichvorgang in der Zahnarztpraxis durchgeführt wird. Zuerst wird das Zahnfleisch abgedeckt und dann ein Bleichmittel auf die Zähne aufgebracht, das man für einige Zeit einwirken lässt. Dieser Prozess kann durch das Licht einer speziellen Lampe oder eines Lasers intensiviert werden. Um eine optimale Wirkung zu erzielen, wird dieser Vorgang – je nach Verfärbung der Zähne – mehrmals pro Sitzung wiederholt. Bei extrem starken Verfärbungen können auch mehrere Sitzungen notwendig sein. Eine Bleichbehandlung dauert ca. 60 bis 80 Minuten.

Home-Bleaching

Als Home-Bleaching bezeichnet man das Bleichen der Zähne zu Hause. Dafür wird im Vorfeld durch den Zahnarzt eine spezielle Schiene angefertigt, die den Zähnen individuell angepasst wird. Der Patient kann in diese Schiene selbst das Bleichmittel, welches schwächer dosiert ist als das Bleichmittel, das beim In-Office-Bleaching in der Zahnarztpraxis benutzt wird, einfüllen und muss sie dann täglich ein bis zwei Stunden lang tragen. Nach ca. 10 bis 14 Tagen ist das optimale Ergebnis erreicht. Dieses Verfahren ist besonders schonend für die Zähne und führt in der Regel nicht zu der sonst manchmal auftretenden leicht höheren Zahnsensibilität.



White Lounge, Berlin



White Lounge, München

Eine neue Dimension: Das White Lounge® Concept

In den White Lounge® Dental Beauty Spas wird individuelle Schönheit mit Gesundheit verbunden. Die Redaktion des *my* magazins sprach mit dem Gründer und zahnärztlichen Leiter der White Lounge® Dr. med. dent. Jens Voss.

my magazin: Herr Dr. Voss, was ist die Grundidee des White Lounge® Concepts?

Dr. Voss: Ich bin seit über zehn Jahren als Zahnarzt tätig. In dieser Zeit hat sich die Zahnmedizin grundlegend gewandelt. Durch die Einführung neuer Verfahren und technischer Innovationen haben sich vollkommen neue Behandlungsmöglichkeiten ergeben. Dennoch ist bei vielen Patienten die Angst vor dem Zahnarzt geblieben. Aus dieser Zahnarztangst meiden viele Patienten, welche keine akuten Beschwerden, aber den Wunsch nach nicht nur gesunden, sondern auch schönen Zähnen haben, den Weg in die Zahnarztpraxis. Dies wollte ich ändern. Durch eine entspannte Atmosphäre, klares und helles Design und speziell geschultem Servicepersonal soll bei den Patienten das gleiche positive Gefühl wie in einer Wellness Spa assoziiert werden. Unser Ziel ist es, dass dieses positive Gefühl nicht nur beim Betreten, sondern auch noch beim Verlassen der White Lounge besteht.

my magazin: Worin liegen die Vorteile für Ihre Patienten?

Dr. Voss: Die Vorteile für die Patienten sehe ich darin, dass in der White Lounge exzellenter Service, hochwertiges Design und moderne schonende ästhetische Zahnmedizin eine Symbiose bilden. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen innovativen und minimalinvasiven Verfahren zum Nutzen unserer Patienten. Gerade im Bereich der ästhetischen Zahnmedizin, wo der Wunsch nach schönen und nicht nur gesunden Zähnen im Vordergrund steht, ist mit schonenden Verfahren zu arbeiten, die mit keinen Eingriffen in die gesunde Zahnschicht verbunden sind.

my magazin: Welche Verfahren bieten Sie Ihren Patienten?

Dr. Voss: Eines der konservativsten und häufigsten ästhetischen Verfahren ist nach wie vor das Bleaching. Damit kann in einer Stunde das Lächeln der Patienten eine erhebliche Verbesserung erfahren. Neben guten Ergebnissen der Zahnaufhellung ist jedoch auch ein zahnschonendes Verfahren wichtig. In der White Lounge wird mit dem BriteSmile Bleaching gearbeitet, welches sich durch die geringste H₂O₂-Konzentration und einer 20-jährigen Erfahrung auszeichnet. Mittels Bleaching kann jedoch nur die Zahnfarbe verändert werden. Einen Schritt weiter kann man mit Veneers gehen. Diese ermöglichen nicht nur eine permanente Aufhellung der Zähne, sondern es können zugleich große Zahnzwischenräume verkleinert, fehlende Zahnecken ersetzt und sogar schiefe Zähne begradigt werden. In der White Lounge arbeiten wir hier mit einem Non-Prep Veneer-System, den BriteVeneers®.

my magazin: Was sind BriteVeneers®?

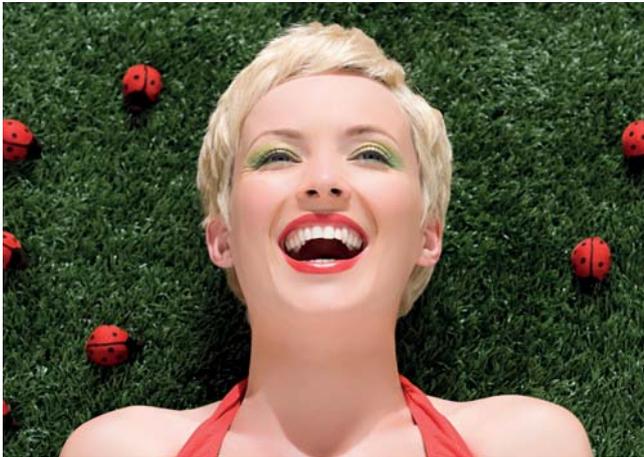
Dr. Voss: BriteVeneers® sind hauchdünne Keramikschalen, die mittels Spezialkleber auf die Zähne aufgebracht werden, ohne dass die Zahnschicht angegriffen wird. Diese Veneers sind so dünn wie Kontaktlinsen und so transparent, dass sie wie natürliche Zähne aussehen. Das Beste daran ist aber die völlig schmerzfreie Behandlung ohne Bohren, ohne Spritzen und ohne Provisorien (siehe auch Seite 80).

my magazin: Wer kann sich das leisten?

Dr. Voss: Es wäre zu einfach, wenn ich sagen würde Jeder. Aber durch die Zeitersparnis des Wegfalls des Beschleifens und der Provisorien sind Non-Prep Veneer-Lösungen bereits ab 350 € pro Zahn möglich. Ebenso aber auch höchst individuelle High-End-Versorgungen, die dann natürlich mit höheren Kosten verbunden sind. Die jeweils passende Lösung ist immer in einer kostenlosen individuellen Beratung mit dem Patienten zu besprechen.

**Dr. med. dent. Jens Voss, Leipzig/München,
info@white-lounge.com, www.white-lounge.com**

Ein Lachen sagt mehr als tausend Worte ...



Lachen ist nicht nur gesund, es macht auch sexy und schön.

Lachen ist nicht nur gesund, es macht auch sexy und schön. „Wer lacht, lebt länger“ – diese Volksweisheit wurde in der Medizin und Psychologie mehrfach untersucht und bestätigt. Die moderne ästhetische Zahnmedizin trägt auch ihren Teil dazu bei und bietet vielfältige Möglichkeiten, dem Menschen ein schönes Lächeln zu zaubern.

„Eine Minute Lachen ist so erfrischend wie 45 Minuten Entspannungstraining“, sagen die Mediziner. Herzhaftes Lachen bewegt nicht nur die Mehrzahl der 21 Gesichtsmuskeln, sondern aktiviert summa summarum bis zu 80 Muskeln. Lachen ist wie, nein, lachen IST Medizin. Während des Lachens gerät der Körper in einen positiven Stresszustand, der uns stimuliert und unser Leben verlängert. Nach dem Lachen sind nicht nur die Stimmung und das Nervensystem stabilisiert, der ganze Organismus befindet sich im Ausgleich: Es werden Katecholamine ausgeschüttet, Botenstoffe im Zentralen Nervensystem, die auch für die Stimmungsstabilisierung verantwortlich sind. Die Bildung von Endorphinen, körpereigene morphin-ähnliche Opiat-Verbindungen, verursachen unser Glücksgefühl. Ein weiterer Vorteil: Lachen bewirkt eine Stärkung des menschlichen Immunsystems. Und bringt Menschen dazu, sich zu verlieben.

Soweit ein Ausflug in die Wissenschaft und Medizin.

... oder: Wer mehr lacht, lebt länger

„Das Lachen ist die kürzeste Verbindung zwischen zwei Menschen.“ Wer lacht, ist glücklich, gesund und erfolgreich, so die subjektive Auffassung der Gesellschaft. Leider sieht die Realität oft anders aus. Farbstoffe aus Nahrungs- und Genussmitteln

wie Kaffee, Tee sowie Rauchen können Verfärbungen auf den Zähnen verursachen, was das Strahlen der Zähne verhindert. Farbpigmente lagern sich im Laufe der Zeit in den Zahnschmelz ein und können durch gewöhnliche Zahnpflege nicht mehr behoben werden, sondern müssen künstlich entfernt werden. Das sog. „Bleaching“ (Bleichen oder Aufhellen der Zähne) wird durch Oxidations- und Reduktionsprozesse in der Zahnschmelz bewirkt.

Dentale und skelettale Zahnfehlstellungen oder Zahnlücken können ein optisches Missbild bewirken. Zahnfehlstellungen liegen vor, wenn sich einer oder mehrere Zähne nicht in der optimalen Bogenform des Kiefers befindet, zu einer fehlerhaften Funktion führt oder in ästhetischer Hinsicht negativ auffällt. Zahnlücken können entstehen, wenn Patienten aufgrund Zahnfleischerkrankungen oder starker Karies Zähne gezogen werden. Auch fehlende Zahnentwicklung oder Unfälle bedingen Zahnersatz.

Im Bereich des Zahnersatzes unterscheidet man zwischen fest-sitzendem Zahnersatz (Brücken, Kronen), herausnehmbarem Zahnersatz (Vollprothesen, Modellgussprothesen, Teleskopprothesen) und implantatgetragenen Zahnersatz (Einzelzahnversorgung, komplexe Versorgungen).

Was lange Zeit der Welt der Reichen und Schönen vorbehalten war, ist längst gesellschaftsfähig geworden. Jedoch für viele Patienten nach wie vor zu teuer. Bisher – denn es gibt seit diesem Jahr die Möglichkeit, hochwertigen Zahnersatz zu einem günstigen Preis fertigen zu lassen.

2010 ging das Schweizer Dentalunternehmen Swiss Blend AG mit einem neuen Konzept, das den Bedarf an hochwertigem und kostengünstigem Zahnersatz deckt, auf den europäischen Markt.

Drei Fragen an Dieter Hirth, Zahntechnikermeister und Laborleiter bei Swiss Blend.

Herr Hirth, was ist das Besondere an Ihrem Zahnersatz?

Kurz gesagt: Der Patient muss ab sofort nicht mehr so tief in die eigene Tasche greifen. Wir haben mit unseren Produkten ein duales System für Zahnersatz entwickelt, das auf unsere Kunden zugeschnitten ist. Der Zahnersatz wird entweder in unserem Schweizer Meisterlabor hergestellt: „Swiss Made“ – präzise und individuell gefertigt. Wählt der Patient die noch günstigere Alternative „Swiss Proofed“, fertigen wir in unserem Partnerlabor in Asien. Auch hier ist unser High-End-Meisterlabor in Basel in die Produktionsprozesse involviert und prüft durch Qualitätskontrollen jede Arbeit. Durch innovative Fertigungstechnologien, effiziente Arbeitsweisen und prozessoptimierte Abläufe gelingt es uns, beide Produkte mit einer erheblichen Kostenreduktion anzubieten.

Wie hoch ist die Kostenersparnis?

Der Patient spart bis zu 70 Prozent im Vergleich zu anderen Laboren in Deutschland oder der Schweiz. Dafür erhält er innerhalb von acht bis zehn Tagen eine qualitative Fertigung mit höchästhetischem Anspruch.



Swiss Made und Swiss Proofed – hochwertiger Zahnersatz aus dem Dentallabor der Swiss Blend AG.

Jahren. Unsere asiatischen Partnerlabore sind TÜV-zertifiziert (DIN ISO 9001:2000/2008/CE-zertifizierte Materialien), auf diese Qualitätsarbeiten erhält der Patient eine 4-Jahres-Garantie. Wie allgemein üblich, ist die Garantie an die zahnärztliche Nachsorge gebunden, die im ausgehändigten Patienten-Garantiepass dokumentiert wird (halbjährliche Kontrollintervalle).

Sie haben weitere Fragen? Swiss Blend hat eine internationale kostenlose Telefonhotline eingerichtet, bei der sich jeder Patient persönlich beraten lassen kann: aus der Schweiz: 0800-702077, aus Deutschland: 0800-7020777.

Welche Qualitätsgarantien hat der Patient?

Sämtliche Arbeiten werden mit einer Konformitätserklärung gemäß dem deutschen Medizinproduktegesetz (MPG) ausgestattet. In der Schweiz erfolgt die Fertigung des Zahnersatzes mit CE-zertifizierten Materialien und einer Garantie von fünf

Verfasser: Corinne Effinger, Referentin PR (Swiss Blend AG)

Swiss Blend AG

Turbinenweg 2, 8866 Ziegelbrücke, Schweiz,

E-Mail: info@swissblend.ch, www.swissblend.ch

Schön erfolgreich: **Natürlich und nachhaltig mit Liquid-Lifting**

Immer mehr Frauen und Männer möchten ihrer jung gebliebenen Lebenseinstellung auch äußerlich wieder das passende Gesicht geben. Doch nicht jeder ist bereit, sich für die Schönheit einer Operation zu unterziehen. Der Trend geht dahin, Falten so wenig invasiv wie möglich behandeln zu lassen. Eine Lösung ist das sogenannte Liquid-Lifting. Mit dieser Methode des „flüssigen Straffens“ wurden allein 2007 über 16 Prozent mehr Faltenbehandlungen durchgeführt als noch im Vorjahr. Die kausale Wirkung: Sculptra™ stimuliert die körpereigene Kollagenbildung. Nicht nur der Trend zu einem möglichst natürlich jung aussehenden Gesicht ohne eingeschränkte Mimik

oder maskenhaftes Aussehen spricht für Sculptra™. Der Wirkstoff Poly-L-Milchsäure – der beispielsweise auch in den Muskeln vorkommt – behandelt im Gegensatz zu klassischen Materialien zum Volumenaufbau, sogenannten Fillern wie Hyaluronsäuren und Kollagenen, nicht nur das Symptom, die Falte, sondern auch die Ursache, den Abbau des natürlichen Kollagens. Sculptra™ stimuliert die Neubildung von Kollagen und wirkt so nachhaltig.

Lohnend: Die lange Wirksamkeit

Sculptra™ bietet somit altersunabhängig ein breites, individuelles Behandlungsspektrum. Das Besondere daran: Die Wirkung der Poly-L-Milchsäure



hält bis zu zwei Jahre an, in Einzelfällen sogar noch länger. So profitieren die Nutzer des Liquid-Liftings mit Sculptra™ auch langfristig von ihrem jugendlich, frischen Aussehen – und das bei einem günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis.

Schöne Zähne mit BriteVeneers®



sunden Zahnschmelz mit einem Spezialkleber einfach auf die Zahnoberfläche aufgebracht. Die Behandlung erfolgt in der Regel in zwei völlig schmerzfreien Behandlungen ohne Bohren, ohne Spritzen, ohne Provisorien. Die Möglichkeiten der ästhetischen Zahngestaltung mit Non-Prep Veneers sind dabei nahezu unbegrenzt. BriteVeneers® Anwender Zahnarzt Dr. Voss, Leipzig/München, führt hierzu aus: „Mich fasziniert immer wieder, welche positiven Veränderungen des gesamten Gesichts mittels Non-Prep Veneers zu erreichen sind. Damit können wir nicht nur eine permanente Aufhellung der Zähne erreichen, sondern zugleich große Zahnzwischenräume verkleinern, fehlende Zahnnecken ersetzen und sogar schiefe Zähne begradigen.“ Selbst eine negative Lachlinie, welche ein Lächeln alt macht, kann mit Veneers korrigiert werden. Durch die Behandlung gewinnt oft die gesamte Ausstrahlung des Patienten, das Gesicht wirkt strahlend und positiv, wie die nachfolgenden Beispiele verdeutlichen.

Schöne Zähne bringen Stars zum Strahlen. Täglich erleben wir es im Fernsehen, Film und Hochglanzmagazinen – Stars mit perfekten Zähnen lächeln uns entgegen. Doch welches Geheimnis verbirgt sich hinter dem Lächeln der Stars? Die Antwort: Veneers!

Veneers sind hauchdünne Keramikschalen aus speziellem Kunststoff oder Keramik. Während früher traditionelle Veneers ein Beschleifen der Zähne erforderlich machten, um Platz für die ca. 0,8 mm dicken Veneers zu schaffen, ist dies heute mit modernen Non-Prep Veneers, wie z.B. BriteVeneers® oder Lumineers, nicht mehr erforderlich. Diese Veneers sind so dünn wie Kontaktlinsen und werden ohne ein Beschädigen der ge-



Vorher



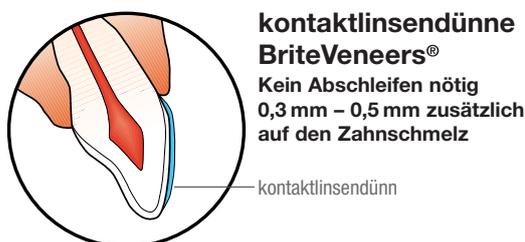
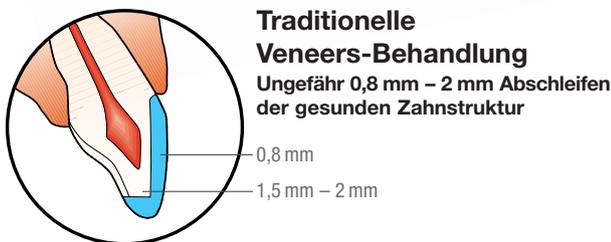
Nachher



Vorher



Nachher



Doch nicht nur bei der Verarbeitung und den Materialien konnten in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte erreicht werden. Heutzutage sind moderne Non-Prep Veneers auch in unterschiedlichen Linien, beginnend mit Komposit-Einsteiger-Veneers, über Vollkeramik-Veneers bis hin zu absoluten High-End-Produkten, wie den BriteVeneers® handcrafted, in verschiedensten Preisklassen erhältlich. Somit kann jeder Patient nach seinem ästhetischen Anspruch und Budget eine für ihn passende Lösung finden.

www.brite-veneers.com

BEGO bietet Qualitäts-Zahn-implantate mit zusätzlichem Versicherungsschutz – Garantiezusage von 5 Jahren auf implantologische Arbeiten

Die Bremer Firma BEGO Implant Systems gilt national und international zu den technologisch führenden Firmen für Dental-Implantate. Diese werden ausschließlich in Deutschland hergestellt. Als besonderen Patienten-Service bieten die Bremer einen Versicherungsschutz, verbunden mit einer fünfjährigen Garantie auf festsitzenden Zahnersatz, implantatgetragene Suprakonstruktionen und herausnehmbaren Zahnersatz – sofern bei der implantologischen Versorgung ausschließlich mit BEGO-Materialien, BEGO Semados® Implantaten und bestimmten BEGO-Legierungen gearbeitet wurde. Der Versicherungsschutz BEGO SECURITY SYSTEM besteht aus den Leistungsangeboten SECURITY IMPLANTS und SECURITY PROTHETIK. Das BEGO SECURITY SYSTEM schützt den Patienten vor den finanziellen Folgen bei einer Reparatur oder Neuankfertigung der implantologischen Versorgung. Im Rahmen

der Garantiebedingungen ist der Eigenanteil des Patienten gedeckt. Neben den Kosten für die Materialien und den zahntechnischen Aufwendungen sind auch zahnärztliche Honorare, die nicht von Dritten, wie Krankenversicherung oder Zusatzversicherung, erstattet werden, eingeschlossen. Ein klarer Vorteil für Patienten: Mit dem Mehrwert einer 5-Jahres-Garantie wird dem Patienten bereits bei der ersten Beratung die Entscheidung für einen hochwertigen Zahnersatz erleichtert. Der Eintritt in das BEGO SECURITY SYSTEM ist einfach und leicht verständlich. In Verbindung mit BEGO-Produkten können SECURITY Coupons erworben werden, die in einen vom Behandler auszufüllenden Patientenpass eingebracht werden. Regelmäßige Kontrollbesuche in der zahnärztlichen Praxis halten den Garantieschutz aufrecht. Näheres unter www.bego-implantology.com



ANZEIGE



STEFFI S. KRIEGT 5 JAHRE!

BEGO Security:

Sicherheit. Garantiert.

Die neue 5 Jahre-Rundum-Sorglos-Versicherung für Zahnersatz und Implantate.

Fordern Sie noch heute unverbindlich Infomaterial unter der kostenfreien*

Service-Hotline 0800-2028-000 an oder fragen Sie Ihren Zahnarzt.

*aus dem deutschen Festnetz

EINFACH SCHÖNE ZÄHNE.



WHITE LOUNGE®

DENTAL BEAUTY SPA

EIN PERFEKTES LÄCHELN IN NUR EINER STUNDE – MIT BRITENEERS®!

Erleben Sie in den großzügigen und in edlem Weiß gehaltene White Lounges eine neue Welt der Ästhetischen Zahnmedizin. Alle White Lounges arbeiten ausschließlich unter zahnärztlicher Leitung mit höchster Fachkompetenz. Hier erhalten Sie in entspannter Atmosphäre mit den neuesten und schonenden Verfahren Ihr perfektes Lächeln. Für professionelles In-Office-Bleaching wird das schonende BriteSmile Bleaching verwendet. Damit werden Ihre Zähne sanft und effektiv aufgehellt. Mit BriteVeneers® bietet die White Lounge® auch den Kunden, die nicht nur die Farbe, sondern auch die Form ihrer Zähne verschönern

möchten, ein neues innovatives Konzept. BriteVeneers® sind hauchdünne Verblendschalen aus speziellem Kunststoff oder Keramik, die mit einem Spezialkleber auf die Zahnoberfläche aufgebracht werden. BriteVeneers® sind so dünn und transparent wie Kontaktlinsen, sodass sie wie natürliche Zähne aussehen. Das Beste daran ist aber die völlig schmerzfreie Behandlung ohne Bohren, ohne Spritzen, ohne Provisorien. Die innovative Technologie von BriteVeneers® macht es möglich, ohne schmerzhafte Entfernung der Zahnschicht ein perfektes und natürlich aussehendes Lächeln zu geben.

WHITE LOUNGE®
DENTAL BEAUTY SPA

BRITE SMILE®

BRITE VENEERS®

LEIPZIG • BRÜHL 4 • TEL. 03 41/9 62 52 52

BERLIN • KURFÜRSTENDAMM 65, 10707 BERLIN, 030/ 88 71 95 81

DÜSSELDORF • KAISERSWERTHER MARKT 25 • TEL. 02 11/4 79 00 79

HAMBURG • KURZE MÜHREN 1, 20095 HAMBURG, 040/4018 5858

MÜNCHEN • TAL 48 • TEL. 0 89 /21 02 44 88

STUTTART • KÖNIGSTR. 16 • TEL. 07 11/72 23 34 10

Z E I T F Ü R S C H Ö N H E I T

In der White Lounge® werden wir Ihnen in Wellness-Atmosphäre alle Möglichkeiten für Ihre individuelle Schönheit und ein gepflegtes Aussehen erschließen. Unser Ziel ist es, Ihnen Ästhetik, schöne gesunde Zähne und Entspannung in angenehmen Ambiente zu bieten.

Unser speziell geschultes Team sorgt für individuelle Beratung, ärztliche Fachkompetenz und professionelle Behandlung für Ihre persönliche Ausstrahlung und Ihr Wohlbefinden.

Die sinnvolle Verbindung von Ästhetischer Medizin und Ästhetischer Zahnmedizin ermöglicht Ihnen die Erfüllung eines umfassenden Schönheitskonzeptes, dem

WHITE LOUNGE CONCEPT

Ästhetische Zahnmedizin | Zahnbleaching (BriteSmile®) | Non-Prep Veneers (BriteVeneers®)
Zahnästhetik | Zahnärztliche Privatklinik | Ästhetische Medizin | Laser-Elosbehandlung
Faltenbehandlung (Hyaluronsäure und Botulinumtoxin) | Skin-Rejuvenation

Unsere hohe fachliche Kompetenz wird auch durch die Mitgliedschaft in den Gesellschaften dokumentiert.



WWW.WHITE-LOUNGE.COM • INFO@WHITE-LOUNGE.COM

Herrendüfte – ohne geht „Mann“ nicht aus!

Kinderträume wurden zur Traumkarriere von Uschi Ackermann, Lifestyle Expertin. Die Welt der exquisiten Düfte und der Kosmetika ist ihr Zuhause. Das sind die neuesten und trendigsten Produkte für SEINEN überzeugenden Auftritt.



Burberry

Burberry Sport for men

Burberry Sport for men wird als ein holziger, stärkeuder Zitrusduft beschrieben, der durch Ingwer dominiert wird. Wachholder und Pampelmuse verleihen ihm eine aromatische, saubere Frische, die durch die helle Basis von Holz und Moschus unterstützt wird. Burberry Sport for men ist frisch, würzig und aquatisch.



Kenzo

Indigo pour Homme

Zwischen Blau und Violett liegt diese eigenartige Farbe: Indigoblau. In der Abenddämmerung verweilt sie nur einen Augenblick über dem Wasserspiegel. Der Duft bezaubert mit seiner sinnlichen Holzfacette von Vetiver und Zeder sowie einem sinnlichen Amber-Akkord mit Tonkabohne.

Ulrich Lang/New York
Nightscape

Nightscape ist ein sinnlicher, mysteriöser und lang anhaltender Duft aus Bergamotte, „grünen“ Noten, blumiger Herznote aus Jasmin und Geranium verbunden mit Zedernholz sowie einem Fond aus weichen Ledernoten, Moschus, Amber, Tonkabohne und Patchouli. Erhältlich in Cosmo's Apothecary.





Bvlgari

Pour Homme Soir

Eine neue Kreation, die sich durch die unwiderstehliche Kombination von sinnlichen und eleganten Noten auszeichnet. Pour Homme Soir ist ein frischer und zugleich kräftiger Duft für den Mann, der einen exklusiven, klassischen Duft für den Abend sucht. Das unverwechselbare Aroma des Darjeeling-Tees entfaltet im Zusammenspiel mit Bergamotte eine angenehme Frische und wird vom überraschenden und verführerischen Akzent des Papyrusholzes begleitet.



Otto Kern

Signature Gold Edition

Der Duft verkörpert moderne Männlichkeit und Dynamik. Er kombiniert Ausstrahlung und Charisma mit einem reichhaltigen, voluminösen Körper und einem Schuss Glamour. Bergamotte, Roter Pfeffer und Kardamom verströmen eine aromatische Eleganz. Extravagant verführt der Fond aus Tonkabohnen, Moschus und Vanille. Das Ergebnis: ein Duft für Erfolgstypen, die überall eine unaufdringliche aber überaus stilvolle Signatur hinterlassen möchten.



Chanel

Allure Homme Sport

ALLURE HOMME SPORT

entfaltet eine belebende, spritzige Frische und eine natürliche, strahlende Sinnlichkeit, die den Duft der eigenen Haut verstärkt – denn der Wohlgeruch von nackter Haut an frischer Luft verleiht jedem Mann eine unwiderstehliche, persönliche Ausstrahlung.



Issey Miyake

L' Eau d' Issey pour Homme

Die frische Brise eines Segeltörns im Sommerwind. Das Türkis des Ozeans und das Violett des Sonnenuntergangs kreieren ein sanftes Farbspiel, das die Flakons umweht. Eine sommerliche Komposition aus Mandarine, Salbei und Vetiver. Ein Sommerduft von tonischer Frische.

Haare – immer da, wo man sie nicht braucht

Über jedes zusätzliche Haar auf dem Kopf würden sich die meisten Menschen wirklich freuen, aber leider beglücken sie uns meist an Stellen, an denen wir lieber darauf verzichten würden. Behaarte Frauenbeine oder buschige Achseln entsprechen nicht dem Schönheitsideal und werden allgemein als ungepflegt eingestuft. Damenbärte, Rücken-, Ohren-, Nasenhaare gelten in unse-

rem Kulturkreis als unattraktiv und auch der Wildwuchs im Bereich der Bikinizone ist nicht sehr beliebt. So verbringen wir viel Zeit damit Rasierer, Epilierer, Laser, Enthaarungscremes oder auch Heißwachs einzusetzen, um glatt und haarfrei durchs Leben zu gehen. Aber welche Methode ist für welche Körperregion am besten geeignet? Hier ein Überblick der verschiedenen Verfahren.



Rasieren

... elektrisch oder nass mit Rasierklinge – das ist ja hinlänglich bekannt. Das Positive: es geht schnell und einfach. Der Nachteil: der Vorgang muss nach kurzer Zeit wiederholt werden. Im Gesicht sprießen die Haare nach etwa einen halben bis drei Tagen und an den Beinen dauert es leider nur unerheblich länger. Außerdem strapaziert Rasieren die Haut. Deshalb ist anschließend After-Shave oder Creme zu empfehlen. Bei einer Nassrasur werden die Haare manchmal so kurz gekappt, dass sie tief in der Haut nachwachsen. Biegen sie sich dabei zur Seite, können sie in die Haut wachsen und eine Entzündung verursachen. In der Bikinizone, wo die Haare sich kräuseln, passiert das vergleichsweise oft. Deshalb ist hier vorsichtiges agieren angesagt.



Epilieren

... ist besonders bei der ersten Anwendung schmerzhaft. Epiliergeräte sind eigentlich elektrisch betriebene Pinzetten, die die Haare oberhalb der Wurzel greifen und ausreißen. Bei regelmäßiger Anwendung tut die Prozedur weniger weh, da die nachwachsenden Haare weicher sind. Der Vorteil: die behandelten Hautpartien bleiben zwei bis drei Wochen glatt. Der Nachteil: Beim Nachwachsen der Haare, kann es zu Entzündungen kommen. Um das zu vermeiden, sollten das Gerät und die Haut nach dem Enthaaren desinfiziert werden. Um Haare im Gesicht oder im Schambereich zu entfernen, ist das Epilieren zu schmerzhaft.

Zupfen

... mit einer Pinzette bietet sich an, will man einzelne Härchen entfernen. Das schmerzt allerdings, reizt die Haut und kostet Zeit. Daher empfiehlt sich diese Methode nur, wenn Sie kleine Flächen enthaaren wollen, etwa an den Augenbrauen, den Brustwarzen oder am Kinn. Außerdem müssen Sie regelmäßig zupfen. Denn die herausgezogenen Haare wachsen nach einigen Tagen wieder nach.





Wachsen

... geht recht schnell, ist aber nicht schmerzfrei. Beim Enthaaren mit Wachs wird eine warme Wachsmasse oder eine Wachsfolie auf die Haut aufgebracht. Nach dem Antrocknen entfernt man die Wachsschicht mit einem Ruck. Die mit dem Wachs verklebten Haare werden samt Wurzeln ausgerissen. Die Prozedur ist schmerzhaft und kann die Haut reizen. Die Wirkung einer Wachsbehandlung hält länger an als die vorab beschriebenen Methoden, da auch die Haarwurzeln entfernt werden, kann aber im Einzelfall beim Nachwachsen der Haare Entzündungen hervorrufen. Zur Entfernung von Gesichtshaaren ist die Behandlung in der Regel zu schmerzhaft.

Cremen

... mit Enthaarungscremes ist einfach und schmerzfrei in der Anwendung. Sie zerstören die Hornschicht des Haares und lösen sie auf. Nach einer Einwirkzeit von 5 bis 15 Minuten lassen sich die Haarreste von der Haut schaben oder abwaschen und garantieren einige Tage haarfreie Haut. Der Nachteil: die Cremes können die Haut angreifen und Kontaktallergien auslösen. Das Produkt sollte daher erst an einer klei-

nen Körperstelle getestet werden. Für Barthaare oder auch Schamhaare ist diese Methode nicht geeignet, da die Cremes nicht in Kontakt mit Schleimhäuten kommen dürfen.

Nadeln

... kann nur der Fachmann. Bei der Nadel- oder Elektroepilation führt eine Kosmetikerin eine hauchdünne Sonde in den Haarkanal ein und setzt ihn kurz unter Strom, um die Haarwurzel zu zerkleinern. Danach wird das gelockerte Haar mit einer Pinzette entfernt. Der Nachteil: diese Prozedur ist sehr zeitaufwendig, schmerzhaft und der Haarkanal kann sich entzünden. Diese Methode ist sinnvoll, um einzelne Haare im Gesicht zu beseitigen, etwa am Kinn. Sie gilt als einzige Methode, Haare dauerhaft zu entfernen – allerdings nur, wenn sich das Haar gerade in der Wachstumsphase befindet. Es kann daher passieren, dass die Hälfte der behandelten Haare nachwächst – und die schmerzhafteste Behandlung von Neuem beginnt.

Lasern

... hilft nur bei dunklen Haaren. Der Energiestrahle des Lasers, der die Haarwurzel schädigen soll, ist leider nur erfolgreich, wenn die Haare und ihre Wurzeln dunkel sind, da nur sie den Hautfarbstoff Melanin enthalten, der das Licht des Lasers absorbieren kann. Die Wurzeln von hellen und grauen Haaren können dadurch nicht zerstört werden. Damit Haare komplett verschwinden, sind meist mehrere Durchgänge nötig, da der Laserstrahl nur wachsende Haare zerstören kann. Die Behandlung ist nahezu schmerzfrei, doch während der Prozedur kann die Haut rot werden und anschwellen. Gebräunte Haut ist anfällig für Verbrennungen. Nicht nur deshalb sollte man unbedingt einen erfahrenen Behandler finden.

Blitzlicht

... zur Haarentfernung sollte ebenfalls nur ein versierter Fachmann anwenden. Blitzlampen (auch IPL-Technik genannt) geben stoßartig Licht ab, mit dem sie die Haarwurzeln zerstören. Mit verschiedenen Filtern können Hautärzte oder Kosmetiker das Gerät auf unterschiedliche Haar- und Hauttypen einstellen. Wie beim Lasern und bei der Nadelepilation lassen sich nur Haare in der Wachstumsphase entfernen. Die Nachteile dieser Methode: Die Haut kann sich röten und anschwellen, und es kann zu Verbrennungen kommen.

Rezeptpflichtig

... ist die Salbe, die für Frauen mit einem Damenbart oder behaartem Dekolleté entwickelt wurde. Das Medikament enthält den Wirkstoff Eflornithin. Studien haben gezeigt, dass die Salbe einem Drittel der Frauen sehr gut hilft, einem weiteren Drittel mittelstark und einem Drittel gar nicht. Nebenwirkungen sind selten. Benutzerinnen beschreiben sie als Brennen, Stechen, Kribbeln und akneartigen Ausschlag. Eflornithin kann den Effekt einer Laserepilation verstärken.

(Quelle: www.stern.de)



Pflegen Sie sich jung!

Das richtige Essen

Auch die Ernährung eines Menschen beeinflusst direkt seine Hautbeschaffenheit.

Natürliche Nahrungsmittel ohne minderwertige Fette und Genussgifte sind bestes „Futter“ für die Haut. Aber auch psychische Faktoren, die hormonelle Situation, mechanische oder chemische Belastungen wirken sich auf die Hautbeschaffenheit aus.



Über 40:

Gezielte Pflege ist wichtig

Duschen, cremen, fertig – das reicht ab 40 leider nicht mehr. Ab einem gewissen Alter brauchen Haare, Teint und Körper ein intensiveres Programm. Der Grund: Die Haut unterliegt normalerweise einer kontinuierlichen Regeneration, die Oberhautzellen erneuern sich alle 100 Tage. Bei Eintritt der Menopause hat sich die Lebensdauer der äußersten Zellschicht halbiert. Die Oberhautzellen werden aber nicht nur kurzlebiger, auch die Struktur des Zellverbands ändert sich. Mit zunehmendem Alter verlangsamt sich somit die Zellteilung, Sauerstoffversorgung und Durchblutung nehmen ab, die Talgdrüsen drosseln ihre Fettproduktion. Die Haut wird trockener, dünner, verliert an Spannkraft und sieht schneller blass aus. Auch die Haare altern mit der Zeit, werden trockener und empfindlicher. Was tun? Die Lösung: Mit gezielter Pflege anfangen, am besten sofort.

Der Grund: Die Haut unterliegt normalerweise einer kontinuierlichen Regeneration, die Oberhautzellen erneuern sich alle 100 Tage. Bei Eintritt der Menopause hat sich die Lebensdauer der äußersten Zellschicht halbiert. Die Oberhautzellen werden aber nicht nur kurzlebiger, auch die Struktur des Zellverbands ändert sich. Mit zunehmendem Alter verlangsamt sich somit die Zellteilung, Sauerstoffversorgung und Durchblutung nehmen ab, die Talgdrüsen drosseln ihre Fettproduktion. Die Haut wird trockener, dünner, verliert an Spannkraft und sieht schneller blass aus. Auch die Haare altern mit der Zeit, werden trockener und empfindlicher. Was tun? Die Lösung: Mit gezielter Pflege anfangen, am besten sofort.



Massagen

Noch ein Tipp: Verbinden Sie das Eincremen hin und wieder mit einer Massage, das regt die Durchblutung an und gibt dem Teint einen rosigen Schimmer. Wahre Wunder bewirken Masken. Wenn die Haut müde und abgespannt aussieht, bekommt sie mit Feuchtigkeitsmasken auf Gesicht, Hals und Dekolleté für Stunden einen prallen Frischekick. Reichhaltige Crememasken polstern Fältchen auf, unterstützen die Regeneration und machen den Teint zart und geschmeidig. Noch besser als pflegen ist vorbeugen! Hautalterung beginnt

nicht erst mit 40, sondern bereits ab Mitte 20. Wer ab da seine Haut konsequent vor Sonne schützt und gut pflegt, hat beste Chancen, die jugendliche Ausstrahlung lange zu bewahren.

Jeder Hauttyp braucht Pflege

Für eine „gute Haut“ ist es wichtig, sie von innen und von außen optimal zu unterstützen. Dazu gehört auch Bewegung, nicht zu viel Sonne, wenig Stress und natürlich die richtige Pflege. Ob normale, trockene, fettige oder Mischhaut – empfindliche oder zu Allergien neigende Haut, Elastizitätsverlust oder schlechte Durchblutung: Inzwischen gibt es für jeden Hauttyp und jeden Hautzustand die passenden Pflegeprodukte, mit denen die Hautfunktionen reguliert werden können. Wer seinen Hauttyp nicht kennt, kann ihn beim Hautarzt oder in den meisten Apotheken bestimmen lassen. Oft sind auch dort Geräte wie Videomikroskop, Corneometer oder Sebumeter vorhanden, mit denen die Haut „unter die Lupe“ genommen werden kann.

Quelle: Deutsches Grünes Kreuz



Wie pflege ich mich richtig?

Sanfte Reinigung und reichhaltige Pflege lautet die Devise. Milde Reinigungsmilch oder Creme entfernt schonend Staub, Schweiß und Make-up, anschließend klärt und belebt alkoholfreies Gesichtswasser den Teint, ohne zu entfetten. Einmal pro Woche löst ein sanftes Peeling abgestorbene Hornschüppchen von der Oberfläche, die Haut wirkt danach klar und ebenmäßig und nimmt Cremes und Co. porentief auf. Eine einfache Feuchtigkeitscreme bietet reifer Haut zu wenig Pflege. Jetzt lohnt der Griff zu speziellen Anti-Aging-Produkten, die neben Feuchtigkeitsspendern zusätzlich wertvolle Öle, hautschützende Vitamine und Wirkstoffe enthalten. Sie kurbeln die Zellerneuerung an, verbessern die Hautstruktur und mildern Fältchen.

Meer

Gesundheit

Stressige Jobs, mangelnde Bewegung und nicht zuletzt eine, aus zeitlichen Gründen ungesunde Ernährung fordern ihren Tribut. Um Gesundheit und Fitness auch langfristig zu erhalten, gibt es diverse Möglichkeiten, und so verbringen immer mehr Menschen einen Teil ihres Urlaubs in Wellnesshotels, um ihren Körper zu pflegen und zu verwöhnen. „Alles Leben stammt aus dem Meer“, sagte schon Hippokrates vor über 2000 Jahren, und so ist es nicht verwunderlich, dass man sich die Heilkraft des Meeres zunutze macht mit einer Therapie, die heilend, präventiv und auch aus kosmetischen Gründen angewendet werden kann:

Die Thalassootherapie







Thalasso (abgeleitet vom griechischen Wort thalassa für Meer) bezeichnet die Behandlung von Krankheiten mit kaltem oder erwärmtem Meerwasser, Meeresluft, Sonne, Schlick und Sand. Seit Menschengedenken wird die große Vielfalt lebenswichtiger Nährstoffe in hochkonzentrierter Form zur Gesunderhaltung des Menschen genutzt. Bereits 1750 verfasste der englischen Arzt Richard Russell eine Doktorarbeit zur therapeutischen Wirkung von Meerwasser gegen Infektionskrankheiten und im 19. Jahrhundert kam es zu allgemeiner Anerkennung und Blüte des Verfahrens in ganz Westeuropa. Heute gibt es einen fließenden Übergang zwischen medizinisch arbeitenden Instituten zur Behandlung von Atemwegserkrankungen, Rheuma und chronischen Hautkrankheiten bis hin zu gesundheits- und wellnessorientierten Angeboten für Urlauber. Auch kosmetische Aspekte spielen heute eine große Rolle, leisten die Anwendungen mit Meerwasser, Meerboden und Algen einen wertvollen Beitrag für die Schönheit.

Ohne Meer keine echte Therapie

Da der Begriff Thalasso nicht geschützt ist, werden auch im Binnenland Thalasso-Anwendungen mit getrockneten Algen und Meersalzprodukten angeboten. Der Verband deutscher Thalasso-Zentren hat, lt. Wikipedia, 2002 Kriterien für eine

„echte“ Thalasso-Therapie übernommen, die für seine Mitglieder verbindlich sind:

- | Die Einrichtung muss direkt am Meer liegen (maximal 300 Meter vom Meer entfernt)
- | Sie muss mit frischem und unbehandeltem Meerwasser behandeln
- | Die Einrichtung muss über mindestens ein Meerwasserbecken und genug Behandlungskabinen verfügen, um jedem Gast täglich drei Einzelbehandlungen anbieten zu können
- | Es müssen mindestens ein Badearzt, Masseur, Therapeuten und Sportlehrer verfügbar sein
- | Hygiene und Sicherheit werden ständig kontrolliert
- | Es werden weitere gesundheitsfördernde Aktivitäten angeboten

Die Elemente einer Thalasso-Kur

Nach einem Arztgespräch wird das Kurprogramm individuell festgelegt. Eine Kur dauert in der Regel eine Woche. Elemente der Thalasso-Therapie sind: Hydrotherapie, Pressurmassage, Elektrophysiotherapie, Bäder, Packungen mit Algen und Schlick, Vichyduche, Jetduche, Inhalationen mit Aerosol und Wassergymnastik.

Indikationen

Thalasso im Wellnessbereich dient nur der Entspannung. Für eine medizinische Thalasso-Kur sind die folgenden Indikationen am häufigsten:

- | Rheuma
- | Neurodermitis und Schuppenflechte
- | Durchblutungsstörungen
- | chronische Verstopfung
- | Morbus Crohn
- | Rückenprobleme
- | Stress, allgemeine Erschöpfung
- | Erkrankung der Atemwege
- | Frühstadien der Hyperthyreose

Kontraindikationen

Thalasso ist nicht für jeden geeignet. Auf keinen Fall ohne vorherige ärztliche Beratung sollte man die Methode anwenden bei:

- | Schilddrüsenüberfunktion
- | Jodallergie
- | Bluthochdruck
- | Kreislaufschwäche
- | Krebserkrankungen
- | Schwangerschaft

Wer mehr erfahren möchten, findet im Internet eine große Anzahl an Hotel- und Reiseangeboten zu diesem Thema und viele weitere Informationen. Wichtig ist, darauf zu achten, dass eine echte Thalasso-Therapie ausschließlich direkt am Meer erfolgen kann und somit Angebote aus dem Binnenland nicht berücksichtigt werden sollten.

Quelle: Wikipedia

Kritik **jetzt und sofort!**

Was an jahrelanger vermeintlicher Harmonie so gefährlich ist

Wir Deutschen leben in einer Kultur mangelnder Kritik, klagt der Oldenburger Diplom-Psychologe Dr. Matthias Probandt. „Seien Sie jedem dankbar, dass er sich die Zeit nimmt, sich mit Ihnen auseinanderzusetzen“, rät der Familien- und Paartherapeut. Viele Menschen versagen sich im täglichen Leben Kritik auf Kränkungen gerade durch nahestehende Personen immer wieder, um eine vermeintliche Harmonie nicht zu stören. Irgendwann, manchmal erst nach Jahren, kann eine Kleinigkeit der Tropfen sein, der das Fass zum Überlaufen bringt. Die Kritik kommt impulsiv, verletzend, verallgemeinernd – und nicht selten irreparabel. „Kritik muss zeitnah nach dem Vorfall erfolgen. Vor allem aber muss sie konkret und sachlich sein“, rät Probandt deshalb.

Quelle: Apotheken Umschau

Distanz **macht die Liebe spannender**

Unzufriedene Paare klammern sich oft zu sehr aneinander

Auch das gehört zur Mathematik der Liebe: Mehr Nähe gewinnen Partner manchmal nur, indem sie sich auch Abstand gönnen. „Es wäre gar nicht auszuhalten, wenn wir immer nur in inniger Zweisamkeit leben würden“, sagt Tom Levold, Paartherapeut aus Köln. Er rät zu mehr Eigenständigkeit der Partner. Sie sollten sich kleine, intime Rückzugsorte offen halten. Durch Eigenständigkeit bleiben Menschen füreinander attraktiv. Eigene Interessen, Hobbys, Freundschaften und die Karriere weiter pflegen können so durchaus ein Beitrag zu einer stabilen und spannenden Partnerschaft sein.

Frauen **haben den Blick für gute Väter**

Aber auch kernige Lover werden schnell erkannt

Frauen haben einen guten Blick sowohl für kinderliebe Väter als auch für Männer, die eine leidenschaftliche Affäre versprechen. Das fanden US-Psychologen in einer Studie heraus. Am Gesicht des Mannes erkennen Frauen demnach sofort, ob er Interesse an Kindern hat – und bevorzugen ihn dann als „Langzeitgefährten“. Umgekehrt wählen Frauen für eine Affäre eher Partner, die über viel männliche Sexualhormone verfügen und maskuline Züge tragen. Welche Gesichtsmerekmale genau den liebevollen Papa verraten, haben die Forscher noch nicht ermittelt. Das steht nun auf ihrer Agenda.

Die Wut **der Betrogenen**

Männer verzeihen Seitensprünge leichter als Frauen

Männer nehmen einen Seitensprung der Partnerin leichter als Frauen, deren Männer fremdgehen. Dies ergab eine Befragung Göttinger Psychologen unter mehr als 3.000 betrogenen Männern und Frauen. Während 68 Prozent der Frauen auf ihren Partner wütend sind, ist dies nur bei 47 Prozent der Männer der Fall. Ausgeprägte Hassgefühle entwickelten 23 Prozent der Frauen, aber nur 12 Prozent der Männer im ersten halben Jahr. Ebenfalls fast doppelt so viele Frauen (40 Prozent) wie Männer (22 Prozent) wollten den anderen für die Tat bestrafen.

Bali — ein indonesisches Urlaubsparadies

Bali. In Reisekatalogen stöbern und vom Paradies in Indonesien träumen. Früher musste sich der Urlauber völlig auf die Beschreibungen seines Traumzieles in den bunten Katalogen verlassen. Böse Überraschungen vor Ort ließen sich dabei kaum vermeiden. Doch dann suchte vor zehn Jahren ein Konstanzer Student ein Hotel in der Karibik und vermisste zusätzliche Informationen außerhalb der bunten Katalogwelt. Zusammen mit Freunden war schnell die Idee zu HolidayCheck geboren. Heute sind Hotelbewertungen längst etabliert. 1,5 Millionen Bewertungen und 1,8 Millionen Fotos wurden von HolidayCheck.de gesammelt. Allein für Bali bedeutet dies ein Fundus von 8.000 Hotelbewertungen und 20.000 Fotos.

Der Marktführer unter den Reiseportalen im deutschsprachigen Raum, HolidayCheck am Schweizer Ufer des Bodensees, lässt die Hotels von den ehemaligen Gästen nach „Sonnen“ in einer Skala von 1 bis 6 bewerten. Dazu kommen die ausführlichen Erfahrungsberichte der User. Dies macht Hotelbewertungen überhaupt erst wertvoll. Denn nicht jede Kritik macht ein Hotel schlecht. Der ruhebedürftige Urlaubsgast ist vom Hinweis auf lange Partynächte im Hotel abgeschreckt, Partyhungrige dagegen werden geradezu magisch von solchen Anmerkungen angezogen.

Zudem werden die Hochglanz-Katalogbilder um Gästefotos ergänzt. Da taucht plötzlich beim Hobby-Fotografen eine hässliche Hochhaus-Silhouette hinter dem Traumhotel auf, an deren Stelle im Katalog noch strahlend-blauer Himmel glänzte. Auch authentische Berichte und Fotos von den schwimmenden Hotels, den Schiffsbewertungen gehören dazu. Wo sonst hat der interessierte Urlauber die Möglichkeit zu erfahren, wie das Leben hinter den Bullaugen tatsächlich verläuft? Und wer zusätzliche Insidertipps zum Zielort benötigt, ist im Reiseforum bestens bedient. Über 1,6 Millionen Einträge zeugen von einem regen Austausch unter den Urlaubern.

Die als Unternehmen im Jahr 2003 gegründete HolidayCheck AG beschäftigt bereits über 260 Mitarbeiter. Trotzdem bleibt die Atmosphäre locker. Das Durchschnittsalter der Web-affinen Mannschaft liegt bei knapp über 30 Jahren. Seit sechs Jahren ergänzt das Online-Reisebüro das Urlaubsportal, das letztlich nur der konsequente Schritt auf die vielen Urlauberempfehlungen war. Schließlich möchten die recherchierenden User ja wissen, was der gefundene Traumurlaub denn eigentlich kostet und wollen gleich buchen. Ein Echtzeitvergleich aus den Angeboten von über 86 Reiseveranstaltern bietet dem Urlauber einen umfangreichen Service.



The Laguna Resort & Spa



sel" aufkomme, schreiben deutsche Urlauber. Selbst der Geräuschpegel aus den vielen Gästegesprächen am Pool wird von dem Plätschern der Wasserfälle und Brunnen geschluckt. Manchem Gast mag auch schon als Erholung von der Heimat erscheinen, dass er „von wirklich jedem Mitarbeiter freundlich angelächelt und begrüßt“ wird. Das Personal spricht meist gut Englisch. An der Rezeption kann alles gebucht werden: Windsurfen, Wellenreiten, Kajak, Tauchen oder auch Ausflüge in die nächsten großen Städte. Ganz in der Nähe wird die „Bali Collection“ mit ihren vielen Restaurants und Geschäften empfohlen. Das Laguna Resort & Spa liegt in Nusa Dua, einem der jüngsten und elegantesten Hoteloasen auf Bali. Nusa Dua ist etwas abgekapselt von der realen Außenwelt. Selbst Urlauber bemerken, dass die Bürgersteige gepflastert sind und man „nicht wie in anderen Dörfern auf Bali beim Gehen ständig auf den Boden schauen muss“.

The Laguna Resort & Spa***** in Nusa Dua

Dieses Hotel verspricht Entspannung pur. Keine Diskothek, keine Animation und kein Kinderclub. Stattdessen legen sich die Gäste an den hoteleigenen Sandstrand in der nahen Bucht. Gleich neben einem Korallenriff. Zum Wohlfühl-Baden laden die vielen Pools ein. Die Hotelanlage ist voller Pflanzen und so geschickt angelegt, dass „nie das Gefühl von Touristengewu-



225 Hotelbewertungen
Von 98 Prozent der Urlauber empfohlen
Gesamtbewertung: 5,6 Sonnen



Hotel Nikko Bali Resort



sind“. Trotzdem sind Strand und Pool beliebt. Bequeme Liegestühle mit Tischen und Sonnenschirmen laden zum Entspannen ein. Ein Gast schreibt freudig: „Gott sei Dank gibt es dort nicht die Mentalität, um sieben Uhr schon seine Handtücher auf die Liegen zu verteilen.“ Der Pool bietet eine 30 Meter lange Wasserrutsche, Whirlanlage und natürlich die unumgängliche Poolbar. Wer nach dem ruhigen Tag etwas erleben will, lässt sich vom kostenlosen Shuttleservice des Hotels nach Kuta oder Legian Beach fahren. Dort wartet eine großzügige Strandpromenade mit vielen Shops und Kneipen. Ebenso Restaurants, wobei schon die hoteleigenen Restaurants als „1A“ gelobt werden. Das Nikko Bali Resort verfügt über sehr geräumige und sehr saubere Zimmer. Immerhin werden sie zweimal am Tag geputzt. Den deutschen Urlaubern fällt außerdem wohltuend auf, dass sie sogar Bügel-eisen und Bügelbrett in ihrem Zimmer vorfinden ...



Hotel Nikko Bali Resort***** in Nusa Dua

Beeindruckend ist der weit sichtbare Clifftower. Urlauber schwärmen von der Honeymoon-Suite im 7. Stock des Hotel-turmes: „Ein toller Blick auf's Meer und ein super Zimmer mit Himmelbett und Riesenterrasse.“ Das Nikko Bali Resort liegt direkt an einem wunderschönen Strand, der nur von Hotelgästen besucht wird. Gäste berichten zwar, dass es im Wasser sehr schnell tief werde und „die Strömungen nicht zu verachten



131 Hotelbewertungen
Von 99 Prozent der Urlauber empfohlen
Gesamtbewertung: 5,4 Sonnen



Hotel Bali Mandira

**Hotel Bali Mandira**** in Legian**

Kleine Privatgärten mit Regenwald-Dusche. So präsentieren sich die Hotelzimmer im Mandira dem Urlauber. Innen sieht's kaum anders aus. Großzügige Duschen voller Grünpflanzen. Und draußen im Hotelpark locken zwei große Pools für jeden Geschmack. Vom oberen Pool lässt sich während eines entspannenden Sprudelbads der Sonnenuntergang genießen.



Im anderen Pool tummeln sich Animateure und Kinder. Das leibliche Wohl wird ergänzt durch landestypische Gerichte beim Frühstück und exzellente Abendessen mit wechselnden Barbecue-Büfets im Restaurant „Parasol“.

Das Bali Mandira liegt direkt an der Uferpromenade von Kuta. Läden, Restaurants und Bars sind nach wenigen Schritten erreichbar. Grundsätzlich, schreiben Gäste als Tipp, lohnen sich Ausflüge auf der Insel. Eine Rundreise beispielsweise. Denn sonst entstehe ein falscher Eindruck von Bali. Die Insel mit ihrer wunderbaren Natur und Kultur steht, wie es ein Urlauber formuliert, „im krassen Widerspruch zu den Städten, die im Verkehr der vielen Mopeds ersticken“. Nach der Rundreise freut sich jeder Gast wieder auf seine Regenwald-Dusche im Mandira.



208 Hotelbewertungen
Von 94 Prozent der Urlauber empfohlen
5,3 Sonnen



Hotel Bali Reef Resort

**Hotel Bali Reef Resort**** in Tanjung Bena**

Als „kleinen Garten Eden“ beschreiben die Gäste diese familiäre Ferienanlage. Sie ist geprägt von im balinesischen Stil gehaltene Doppelbungalows. Die heimelige Atmosphäre lieben die Urlauber, die meist aus Deutschland oder Österreich anreisen. In ihren Reiseberichten ist die Begeisterung zu spüren, weil sich die Balinesen schnell die Namen ihrer Gäste merken und so direkt ansprechen. Ein Paar zwischen 36 und 40 Jahren lobt

„das superfreundliche Personal. Sie versuchen einem jeden Wunsch zu erfüllen“. Selbst am Pool reiche schließlich ein einfacher Blickkontakt, um sein Lieblingsgetränk völlig unaufdringlich serviert zu bekommen. Apropos Pool. Ins Schwärmen geraten die Gäste, wenn sie an die Candle-Light-Abende denken. Das Hotelrestaurant und der Pool sind dann mit Hunderten von Kerzen ausgeleuchtet. Tagsüber am Strand geht's vor allem um Wassersport: Parasailing, Jetski, Banana-Boot oder „fliegende Luftmatratze“. Dies alles zu erschwinglichen Preisen. Wer dann noch die Umgebung näher kennenlernen will, nimmt den Hotelbus. In Gega Beach, dem schönsten öffentlichen Strand der Insel, lädt eine Einkaufsstraße mit leckeren Restaurants wie dem „Bumbu Bali“ und dem „Casa Luna“ ein. Und den Kontakt in die weite Welt oder in die Heimat vermittelt das Hotel: Kostenloses WLAN auf den Zimmern und zwei Terminals in der Lobby.



148 Hotelbewertungen
Von 93 Prozent der Urlauber empfohlen
5,2 Sonnen



Die Kalorien in der **Schokolade** kommen aus dem Zucker?

Die Kalorien in der Schokolade kommen zum größten Teil aus Fett, nämlich zu mehr als 50 Prozent, und nur zu 40 Prozent aus Zucker.



steht für „Save our souls“?
Der Notruf „SOS“ steht weder für „Save our souls“ noch für „Save our ship“ noch für „Stop other signals“ noch für sonst irgendwelche Wörter, allein schon deshalb, weil nicht alle potenziellen Helfer Englisch können. Man hat sich Anfang des Jahrhunderts international auf diese drei Buchstaben geeinigt, weil sie so leicht als Morsezeichen übertragbar sind: dreimal kurz, dreimal lang und dreimal kurz.



Riesenschlangen

würgen ihre Opfer zu Tode?

Riesenschlangen wie etwa die Boa Constrictor verwenden auf das Erlegen ihrer Beute weit weniger Kraft als viele glauben. Das Opfer wird nämlich zunächst ganz locker umschlungen, wobei sich die Schlinge bei jedem Atemzug der Beute mehr zusammenzieht, so lange, bis deren Blutkreislauf und Atmung zum Stillstand kommen. Das geht aber recht gemütlich vor sich und hat mit einem wilden Gewürge nichts zu tun.

**Häufiges Haarewaschen
führt zu Haarausfall?**

**Der Mensch verliert pro Tag im
Durchschnitt 50 bis 100 Kopf-
haare, ob er diese wäscht oder nicht.**

Der Rote Platz

hat seinen Namen
von den Bolschewisten?

Das russische Wort „Krasny“ heißt sowohl „rot“ wie „schön“, und der Rote bzw. Schöne Platz in Moskau hieß schon lange vor den Bolschewisten so. Deshalb hat der Platz auch mit der roten Fahne nichts zu tun.

**Jetzt
reinschauen
und Zahnarzt
finden!**

**Deutsche Gesellschaft für
Kosmetische Zahnmedizin –
Die Fachgesellschaft für
anspruchsvolle Patienten**

Sie möchten weitere Informationen über
die Möglichkeiten kosmetischer Zahnmedizin?
Sie möchten wissen, welcher Zahnarzt in
Ihrer Nähe kosmetische Zahnmedizin anbietet?

Das neue Patientenportal ist da ...

www.dgkz-info.de

... reinschauen und Zahnarzt finden!

Weitere Infos unter:

**Deutsche Gesellschaft
für Kosmetische Zahnmedizin**

E-Mail: info@dgkz.info

Tel.: 03 41/4 84 74-2 02



DGKZ
Deutsche Gesellschaft für
Kosmetische Zahnmedizin

Zahntechnik aus Dubai

Sicher, Kompetent, Preiswert

Sparen Sie am Preis, nicht an der Qualität!

*Dubai Euro Dental bietet Ihnen qualitativ hochwertigen Zahnersatz zu fairen Preisen – überzeugen Sie sich!
In enger Zusammenarbeit mit Ihrer Zahnärztin oder Ihrem Zahnarzt fertigen wir Ihre neuen Zähne präzise, individuell und preiswert.*

Fragen Sie Ihren Zahnarzt oder rufen Sie uns an!
Free Call 0800/1 23 40 12



Dubai Euro Dental GmbH
Leibnizstraße 11
04105 Leipzig
Tel.: 03 41/30 86 72-0
Fax: 03 41/30 86 72-20
info@dubai-euro-dental.com